

Für das vorliegende kopierte Werk wurde uns freundlicherweise das Original, von unserem langjährigen Zitherfreund Reiner Schrickler aus Wunsiedel zur Verfügung gestellt. Nochmals besten Dank dafür!

Starnberg, Oktober 2010 Genghammer Lisbeth - Zellner Gerhard

1875 Jubiläums-Ausgabe 1925
Verlagskatalog
von Josef Hauser
Musikalien- und Theaterverlag Josef Hauser
Erscheinungsjahr 1925
Seitenzahl: 48
Format: 16 x 25 cm

ZUM 50 JAHR. JUBILÄUM.

— Im August 1925 —
sind es 50 Jahre, daß die erste Komposition
von Jos. Hauser gedruckt und 40 Jahre,
daß dessen Verlag in Erding (Obb.) gegründet wurde.
Im Jahre 1898 siedelte derselbe mit dem Verlag nach
München über.



Aus diesem Grunde erschien als
„Jubiläumsausgabe“ dieser Hauptkatalog
in welchem (soweit es der Raum gestattete) auch viele
beliebte Werke anderer Verleger Aufnahme fanden.

Bitte aufbewahren!



Jubiläums-Ausgabe



Josef

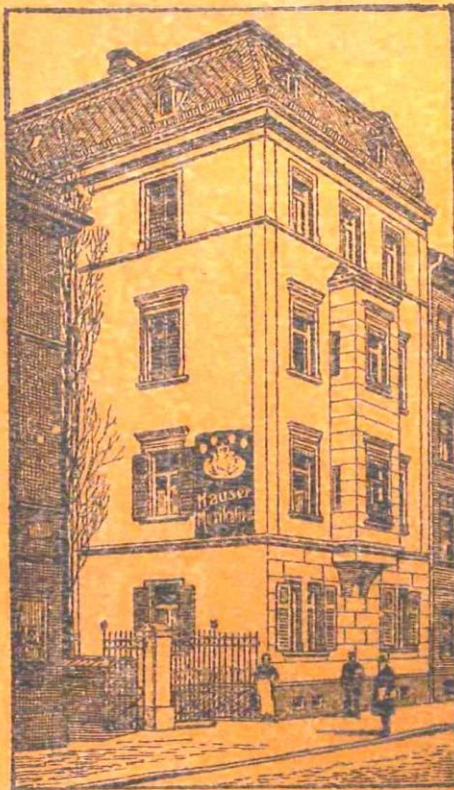


Hauser

Musikalien- und

herzogl. bayer. Hoflieferant
und Ehrenmitglied vieler
in- und ausländischer
Zitherverein

Theater-Verlag



Auszeichnungen:

1891

Hochzeitsmedaille von Sr. Kgl. Hoheit
Prinz Alfons in Bayern



1898
Große silb.
Medaille
der
Allgemeinen
Musik-
Ausstellung
Berlin



1898
Medaille
für Kunst
von
Herzog
Maximilian
in Bayern



Zu beziehen durch:

Bitte meine Adresse genau zu beachten, bin nirgends beteiligt.

Josef Hauser, Musikalien-Verlag

München, Leonrodstr. 7

Postcheckkonto München Nr. 7958

Das Aufführungsrecht

meiner Verlagswerke wird durch Ankauf der Stimmen erworben. Das Abschreiben oder sonstige Vervielfältigung ist gesetzlich verboten und werden solche Zuwiderhandlungen strafrechtlich verfolgt. Bitte mich in dieser Beziehung gütigst zu unterstützen, wofür ich Ihnen sehr dankbar bin.

Preis (netto) 20 Pfg.

Inhalts-Verzeichnis.

I. Eigener Verlag:

	Seite
Vorwort zur 1. und 2. Auflage	2
Lieferungsbedingungen	4
Unterrichtswerke für Zither und Streichzither	5
Neueste Literatur für Zither	5-6
Albums für Zither	6-7
Zither-Musikalien im Violin- und Baßschlüssel (für 1. mehrere Zithern und Vereinsmusik)	7-31
Letzte Neuheiten: Lieder und humoristische Schlager für Zither	48
Gitarre-Schule und Albums	31
Gitarre-Musikalien	31
Pianoforte-Musikalien, zweihändig	31-32
Musikalien für Streichquartett, 2 Zithern, Altz. u. 2 Clarinetten	32
Musikalien für Streichquartett und 2 Zithern	32
.. .. Streichquartett und 2 Clarinetten	32
.. .. Männergesang (Quartette)	32
.. .. Männergesang und 2 Zithern	33
.. .. Konzertina und Violine	33
Theaterstücke für die Vereinsbühne mit Zither- und Gitarre- Musik	33-36
Urteile über Zither-Kompositionen und Arrangements	24-25

II. Aus fremden Verlag:

Für Zither: Harmonie- und Fingersatzlehre	36
Zither-Literatur, Gedichte und Prologe	36
Unterrichtswerke: für Zither, Gitarre und Mandoline	36
Zither-Albums für 1 und 2 Zithern	36-38
Zither-Musikalien im Violin- und Baßschlüssel	38-43
Klavier-Schulen und -Albums	44
Klavier-Musikalien, zweihändig.	44
Violin-Schulen und -Albums	44-45
Schulen für: Mandoline, Flöte, Viola, Cello und Trompete	45
Gitarre-Schulen und -Albums	45
Mandolinen-Musik, für: 2 Mandolinen, Mandola u. Gitarre	46
„Unsere Lieblinge“, für Violine oder Mandoline	47-48

Vorwort zur I. Auflage.

Wer hätte jemals gedacht, daß das **Zitherspiel** so große **Verbreitung** finden würde, wer hätte geahnt, daß wir solche Musik für dieses kleine, zum Herzen sprechende Instrument bekämen?

Wohl schrieben früher einige Komponisten bessere Werke, so z. B. die Altmeister: F. X. Burgstaller, A. Darr, A. v. Edlinger, M. Mühlauer, J. B. Wimmer, hauptsächlich aber waren es einfachere Stücke und diese oft in ärmster Harmonisierung, **scheuten sich doch die älteren Zitherspieler schon vor einem Baßwechsel**, oder vor der **schablonenmäßigen, nichts weniger als kunstvollen, sog. gebrochenen Begleitung**. Was blieb infolgedessen damals dem Komponisten übrig, er mußte sich, vielleicht wider Willen, zu einfachster Schreibweise entschließen. Heute finden wir nicht selten **das Gegenteil**.

Ich möchte nun **weder zu den ersteren, noch zu den letzteren** zählen, mein Bestreben war es vielmehr, stets nur Werke in Druck zu geben, die ob ihres **Melodienreichtums**, sowie ihrer **Ausführbarkeit** wegen **populär werden müssen** und **ich habe mich nicht getäuscht, das beweisen die vielen Anerkennungen aller Art**.

Vorwort zur II. Auflage.

Die überaus günstige Aufnahme meines letzten Kataloges veranlaßte mich, bei Aufstellung dieses **neuen Hauptkataloges**, dem Besteller die **Wahl der Musikstücke** dadurch **zu erleichtern**, daß ich außer dem Schwierigkeitsgrad, hier bei fast allen Stücken **auch die Haupttonart** angab. Außerdem schrieb ich **zu vielen Chorwerken** noch weitere Stimmen und zwar für Violine (oder Mandoline), Mandola, Flöte, Glocke, Gitarre und Cello. Ferner brachte ich am Schluß eine „**Auslese**“ von **beliebten Stücken** für eine, mehrere Zithern und Vereinsmusik **von anderen Verlegern**. — Was diese Ausführung an Mühe und Zeit beanspruchte, brauche ich wohl nicht zu erwähnen. Ich scheute aber **weder Kosten noch Arbeit**, die Hauptsache war und wird mir stets sein, meinen lieben Zitherfreunden und Kollegen mit voller Kraft zu dienen, um mich dadurch für die vielen Auszeichnungen und Ehrungen aller Art dankbar zu zeigen.

Daß der illustrierte, **reichhaltige und kostspielige Katalog** in dieser Aufmachung und sorgfältigen Ausarbeitung nicht gratis geliefert werden kann, ist wohl selbstverständlich, doch dürfte der Preis (netto) 20 Pfennig jeden Händler und Zitherfreund zur Anschaffung veranlassen.

Bei dieser Gelegenheit bitte ich wiederholt, bei Bestellungen, außer dem Namen auch **Stand und Straße** genau und **gut leserlich** anzugeben, um Irrtümer zu vermeiden.

Hochachtungsvoll

A large, elegant handwritten signature in black ink, reading 'Th. Hausen'. The signature is written in a cursive style with a long, sweeping underline that extends across the width of the text.

Zitherkomponist, Verleger und Herzogl bayer Hoflieferant.

ZUM 50 JÄHR. JUBILÄUM.

— Im August 1925 —

sind es 50 Jahre, daß die erste Komposition
von Jos. Hauser gedruckt und 40 Jahre,
daß dessen Verlag in Erding (Obb.) gegründet wurde.
Im Jahre 1898 siedelte derselbe mit dem Verlag nach
München über.



Aus diesem Grunde erschien als
„Jubiläumsausgabe“ dieser Hauptkatalog
in welchem (soweit es der Raum gestattete) auch viele
beliebte Werke anderer Verleger Aufnahme fanden.

☞ Lieferungsbedingungen. ☜

==== Bitte diese **genau zu beachten**, um Differenzen zu vermeiden. ====

Der Versand geschieht nur gegen **Nachnahme mit Berechnung des halben Portos von Mk. 3.— an, oder vorherige Kasse**. Im Postscheckverkehr (meine No. 7958) verteuern sich Nachnahmesendungen nicht und sind deshalb für beide Teile die einfachste und bequemste Art. „Auswahlsendungen“ führen meistens zu Differenzen, bitte also diese möglichst zu umgehen.

„**Auswahlsendungen**“ werden nur an mir bekannte Besteller, bei **genauer** Einhaltung nachstehender Bedingungen gemacht und zwar nur Musikalien vom **eigenen** Verlag.

1. **Anzahlung** mindestens RM. 10.— und Porto.
2. Aeüßerster **Rücksendungstermin** 8 Tage, später muß Annahme **verweigert** werden.
3. **Haftung** für **tadellose** Ankunft nichtbehaltener Stücke. Abgebogene oder gerollte Noten können nicht angenommen werden.
4. Die **Hälfte** der Sendung **muß behalten werden**.
5. **Abschreiben** (auch nur einzelner Stimmen) ist gesetzlich verboten.

— Dieser neue Katalog setzt alle früheren außer Giltigkeit. —

Bei **Preisberechnung** war in erster Linie die Seitenzahl maßgebend, weshalb viele Stücke billiger, umfangreichere etwas teurer sind. Im übrigen sehen kluge Besteller **mehr auf Qualität** als auf einige Pfennige Preisunterschied.

„**Sendungen in's Ausland**“ können nur gemacht werden, wenn **mit Bestellung** ein **entsprechender Betrag** in Reichsmark oder in Landeswährungsnoten beigelegt wird.

Wenn eine **schöne Neuheit nicht** gewünscht wird, bitte zu schreiben: „Nichts Neues“. Die meisten meiner Kunden sind für solche dankbar und wissen wohl, daß ich nur ein melodienreiches, lohnendes Stück bei billigster Berechnung beilege.



„Unterrichtswerke für Zither“

Eines der **modernsten** und **praktischsten** Unterrichtswerke, von Autoritäten **sehr günstig** beurteilt und von vielen Zitherlehrern als das **Beste der Gegenwart** bezeichnet, ist betitelt:

„Die Grundelemente des Zitherspiel's“

Eine **leichtverständliche Anleitung** mit besonderer Rücksicht auf den Selbstunterricht.

Nach Intentionen von **Josef Hauser**, verfaßt von **Hanns Kennedy**.

Band I und II (im Violinechlüssel mit Baßchlüsselanhang) à Mk. 3.— und 2,50, zusammen (netto) Mk. 5.—.

Hauser J., Op. 10 „**Uebungsstücke**“ zu dieser Schule: „Der erste Walzer“; „Oberbayerischer Ländler“; „Lied ohne Worte“; „Gebirgsschützen-Marsch“; „Laura-Walzer“; „Tanz mit“, Polka; „Elfen-Gavotte“; „Fantasie No. 1“; „Lina-Mazurka“; „Erinnerung an Bayrischzell“, Ländler; „Fantasie No. 2“, Preis (netto) *M* 1,50. (Unzählige Anerkennungen.)

„Das Gute bricht sich Bahn“

sagt ein altes Sprichwort und das dürfte so recht auf diese vorzügliche Schule passen. Obwohl nicht alle Zitherfreunde fortschrittlich gesinnt sind, hat doch der größte Teil **die Güte dieses mustergiltig** bearbeiteten Werkes, in dem der Verfasser ein **großes Verständnis** für die Zithersache kundgibt, anerkannt.

Jos. Hauser, Op. 241.

„Schule für Streichzither“

(oder Streichmelodeon), Bd. I und II (à netto) *M* 1,80, kompl. *M* 3,50, geb. *M* 4,50.

👉 „Neueste Literatur für Zither“ 👈

besonders beachtenswert, weshalb niemand die kleinen Kosten hiefür scheuen sollte. **Unzählige Anerkennungen** bezeugen die große Bedeutung der beiden Werke:

Jos. Hauser, Op. 240

„Das goldene Buch für Zitherspieler“

Dasselbe enthält Alles, was für Sie von Interesse sein könnte, und zwar nicht nur in bezug auf Theorie und Praxis, sondern es gibt auch sehr **wichtige Ratschläge** bezüglich Erwerbung von Instrumenten, Bestandteilen, Saiten, Musikalien, deren Einübung, Harmonielehre, **Der Zitherverein** etc. etc.

Ich schrieb dieses Buch nach 50 jähriger Tätigkeit auf dem Gebiete der Zither, in der Absicht, meinen Zitherfreunden dadurch einen Dienst zu erweisen und zur **Verbesserung des Zitherspiels** beizutragen.

Damit es jedem möglich ist, dieses illustrierte **unentbehrliche Buch** zu erwerben, setzte ich trotz der enormen Herstellungskosten den Preis verhältnismäßig billig an. Gut broschiert (netto) *M* 2,80.

Trotz aller Reformbestrebungen ist die Zahl der guten Zitherspieler immer noch sehr klein, weshalb ich mich entschloß, nachstehendes Werkchen zu schreiben:

Jos. Hauser, Op. 227,

„Wie wird in kurzer Zeit aus einem schlechten ein guter Zitherspieler?“

8 kleine Studien zur Erlernung eines kunstvollen Zitherspiels (netto) Mk. 2.—.

Von den unzähligen Anerkennungen führe nur einige hier an:

Graf Schl. . . . schreibt: „Erst Ihr „Goldenes Buch“, und besonders Op. 227 haben mir wieder Interesse erweckt und Lust gemacht! Diese beiden Werke und die „Grundelemente des Zitherspiels“ öffnen mir die Augen. Op. 227 macht mir täglich immer noch mehr Freude usw.“

F. Datz schreibt: „Das von Ihnen verfaßte „Goldene Buch“ wird infolge seines **wertvollen Inhaltes** sehr begehrt, es ist für jeden Lehrer,

Schüler und Dilettanten ein **unentbehrliches Werk.**“

F. Scheuermann schreibt: „Das Goldene Buch für Zitherspieler“ habe ich mit großem Interesse gelesen, Sie geben in dem Werkchen allen Zitherspielern **wertvolle Anregungen**. Unbedingt richtig ist, wenn Sie sagen, man soll von der Zither nicht mehr verlangen, als sie zu geben vermag, und wem sie nicht genügt, der mag sich mit dem Klavier befassen usw.“

Zu vielen Stücken ist auch
Mandola u. Pianostimme erschienen.

Müller-Loring schreibt: „Das ist wahrhaftig ein „Goldenes Buch“. Es enthält so viel wertvolle Winke und Anregungen für Lehrer, Schüler, Anfänger, sowie Fortgeschrittene, ja selbst für Künstler und Virtuosen, daß es nur empfohlen werden kann. Mir selbst, der ich doch in punkto Zither beschlagen bin und Ihre Literatur fast in allen Phasen kenne, kam da noch manch Interessantes unter die Augen. Mit heller Freude und einem wahren Behagen las ich darin Seite für Seite. Man merkt es

dem Werk an, daß es aus Liebe zur Sache entstanden ist, und es offenbart sich darin eine wahrhaft künstlerische Freude am Zauber der zitheristischen Eigenart!“

O. Woll schreibt: „Das Goldene Buch für Zitherspieler“, das diesen Namen ohne Zweifel verdient, hat meine Ueberzeugung, daß Sie für die Zitherwelt ein wirklicher Förderer im idealsten Sinne sind, von neuem bestätigt usw.“

„Praktische Anleitung zum Dirigieren“

und einige Winke für Dirigenten von Zithervereinen.

Verfaßt von **Jos. Hauser**. Mit bildlicher Darstellung der verschiedenen Taktarten (neue Auflage) (netto) *M* 1.20 (alte kleine *M* —.80).

v. Reigersberg: „Was muss jeder Zitherspieler wissen?“

Was könnte für einen Zitherspieler auch interessanter sein, als zu erfahren: **Wie, wann und wo die Zither entstand**, wie ihre alten und ältesten **Fabrikanten**, die **Schöpfer der besseren Zithersliteratur**, die **Virtuosen und Förderer des Zitherswesens** heißen, wer **Komponist sein soll**, **Virtuose genannt werden kann**, was man unbedingt aus der **Harmonie- und Fingersatzlehre** wissen muß, **wie man die Zither erwerben, besaiten und pflegen** soll usw. Preis, gut broschiert (netto) *M* 2.50.

Empfehlenswerte „Albums“ für Zither:

- III-IV „**Konzert-Album**“, von J. Hauser, 5 lohnende Piecen für **Zither-Solisten**. Inhalt des I. Bandes: „Im stillen Heim“, „Erinnerung an Neapel“, „Magst tanz'n?“, „Im Traum bei Dir“, und „O glaube mir, ich bin Dir gut“. Preis (netto) Mk. 2.20.
- II-III Inhalt des II. Bandes, von Hanft, Hauser und Hummel. „O gold'ne Jugendzeit“, „Die Gemütliche“, „In stiller Alpenhütte“, „Mein Gruß“ und „Herzog Ernst-Gavotte“. Preis: (netto) Mk. 2.20.
- IV-V Inhalt des III. Bandes, von Kennedy: „Mignon“, „Impromptu concertant“, „Grand Divertissement populair“, „Konzertintermezzo“ und „Libellentanz“. Preis: (netto) Mk. 2.20.
- II-III „**Fünf beliebte mittelschw. Konzertstücke**“, v. Hauser, Jeibmann, Kehl und Lipp. Inhalt: „An den Tönen erkennt man's Herz“, Glocken- und Cellofantasia, „Eine Perle schenk' ich Euch“, Fantasie, „Glücksterne“, Konzertpolka, „Die Seel'nguat'n, Melodien: „Sei wieder gut“, Polka-Française. Preis: (netto) Mk. 2.50.
- II „**Radfahrer-Album**“, von J. Hauser. Inhalt: „Radfahrer-Wahlspruch“ mit Text, „Velocipede-Walzer“, „Byciclett-Marsch“ (Text v. A. Steigenberger), „Radfahrer-Lied“, Preis: (netto) Mk. 1.50.
- I-II „**Der Zitherschüler**“ v. J. Hauser. Band I. Inhalt: „Der erste Walzer“, Oberb. Ländler, „Lied ohne Worte“, „Gebirgsschützen-Marsch“, „Laura-Walzer“, „Tanz mit“, Polka, „Elfen-Gavotte“, „Fantasie No. I“, „Lina-Polka-Mazurka“, „Erinnerung an Bayrischzell“, Ländler, „Fantasie No. II“. Preis: (netto) Mk. 1.50.
- II „**Der Zitherschüler**“, v. J. Hauser. Band II. Inhalt: „Zitherspruch mit Text“, „Aus der Alpenwelt“, Ländler, „s erste Tänzchen“, Walzer, „Eine Bergblume“, Ländler, „Die Sorgenlose“, Mazurka, „Zitherblümchen“, Polka, „Aus alter Zeit“, Walzer, „Jugendlust“, Marsch. Preis: (netto) für 1 Zither Mk. 1.50, für 2 Zithern Mk. 2.20.
- II-III Band III. Inhalt: „Am Sonntagsmorgen“, Lied o. Worte, „Zur Parade“, Marsch, „Blau-Aeuglein“, Polka, „Ein Albumblatt“, Fantasie, „Mädchen-Träume“, Walzer, „Alpenmärchen“, Ländler, „Schön Minka“, Mazurka, „Vivat Prinz Carneval“, Galopp. Preis: (netto) für 1 Zither Mk. 1.50, für 2 Zithern Mk. 2.50.
- (Alle 3 Bände sehr empfehlenswert, für Unterricht und Unterhaltung.)
- II-III „**Drei Lieder mit Text**“, von Jos. Hauser. Inhalt: „Die Liebe“, „Es darf nicht sein“, „Meine Zither — mein Ideal“, Preis: (netto) Mk. 1.60.
- II-III „**Drei Lieder mit Text**“, für Zither, von Spiegelberg und Hauser. Inhalt: „Wer ist so verlassen wie ich?“, „Denk' oft zurück“, „Ein Abend im Walde“. Preis: (netto) Mk. 1.60.

- II-III „Drei Lieder ohne Worte“ von J. Hauser, für Zither. Inhalt: „Um eine Rose bitt' ich Dich“, „Schöne Erinnerung“, „Liebchens Abschied“.
Preis: (netto) Mk. 1.50.
- III „Drei Lieder ohne Worte“, von J. Hauser, für Zither und Streichzither (oder Violine). Inhalt: „I' denk' an Dich so gern“, „Um eine Rose bitt' ich Dich“ und „O glaube mir, ich bin Dir gut!“
Preis: (netto) Mk. 1.80.

III—IV Jos. Hauser Op. 78, 87 und 127 „Drei Fantasien“: Frühlings-Poesie. Liebesgeständnis und am Königssee, 3 Zithersolo, zusammen (netto) *M* 1.60.

I-II Jos. Hauser arr. Op. 76 „Weiß-Blau“, Auswahl der beliebtesten Lieder aus den bayerischen Bergen, mit vollständigem Text. Inhalt: Weiß-Blau, Aus den Bergen, Aus der Jachenau, D'Spielho'balz, 's Hügerl, Tegernsee-Lied, Auf der Alm da gibt's koa Sünd, Ruhpoldinger Schnadahüpfl, Holzkirchner G'sang'ln, Der lustige Bua, und Abschied von der Heimat.

Preis: (netto) für 1 Zither Mk. 2.—, für 2 Zithern Mk. 3.40.

(Dieses reichhaltige, schön ausgestattete Album findet allseits größten Beifall.)

III Hauser und Gärtner „Lieder-Schatz“. Eine Sammlung **gewählter Lieder**, für Zither, Violine und Gitarre *M* 2.—.

„Zither-Musikalien“

für **eine, zwei, oder mehrere Zithern**, sowie „Vereinsmusik“. Der bessern Uebersicht wegen habe ich die Werke **nach Komponisten alphabetisch** geordnet.

== Die Stimmen werden auch **einzel in beliebiger Zusammenstellung abgegeben**. ==

☞ Meine sämtlichen **Chorwerke** eignen sich (mit kleiner Ausnahme) schon für 1 Zither, besonders aber für 2 Zithern, auch mit Streichzither (Violine, Flöte oder Mandoline) vorzüglich. Die in Klammern gesetzten Preise, z. B. (40) bedeuten, daß die betreffenden Stimmen in Abschrift erschienen sind. ☞

Um die **Wahl** der Stücke zu erleichtern, habe ich die Angabe des **Schwierigkeitsgrades** auch in diesem Kataloge beibehalten:

I = sehr leicht, II = leicht, III = mittelschwer, IV = für gute Spieler, V = für Virtuosen. Außerdem ist fast bei jedem Opus die **Haupttonart** angegeben.

(Ich nehme bei Grad III an, daß der Spieler eine gewöhnliche Zitherschule absolviert hat.)

Die nur im Baßschlüssel erschienenen Werke sind durch * nach dem Schwierigkeitsgrad gekennzeichnet. Bei jenen Werken, welche im Violin- und Baßschlüssel erschienen sind, ist eine entsprechende Bemerkung beigefügt.

== Da **Umtausch nicht gestattet** ist, bitte die Stücke mit * genau zu beobachten. ==

Arndt K.

III Op. 2 „Vergißmeinnicht“, Lied mit Text. (G-dur) für 1 Zither Mk. —.80.

Auer A.

II Op. 2 „s Gamsgebirg“, Gebirgslied mit orig. Text. (Willst den Gamsberg geh'n etc. etc.) (C-dur) f. Zither I Zither II
60 40

Bauer J. B.

III Op. 101 „Münchener Mad'ln, Konzert-Walzer, (D-dur)

Zith. I II Altzith. Violine I II
1.20 80 80 50 50

Viola Flöte Gitarre Glocke Cello
50 (80) 50 (40) 50

II Op. 102 arr. „Tanz-Lieder“, Walzer, von M. Mühlauer. (F-dur)

Zith. I II Altz. V. I*) II Git.
1.20 80 80 50 40 50

Flöte Glocke Viola Cello
(80) (40) (80) (40)

III Op. 122 „Virginia-Marsch“, (C-dur)

Zith. I II Altz. V. Git.
1 20 80 80 40 40

IV Op. 126 „Auf Trifels Höhen“, Reverie Nr. 10, (G-dur)

Zith. I II III IV Altz. I II
1.— 80 80 80 80 80

V. I II Cello Partitur
40 (40) 40 1.80

III Op. 127 „Niagara-Mazurka“, (F-dur)

Zith. I II Altz. Git.
80 50 50 40

III Op. 130 „Tonawanda's Tanz“, (G-dur)

Zith. I II Git.
1.— 80 40

(Tonawanda, Häuptlingstochter vom Stamme der Seneca-Indianer.)

*) V. = Violine (oder Streichzither, oder Mandoline.)



J. B. Bauer.

Bauer J. B.

III Op. 133 „**Heil Siegfried**“, Symphonischer Festmarsch, (C-dur) Zith. I II Altz.
1.— 80 80

V. I II Viola Git. Cello
50 50 50 50 50

III — Op. 134 „**A fescher Weana**“, Walzer, (C-dur)

Zith. I II III Altz. Viol. I II
1.20 80 80 80 50 50

Viola Git. Cello Flöte Glocke
50 50 50 50 (40)

(Dieser schwungvolle Walzer fand sowohl beim Festkonzert des Süddeutsch. Zitherbundes, als bei allen anderen Auführungen geradezu stürmischen Beifall.) Gleichen Beifall finden stets Op. 101 und die 3 schneidigen Schuhplattler unter dem Titel: „**Aus unser'm Oberland**“, sowie die übrigen Chorwerke. Dieselben sind **in jeder Besetzung** ausführbar.

III — Op. 135 „**Mießbacher Schnakler**“, (D-dur)

III — Op. 136 „**Werdenfelser**“, (C-dur)

III — Op. 137 „**Karwendler**“, (D-dur)

Jedes Stück ist einzeln erschienen zu nachstehenden Preisen:

Zith. I II Altz.
80 50 50

Viol. I II Git. Glocke Cello
40 40 40 (40) 40

III — Op. 138 „**Einzug der Ballgäste**“, Gavotte (D-dur) Zith. I II Altz.
80 50 50

Viol. I (od. Streichz.) Git. Glocke Cello
40 40 (40) 40

III — Op. 139 „**Der ersten Liebe gold'ne Zeit**“, Fantasie, (G-dur)

Altzither (Solo) Diskantz. I II
1.— 80 80

Violine (oder Streichzith.) Git.
50 50

(Dieses Opus eignet sich nur für ganze Besetzung.)

III — Op. 140 „**Am Künstlerfest**“, Polonaise, f. 1 Zither *M* —.80, f. 2 Zithern *M* 1.30.

III — Op. 141 „**Die Bergschönen**“, Ländler, (F-dur) Zith. I II III Altz.
90 60 60 60

Viol. (od. Streichzith.) I II
50 50

Flöte Git. Glocke Cello Piano
40 50 40 50 60

III — Op. 142 „**Unsere Lieblinge**“, Potpourri, (G-dur) Zith. I II III Altz.
1.— 80 80 80

Viol. I II Git. Cello
50 50 50 50

III — Op. 143 „**Hindenburg-Hurrah!**“ Militärmarsch, Trio mit Text. (G-dur)

(Exzellenz Generalfeldmarschall von Hindenburg bewilligte persönlich die Herausgabe dieses schönen Marsches.)

Singstimme Zith. I II III Altz.
40 80 50 50 50

Viol. I II Viola Flöte Gl. Git. Cello
40 40 40 40 40 40

II — Op. 145 „**s' Glück auf der Alm**“, Ländler, (D-dur) Zith. I II Git.
80 50 40

III — Op. 146 „**Sonntag am Prater in Wien**“, Walzer, (C-dur) Zith. I II Altz.
80 60 60

Viol. I II Git. Cello Glocke Flöte
40 40 40 40 (40) (40)

III — Op. 147 „**Wo der Almrausch blüht**“, Mazurka im Ländlerstil, (G-dur)

Zith. I II Viol. (od. Mandoline) Git.
80 60 40 40

(Die herrlichen Werke dieses beliebten Komponisten sind sämtlich im Violinschlüssel erschienen.)

Baumgärtner W.

II Op. 106 „**Zithervereins-Marsch**“ (für 1 Zither nicht passend, (G-dur).

Zith. I II Altz. Viol. I II Git. Cello
70 60 60 40 (40) (40) (40)

Buchner L., arr. Jos. Hauser.

II Op. 36 „**Gruß aus dem Isartal**“, Marsch, (G-dur) Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40

Flöte Glocke Gitarre Cello
(40) (40) 40 40

(Dieser hübsch ausgestattete, melodiose Marsch eignet sich wegen seiner **leichten Ausführbarkeit** besonders für Schülerkonzerte und neugegründete Zithervereine.)



Frz. Xav. Burgstaller †

Burgstaller Frz. Xav., arr. Jos. Hauser:

III Op. 61 „**Glocken-Fantasie**“, (D-dur)
Zithersolo *M* —.70

IV Op. 74 „**Glocken- und Harfen-Fantasie**“, Zithersolo (D-moll) *M* 1.—
(Eines der schönsten Solis.)

III „**Abendgesang am See**“, Duett für
Zither und Streichzither (oder Violine
od. Mandoline) (D-dur) *M* 1.20, Git. (40)

III Op. 215 arr. Jos. Hauser „**Ein Alpen-
traum**“, oder „Eine Nacht am Königs-
see“, Fantasie, Zithersolo (G-dur) *M* 1.—

II „**Zwölf Jodler**“, für 1 Zither *M* 1.20

IV „**Capricio in G-dur**“, Zithersolo *M* 1.—

Beliebte leichtspielbare Ländler:

II Op. 201 „**Lustige Almerinnen**“, (C-dur)

II Op. 202 „**Die Gemütlichen**“, (F-dur)

II Op. 203 „**Almröserln**“, (C-dur)

II Op. 204 „**Auf der Holsteinalm**“, (D-dur)

Jeder Ländler ist einzeln zu nachstehenden Preisen
erschienen und eignet sich in jeder Besetzung.

Zith.	I	II	Streichz. (od. Violine)	Flöte
	70	50	40	40

Gitarre	Cello
40	40

(Ich arrangierte diese Ländler, welche aus 100
Stücken als die schönsten ausgewählt sind, weil es
gerade an solch leichten für größere Besetzung
mangelt. Bei Aufführungen sollte die zweite Zither-
stimme doppelt besetzt werden.)

Darr Ad., arr. Jos. Hauser.

„**Andante Religioso**“, Zith.-Duett, (G-dur)
Preis *M* 1.—, Violine (40) Flöte (40)

Datz F., arr. Jos. Hauser:

III Op. 9 „**Frühlingsjubiläum**“, Rheinländer,
(A-dur) Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Fl. Git. Cello
(40) 40 (40)

II Op. 11 „**Lenz des Lebens**“, Polka-Ma-
zurka, (nur für Zither und Piano ge-
eignet (G-dur) *M* 1.20.

III Op. 15 „**Plaudermäulchen**“,
Zithersolo (G-dur) *M* —80

III Op. 53 „**Grüße von der Heimat**“, Fan-
tasie im Ländlerstil, (C-dur)
Zith. I II Viol. I II Git.
70 50 50 50 40

III Op. 95 „**Den gefallenen Helden**“,
Trauermarsch, Zithersolo (F-dur) *M* —.80

II Op. 97 „**Was sich liebt, das neckt sich**“,
Polka brillante, Zithersolo (G-dur)
M —.80

III Op. 99 „**Friedenspalmen**“, Tongemälde,
Zithersolo, (mit oder ohne Gesang)
(F-dur) *M* —.80

III Op. 105 „**Sieg und Friede**“, Marsch,
für Zither *M* —.80: für Zither und
Gitarre (G-dur) *M* 1.20

(Die hübschen Kompositionen von Datz sind viel zu
wenig bekannt geworden und möchte ich nicht ver-
säumen, an dieser Stelle darauf aufmerksam zu
machen. Besonders sein Op. 9 und 53 dürfte bei
Zitherkonzerten großen Beifall finden.)

Doll Frz. Xav. (Musikmeister)

II Op. 1 „**Der Fahne nach**“, Marsch,
(G-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Git. Glocke Cello
40 40 (40)

III Op. 2 „**Alpen-Kinder**“, Ländler,
(C-dur) Zith. I II
1.20 80

III Op. 3 „**Die Gemütsweckerin**“, Kon-
zert-Mazurka, (D-dur)
Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Glocke Git. Cello
40 (40) (40) 40 40



Frz. Xav. Doll †

IV Op. 4 „Im Dämmerchein“, Romanze,
(C- u. F-dur),

Zith. I II III Viol. I II Cello Git.
90 60 60 60 50 50 50

(Erhielt in Essen beim Zitherwettbewerb 1899 den
1. Preis.)

II Op. 5 „Kapellmeisters Liebling“,
Mazurka, (C-dur)

Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Glocke Git. Cello
40 40 (40) 40 40

III Op. 8 „Herzlich willkommen!“, Fest-
Polonaise, (D-dur)

Zith. I II III V. I II Git. Cello
70 50 50 40 40 40 40

III Op. 10 „Horch! Sie kommen“, Marsch,
(C-dur) Zith. I II III Altz.

70 50 50 50
V. I II Gl. Git. Cello
40 40 (40) 40 40

(Dieser beliebte Marsch soll das Vor-
beziehen einer Militärmusik darstellen.)

III Op. 11 „Sieges-Jubel“, Fest-Marsch,
(F-dur) Zith. I II III

90 60 60
Viol. I II Git. Cello
50 40 40 40

II Op. 12 „Für's Vaterland“, Marsch,
(G-dur) Zith. I II Altz. V. I II

70 50 50 40 40
Git. Glocke Cello
40 (40) 40

Doll Theodor (Sohn des Vorigen)

II Op. 1 „Liebesfunken“, Konzert-Ma-
zurka (F-dur) für 1 Zither *M* —.70
für 2 Zither *M* 1.20

Engelhardt M.

II Op. 10 „Heil Saxonien“, Marsch,
(D-dur) Zith. I II Gitarre
70 40 (40)

Fichtl Erhard.

II Nr. 1 „Unterm Reichsadler“, Marsch,
(C-dur)

II Nr. 2 „Wiener Schwalben“, Walzer,
(F-dur)

II Nr. 3 „Die Kreuzfidelen“, Rheinländer,
(F-dur)

II Nr. 4 „Für lustige Leut“, Polka.
(F-dur) für 1 Zither à *M* —.60

Freytag L. (Kammervirtuos)

III Op. 42 „Herzog Maximilians-Marsch“,
(D-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40

Glocke Flöte Git. Cello
(40) (40) (40) 40

(Dieser vorzügliche **effektvolle** Marsch
ist auch im Baßschlüssel erschienen.)

IV *Op. 47 „Mit Sang u. Klang“, Marsch,
(F-dur) Zith. I II
70 50

Friedrich Seb. †

III Op. 330 „Fest-Gruß“, Marsch,
(F-dur) Zith. I II V. I Git. Cello
70 50 (40) (40) (40)

II Op. 331 „Herzensklänge“, Walzer,
(D-dur) Zith. I II Viol. Git.
1.20 80 50 50

III Op. 332 „Die Vielgeliebte“, Polka-
Mazurka, (G-dur)

Zith. I II V. Git. Cello
70 50 (40) (40) (40)

Gärtner J. (berühmter Violinvirtuos)

III Op. 101 „Türkischer Kriegsmarsch“,
(D-dur) Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40

Glocke Baßgit. Git. Cello Fl.
(40) 40 40 40 (40)

kl. Trommel gr. Trommel Piano
(20) (20) (80)

(Dieser effektvolle Marsch eignet sich
für eine oder zwei Zithern nicht, wohl
aber schon für 2 Zithern und Violine.)



J. Gärtner †

II Op. 102 „Erinnerung an Madrid“, Gavotte, G-dur

Zith. I II V. Git. Cello Piano
70 50 40 40 40 (80)

II Op. 103 „Die Graziöse“, Mazurka, (G-dur)

Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Fl. Git. Gl. Cello Piano Bandonion
(40) 40 (40) 40 (80) (80)

II Op. 104 „Besuch der Sennerin“, Steyrer-Ländler, (D-dur)

Zith. I II Viol. Cello
70 50 40 40

II Op. 105 „Sehnsucht“, Lied ohne Worte, (D-dur)

Zith. I II Bandonion
70 50 (80)

II Op. 106 „Trauermarsch auf den Tod Richard Wagner's“, (A-moll)

Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Flöte Git. Gl. Cello Piano
(40) 40 (40) 40 50

(Dieser vorzügliche Trauermarsch wurde für Blechmusik bei der Beerdigung des großen Meisters aufgeführt.)

II Op. 107 „Abschied im Frühling“, Lied für Sopran (oder Tenor), (D-dur) für 1 Zither *M* —.80

II Op. 108 „In stiller Abendstunde“, Ständchen, (D-dur)

Zith. I II III Altz. V. I V. II Fl.
70 50 50 50 40 (40) 40
Viola Gl. Git. Cello Bandonion
40 (40) 40 40 (80)

II Op. 109 „Einzug der Balkkönigin“, Gavotte, (G-dur)

Zith. I II Altz.
70 50 50
V. I II Gl. Git. Flöte Cello
40 (40) (40) 40 (40) 40

II Op. 110 „Liebesbotschaft“, Ständchen, (D-dur)

I II Altz. V. II Git. Cello
70 50 50 40 (40) 40 40

III Op. 111 „Liebesrezept“, Walzer, (D-dur) — zu wenig bekannt. —

Zith. I II Altz. V. I II Viola Git. Cello
70 50 50 40 (50) 40 40 40

III Op. 112 „Hochzeit auf der Alm“, Fantasie im Ländlerstil, (D-dur)

Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 (40)
Flöte Glocke Git. Cello
(40) (40) 40 40

II Op. 113 „Mein Traum am See“, Romanze (F-dur)

Zith. I II Git.
70 50 (40)

III arr. Op. 114 „Parade-Marsch“, 1756 dem 1. Dragoner-Regt. gewidmet von „Sophie“ Markgräfin v. Brandenburg, (G-dur)

Zith. I II Altz. Viol. Git. Cello
70 50 50 40 40 40

III Op. 115 „Wo's Ed'weiß blüht!“, Steyrer-Ländler, (D-dur)

Zith. I II Altz. Viol. I II Flöte
70 50 50 40 40 40
Gl. Viola Git. Cello Piano
(40) 40 40 40 60

(Die Kompositionen dieses Alt-Meisters stellen an die Spieler keine großen Anforderungen, werden aber, da vorzüglich instrumentiert, überall Beifall finden. Gärtner erwarb sich als Künstler auf der Geige und Gitarre einen Ruf und gerade seine Stimmen für Violinen, Viola, Gitarre und Cello sind es, die diese Werke besonders wertvoll machen.)

Gumer (Guido Pederzani)

III „Reminiscences of Ireland“, Idylle, Zithersolo (G-dur) *M* —.80.

II „Filmzauber“, Walzer, (D-dur)

Zither Piano
70 50



Josef Hauser.

- II Op. 1 „**Gründungs-Marsch**“, (G-dur)
 Zith. I II III Altz. V. I II Fl. Gl.
 60 40 40 40 30 30 30 (30)
 Mandola Git. Cello
 40 30 30
- III Op. 2 „**Schützen-Lust**“, Marsch,
 (G-dur) Zith. I II Altz. V. I II
 60 40 40 30 (30)
 Fl. Gl. Git. Cello
 (30) (30) 30 (30)
- III Op. 3 „**Für's G'müat**“, 5 steyr. Weisen,
 (C-dur) Zith. I II Viol. Git.
 60 40 (40) 30
- III Op. 4 „**Ein schöner Traum**“, Lied ohne
 Worte, (G-dur)
 Zith. I II Altz. V. I II
 60 40 40 30 30
 Fl. Git. Gl. Cello
 30 30 (30) (30)
- II Op. 5 „**Jugend-Traum**“, Mazurka.
 (G-dur) Zith. I II Gitarre
 60 40 (30)
- II Op. 7 „**Fidele Gigerl**“, Jux-Marsch,
 (C-dur) Zith. I II V. I II
 60 40 (30) (30)
 Gl. Git. Cello Singstimme
 30 30 (30) 40
- II Op. 11 „**Erinnerung an München**“,
 Polka, (C-dur) Zith. I II V. Git.
 60 40 30 (30)
- IV Op. 12 „**Frühlings-Boten**“, (C-dur)
 Zithersolo, *M* —,90
- II Op. 13 „**Nur immer gemütlich**“, Wal-
 zer, (G-dur) Zithersolo *M* —,80
- II Op. 14 „**Am Freundes-Grab**“, Trauer-
 Marsch (G-moll)
 Zith. I II V. I II Git. Cello
 60 40 30 30 (30) 30
- II Op. 15 „**Aus'm Weg!**“, Galopp, (C-dur)
 Zih. I II Altz.
 60 40 40
 V. I II Fl. Gl. Git. Cello
 30 30 (30) (30) 30 (30)
- II Op. 19 „**Lustig Vorwärts!**“, Marsch,
 (G-dur) Zith. I II III Altz.
 70 50 50 50
 V. I II Fl. Gl. Git. Cello
 40 40 (40) (40) 40 40
- III Op. 20 „**Mei' Herzkäferl**“, Polka, (D-
 dur) für 1 Zither *M* —,80, für 2 Zithern
M 1.20.
- III Op. 22 u. 54 „**Gruß aus Rosenheim**“
 und „**Auf, ihr deutschen Brüder**“, zwei
 Märsche, (D-dur) zusammen:
 Zith. I II Gl. Git.
 1.— 60 (60) 50
 zu Op. 22 ist auch Altzither und Violine
 erschienen 60 40
- II Op. 23 „**Der lustige Musikant**“, Polka,
 (D-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
 70 50 50 50 40 40
 Fl. Gl. Git. Mandola Cello
 50 (40) 40 40 40
- III Op. 24a „**A Brief vom Dirndl**“, Kon-
 zertfantasia im Ländlerstil, (F-dur)
 Zith. I II Viol. I II
 90 50 50 (40)
 Git. Cello Piano
 40 (40) 60
- III Op. 24b „**D'Antwort vom Buam**“, Kon-
 zert-Fantasia im Ländlerstil, (D-dur)
 Zith. I II Viol. I II Git. Piano
 70 50 40 40 40 60
- II Op. 25 „**Gruß aus der Ferne**“, Marsch,
 (G-dur) Zith. I II Altz.
 60 40 40
 V. I II Fl. Git. Cello
 30 (30) (40) 30 (30)
- II Op. 26 „**Vereins-Bilder**“, Konzert-
 walzer, (G-dur) Zith. I II III Altz.
 90 60 60 60
 V. I II Fl. Gl. Git. Cello
 40 40 60 (60) 40 40
 (Wurde beim Bundeskonzert in Ansbach aufgeführt.)

Hauser Jos.II Op. 27 „**Maximilians-Marsch**“, (A-dur)

	Zith. I	II	III	Altz.	
	70	50	50	50	
Viol. I	II	Git.	Glocke	Cello	
40	(40)	40	(40)	(40)	

II Op. 29 „**Erinnerung an Salzburg**“,

Glockenwalzer, (D-dur)	Zith. I	II	Git.
	70	50	(40)

(ist für 1 Zither auch im Baßschlüssel erschienen.)

II Op. 30 „**Klänge aus schöner Heimat**“, Steyerische Ländler, (C-dur)

	Zith. I	II	III	Altz.	V. I	II
	90	50	50	50	40	40
Fl.	Gl.	Git.	Mandola	Cello		
40	(50)	40	80	50		

(Wurde gelegentlich eines **Verbandskonzertes** in Plauen mit größtem Beifall aufgenommen.)II Op. 32 „**Aus der Jugendzeit**“, Mazurka, (F-dur) Zith. I II V. I II Git.

60	40	(40)	(40)	(40)
----	----	------	------	------

III Op. 33 „**Sieges-Klänge**“, Gavotte, (G-dur) Zith. I II Git.

70	50	(40)
----	----	------

III Op. 34 „**Postillons-Lieder**“, (D-dur)

Zith. I	Git.
70	(40)

III Op. 35 „**Waldmärchen**“, Konzert-Fantasie, Zithersolo, (F-dur). M — 90(Wurde gelegentlich eines **Verbandskonzertes** in München vom Komponisten gespielt und mit größtem Beifall aufgenommen.)III Op. 36 „**Aus der Alpenhütte**“, Ländler, (C-dur) Zith. I II Gitarre

90	50	50
----	----	----

II Op. 37 „**Ein Hoch dem deutschen Heer**“, Militär-Marsch, (D-dur)

	Zith. I	II	III	Altz.	
	70	50	50	50	
V. I	II	Viola	Fl.	Gl.	
40	40	(40)	(40)	(40)	
Git.	Cello	Piano (Solo)			
40	40	80			

(Auf die Widmung schieb **Generalfeldmarschall Graf v. Moltke eigenhändig**: „Indem ich die Dedication annehme, wünsche ich **Ihrer hübschen Komposition** viel Erfolg.“)III Op. 38 „**A Sträußerl ans Her.**“, Mazurka (G-dur) Zith. I II III Altz.

70	50	50	50
----	----	----	----

V. I II Fl. Viola Gl. Git. Cello

(40)	(40)	40	(40)	(40)	40	(40)
------	------	----	------	------	----	------

II — arr. Op. 40 „**Die Gemütliche**“, Konzert-Polka, v. J. Hanft, (A-dur) Zithersolo, M — 70II Op. 41 „**Im Liebes-Frühling**“, Walzer, (A-dur) Zith. I II III Altz. V. I II

	1.—	50	60	60	40	40
--	-----	----	----	----	----	----

Fl. Gl. Git. Mandola Cello Bandonion

40	(40)	50	40	40	1.—
----	------	----	----	----	-----

III Op. 42 „**Aus glücklicher Zeit**“, Mazurka, (D-dur) Zith. I II Gitarre

70	50	(40)
----	----	------

III — arr. Op. 43 „**O, öffne mir dein Herz**“, von Josef Weber, (A-dur) undOp. 67 „**Dir gesteh' ich meine Liebe**“, von Jos. Hauser, 2 Lieder ohne Worte, (A-dur) (für 1 Zither allein nicht passend), zusammen: Zith. I II Gitarre

1.—	60	(80)
-----	----	------

II Op. 44 „**Grenadier-Marsch**“, (A-dur)

Zith I	II	Gitarre
70	50	40

III Op. 45 „**Die Zithermeisterin**“, Konzert-Polka, (D-dur) Zith. I II Altz.

70	50	50
----	----	----

V. I II Fl. Gl. Git. Cello

40	40	(40)	(40)	40	(40)
----	----	------	------	----	------

III Op. 46 „**Ball - Klänge**“, Quadrille, (Française) (D-dur) Zith. I II Altz.

1.20	80	80
------	----	----

V. I II Fl. Gl. Git. Cello

50	50	50	(80)	50	50
----	----	----	------	----	----

III Op. 48 „**Amors-Grüße**“, Konzertwalzer, (G-dur) Zith. I II III Altz.

90	80	80	80
----	----	----	----

V. I II Gl. Git. Cello

50	50	(80)	50	50
----	----	------	----	----

(Fand bei einem Monstre-Konzert in München den größten Beifall.)

IV Op. 49 „**Ein Traumbild**“, Konzert-Fantasie, (F-dur) Zith. I II Git. Piano

70	50	(40)	60
----	----	------	----

III Op. 51 „**Zauberklänge**“, Konzert-Polka, (D-dur) Zith. I II III Altz. V. I II

70	50	50	50	40	40
----	----	----	----	----	----

Fl. Gl. Git. Cello Piano

(40)	(40)	40	40	60
------	------	----	----	----

II Op. 52 „**Gruß an die Zitherweib**“, Marsch, Trio mit Text, (C-dur)

Zith. I	II	III	Altz.	V. I	II
60	40	40	40	30	30

Fl. Gl. Git. Cello kl. Trommel

(40)	(30)	30	(30)	(20)
------	------	----	------	------

III arr. Op. 53 „**Die Neckische**“, Konzert-Polka, von J. Mühleis, (A-dur)

Zith. I	II	Git.	Piano
		(40)	50

III Op. 55 „**Erinnerung an Tegernsee**“, Ländler, (Dieser schöne Ländler eignet sich für 1 Zither nicht gut.) (C-dur)

Zith. I	II	Gitarre
70	50	(60)

Hauser Jos.

II Op. 56 „**Erinnerung an Burg Hohenaschau**“, Schuhplattlwalzer, (D-dur)

Zith.	I	II	III	Altz.	V. I	II
	70	50	50	50	40	30
Mandola		Fl.	Gl.	Git.	Cello	
	40	40	(30)	40	30	

(In 22. Auflage erschienen.)

II—arr. Op. 57 „**Jubiläums-Marsch**“, von G. Purkhardt (G-dur) Zith. I II Altz.

	60	40		40		
V. I	II	Fl.	Gl.	Git.	Cello	
30	(40)	30	(30)	30	30	

II Op. 58 „**Vor Liebchens Fenster**“, Ständchen, (F-dur)

für Zither mit Text *M*—80 Git.—40

II Op. 59 „**Soldaten-Lust**“, Parademarsch, (D-dur) Zith. I II III Altz. V. I II

	60	40	40	40	30	30
Fl.	Gl.	Git.	Cello	kl. Trommel		
30	(30)	30	30	(30)		

II Op. 60 „**Die schöne Wienerin**“, Polka, (C-dur) Zith. I II V. Gitarre

	60	40	30	(40)	

III Op. 62 „**Der Freundin in's Album**“, Lied ohne Worte, (F-dur)

Zith.	I	II	V. I	II	Gitarre
	60	40	30	(30)	30

III Op. 63 „**Mein Gruß nach Steiermark**“, Konzert-Fantasie im Ländlerstil, (F-dur)

Zith.	I	II	Gitarre
	70	50	(40)

III Op. 64 „**Der Fahne treu**“, Marsch, (D-dur) Zith. I II III Altz.

	70	50	50	50	
V. I	II	Fl.	Gl.	Git.	Cello
40	40	(40)	40	40	40

III Op. 65 „**Gemüts-Klänge**“, Polka-Mazurka, (G-dur) Zith. I II III Altz.

	70	50	50	50	
V. I	II	Fl.	Gl.	Git.	Cello
40	40	(40)	(40)	40	60

III Op. 66 „**Leicht und fein**“, Walzer,

(G-dur)	Zith.	I	II	V. I	II	Git.	Cello
		80	50	50	40	40	40

III—arr. Op. 68 „**Deutschland hoch!**“, Marsch von F. X. Doll, (F-dur)

Zith.	I	II	V. I	II	Git.	Cello
	70	50	40	40	(40)	40

III Op. 69 „**An den Tönen erkennt man's Herz**“, Fantasie, Zithersolo, (D-dur)

M—80

III arr. Op. 70 „**Heimats-Grüße**“, Konzert-Ländler, von A. Hummel, (D-dur)

Zithersolo. *M*—70

III arr. Op. 75 „**Alpen-Leben**“, Fantasie, von H. Spengler, a) An Buam sei' Morgenruß, b) Der Sennerin Antwort, Zithersolis, (A-dur) zus. *M* 1.20

II Op. 72 „**In der Zigeunerschenke**“, Ungarische Klänge, (A-moll)

Zith.	I	II	III	Altz.	V. I	II
	70	40	40	40	40	40
Fl.	Gl.	Git.	Cello	Piano		
(40)	(40)	40	40	60		

II Op. 73 „**Regiment Vorwärts!**“, Parade-Marsch, (C-dur) Zith. I II Altz.

	70	50	50		
V. I	II	Fl.	Gl.	Git.	Cello
40	(40)	(40)	(40)	40	40

III—arr. Op. 74 „**Immer flott**“, Konzert-Polka, von A. Hummel, (D-dur)

Zith.	I	II	Viol.	Gitarre
	70	50	(50)	(40)

II Op. 77 „**Zur Fahnen-Weihe**“, Marsch, (D-dur) Zith. I II Viol. Gitarre

	70	50	(40)	(40)

III Op. 78 „**Frühlings-Poesie**“, (B-dur), Zithersolo *M*—80

III Op. 79 „**Elfen-Reigen**“, Konzert-Walzer, (G-dur)

Zith.	I	II	III	Altz.
	90	60	60	60

V. I	II	Fl.	Gl.	Git.	Cello	Piano
40	40	40	(40)	40	40	70

II Op. 80 „**Herzens-Friede**“, Lied mit unterlegtem Text, (C-dur)

Zithersolo *M*—80

III Op. 81 „**Ein Musikanten-Traum**“, Potpourri, (D-dur), Ausgabe a) Zith. Git. Solo 1.—50

III Op. 81 (D-dur) Ausgabe b) für Chor,

Zith.	I	II	III	Altz.
	90	70	70	70

V. I	II	Fl.	Gl.	Git.	Cello
60	50	(80)	(80)	50	50

II Op. 82 „**Hochlands-Musik**“, Salonländler, (C-dur) Zith. I II Altz. Viol.

	90	70	70	50
Gl.	Git.	Cello	Piano	
(40)	50	(40)	70	

III Op. 83 „**Ich lieb' nur Dich, nur Dich allein**“, Lied ohne Worte, (A-dur)

Zith.	I	II	III	Altz.	Piano
	70	50	50	50	50

(ist auch für 2 Zithern im Baßschlüssel erschienen.)

III Op. 84 „**Karnevals-Abschied**“, Galopp, (C-dur) Zith I II Viol. Gitarre

	70	50	(40)	(40)

Hauser Jos.

III Op. 85 „**Vivat Germania**“, Festmarsch,
(D-dur) Zith. I II III Altz.
70 50 50 50

V. I II Fl. Gl. Git. Cello
40 40 (40) (40) 40 40

(ist für 1 Zither auch im Baßschlüssel
erschienen.)

III — arr. Op. 86 „**Fesch u. munter**“, Rhein-
länder, von H. F. Herold, (B-dur)

Zith. I II III V. I II
70 40 40 40 (40)

Fl. Git. Cello
(40) 40 40

III Op. 88 „**Die Liebe**“, Lied mit Text,
(D-dur) Zithersolo. *M* —.80, Git. —.40

III Op. 89 „**I' denk' an Dich so gern**“,
Lied mit unterlegtem Text für Tenor.
Zithersolo (C-dur) *M* —.80

IV Op. 91 „**Ein Blick in's Reich der Töne**“,
Konzert-Fantasie (A-dur)

Zith. I II Viol. I II Git.
80 50 50 50 50

III Op. 92 **Fantasie über das Lied „Die
Liebe**“, (D-dur) Zith. I II V. Git.
70 50 40 (40)

(eignet sich für 1 Zither nicht.)

III Op. 93 „**Ein Bild aus der Schlacht**“,
Militärisches Potpourri. (C-dur)

Inhalt: Signal, Gebet vor der Schlacht,
Ein Hoch dem deutschen Heer, Nation-
alhymne, Zum Angriff, Signal, Sturm,
Die Wacht am Rhein, Sammeln, Marsch-
Lied. Zithersolo *M* 1.—

II Op. 95 „**O gold'ne Jugendzeit**“, Walzer,
(F-dur) Zith. I II Altz.
90 60 60

V. I II Gl. Git. Cello
40 40 (40) 40 40

IV Op. 96 „**Im stillen Heim**“, Reverie,
(C-dur) Zithersolo *M* 1.—

(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)

V Op. 97 „**Erinnerung an Neapel**“, Man-
dolin- und Cellofantasie (G-dur)
Zithersolo *M* —.80

(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)

III Op. 98 „**Rhein-Perlen**“, Konzert-Polka,
(G-dur) Zith. I II Gitarre
70 50 (40)

(ist für 1 Zither auch im Baßschlüssel
erschienen.)

III Op. 99 „**Prinz Alfons-Marsch**“, (den
Kgl. Hoheiten gelegentlich der **Ver-
mählung** gewidmet und hiefür mit der
Vermählungsmedaille und weiterem
Geschenk ausgezeichnet.) (D-dur)
Zithersolo *M* —.70

(ist auch im Baßschlüssel, für 2 Zithern
M 1.20, erschienen.)

II Op. 100 „**Mein' Dirnd'l dö sein'n**“, Ober-
bayerischer Ländler, (G-dur)

Zith. I II Git.
90 60 (40)

III Op. 102 „**Ella's Geheimnis**“, Konzert-
walzer, (D-dur), (sehr effektiv)

Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 (40)

Gl. Git. Mandola Cello
(40) 40 40 (40)

(ist auch im Baßschlüssel für 1 Zither
erschienen.)

III Op. 103 „**Auf hoher See**“, Marsch,
(G-dur) Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 (40)

Fl. Viola Gl. Git. Cello Piano (Solo.)
(40) (40) 40 40 60 60

III Op. 104 „**König Albert-Marsch**“,

(König Albert von Sachsen gewidmet
und von Sr. Majestät ausgezeichnet.)

(A-dur) Zith. I II Altz. V. I II
80 50 50 40 40

Fl. Gl. Git. Cello Piano (Solo.)
(40) (40) 40 (40) 60

(ist auch im Baßschl. f. 2. Zith. ersch.)

III Op. 105 „**Prinz Rupprecht-Gavotte**“,
(D-dur) Zith. I II Git. Piano (Solo.)
70 50 (40) 60

(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)

IV Op. 106 „**In der Waldkapelle**“, Adagio
religioso, Zithersolo (D-dur) *M* —.80
für Zither und Violine *M* 1.20; (ist auch
im Baßschlüssel f. 1 Zither erschienen.)

III Op. 107 „**Fürst Albrecht-Marsch**“, (Sr.
Durchlaucht gewidmet und vom Für-
sten ausgezeichnet; ist auch im Baß-
schlüssel erschienen.) (F-dur)

Zith. I II Gitarre Piano (Solo.)
70 50 40 60

II Op. 108 „**Waldvögleins Abendlied**“,
Idylle, (B-dur) Zithersolo *M* —.80

V Op. 109 „**Herzog Karl-Marsch**“, (Sr.
Kgl. Hoheit gewidmet und hiefür aus-
gezeichnet.) Zithersolo, (A-dur) *M* —.80
Git. (40)

(ist auch im Baßschl. f. 2. Zith. ersch.)

III Op. 110 „**Meine Lieblinge**“, Lied ohne
Worte, (B-dur) Zithersolo *M* —.80

(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)

Hauser Jos.

- III Op. 111 „**Mein Gruß**“, Marsch, (dem Zitherklub „Fidelio“ in Philadelphia (als Ehrenmitglied) dediziert). (C-dur)
Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Gl. Git. Cello
40 40 (40) 40 (40)
(ist für 1 Zither auch im Baßschlüssel erschienen.)
- III *Op. 112 „**Herzog-Ernst-Gavotte**“, Zithersolo, (F-dur) *M*—80, Piano —80
- III Op. 113 „**Konzert im Wald**“, Idylle, (D-dur) Zith. I II Altz. V. I II
80 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
(40) 40 40 (40)
- II Op. 114 „**Grüße an München**“, Walzer, (C-dur) Zith. I II Altz. V. I II
90 60 60 40 40
Viola Fl. Gl. Git. Cello
40 (40) 40 40 40
- II Op. 115 „**Erinnerung an's schöne Wildbad Kreuth**“, Salon-Ländler, (D-dur)
Zith. I II Git.
1.20 70 40
- III—arr. Op. 116 „**'s Platzl'**“, Münchner Hofbräuhauslied, von J. Hanft, für Zither mit Text (C-dur) *M*—70
- III Op. 117 „**Meine Zither — mein Ideal**“, Lied mit unterlegtem Text, für 1 Zither (D-dur) *M*—80 (ist auch im Baßschlüssel erschienen.)
- III arr. Op. 119 „**Gruß aus den Alpen**“, Marsch, v. H. Artmann, (D-dur)
Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
40 (40) 40 (40)
- IV Op. 123 „**Abschied vom See**“, Tonbild, (F-dur) Zithersolo *M* 1.50
(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)
- III Op. 124a „**Zigeuner-Laune**“, Konzert-Polka, (G-dur), Zithersolo und
Op. 124b „**Abend auf der Pußta**“, Ungarisches Tonbild, (C-moll) zus. *M* 1.30
- III Op. 125 „**Grüße an Wien**“, Walzer, (G-dur) (sehr effektiv)
Zith. I, Trio mit Text II III Altz.
90 60 60 60 60
V. I II III Fl. Viola Gl. Git. Cello
40 40 (40) (40) (40) 40 40
- III Op. 126 „**Bayerns Gruß**“, Marsch, Triom. Text (D-dur) Zith. I II III Altz.
80 50 50 50
V. I II Fl. Gl. Git. C. Piano (Solo)
40 40 (40) (40) 40 (40) 80
- IV Op. 129 „**Traum in der Sylvester-nacht**“, Fantasiegebilde, (G-dur)
Zith. I II
1.20 60
- III Op. 130 „**Noch einmal — dann soll's Winter sein**“, Lied, Text von Anna Hinterberger, (B-dur) f. 1 Zith. *M*—80
- IV Op. 133 „**Was meine Seele zu Dir spricht**“, Lied, Text von A. Hinterberger, (E-dur), für 1 Zither *M*—80
- III Op. 134 „**Da drah' i' mit**“, Walzer, (C-dur) Zith. I II Altz. V. I II
1.— 60 60 50 40
Fl. Viola Gl. Git. Cello
(80) (40) (40) 50 (40)
- III Op. 135 „**Für d'Loñi**“, Schuhplattl-Walzer, (C-dur) Zith I II III Altz.
1.— 60 60 60
V. I II Fl. Gl. Git. Cello
50 50 40 (40) 50 (80)
- III Op. 136 „**Mein Hochland**“, Marsch, (D-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Fl. Mandola Gl. Git. Cello
(40) 40 (40) 40 (40)
- III Op. 137 „**Sonntag auf der Alm**“, Ländler, (G-dur) Zith. I II III Altz.
1.— 60 60 60
V. I II Fl. Gl. Git. Cello Piano
50 40 50 (40) 50 (40) 60
- IV Op. 138 „**Zigeuner-Blut**“, Czardas, (G-moll) Zith. I II Gitarre
80 50 40
- III Op. 139 „**Es war so schön**“, Fantasie, (F-dur) Zith. I Viol. oder Solo *M*—80
80 40
- III Op. 140 „**Leuchtkäferl**“, Polka-Mazurka, (G-dur) Zith. Gitarre
80 (40)
- III Op. 141 „**Aus Bayerns Bergen**“, Melodien, (F-dur) Zith. I Gitarre
—80 (40)
- III Op. 142 „**Am Siegesabend**“, Militärmarsch, (G-dur) Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Fl. I II Mandol. I u. II
40 40 (50) (50) (à 40)
Mandola Gl. Git. Baßgit. Cello
40 40 40 (40) 40
Bessere Triostimme extra *M*—40
(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)
- III Op. 143 „**Ich grüße Dich**“, Lied ohne Worte (B-dur) Zithersolo *M*—80

Hauser Jos.

- III Op. 144 „Schöne Stunden vergeß' ich nie“, Reminiscenz, (C-dur) Zithersolo *M* —.80.
- III Op. 145 „Amor à la visite“, Konzert-Polka, (G-dur) Zit. I II Viol. Git.
70 50 (40) (40)
- III Op. 146 „Aus tiefstem Innern“, Konzert-Reverie, (C-dur) Zithersolo *M* 1.20.
(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)
- III Op. 147 „Träume süß“, Serenade, (B-dur) Zith. I II Altz. V. I II
80 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
(40) (40) 40 40
(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)
- III Op. 148 „An mein unvergeßliches Tegernsee“, Fantasie im Ländlerstil, (F-dur) Zith. I II Git. Piano
1.— 60 40 60
- II Op. 149 „Hochzeit im Gebirg“, Walzer, (C-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Fl. Viola Gl. Git. Cello
40 (40) 40 40 40
- II Op. 150 „Feststimmung“, Marsch, (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Fl. Viola Gl. Clarinette I II
40 (40) (40) (40) (40)
Git. Cello Gr. Trommel Kl. Trommel
40 40 (40) (40)
- III Op. 151 „Frühlings-Einzug“, Gavotte, (C-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Mandol. I II Fl. I II Viola
(40) (40) 40 (40) 40
Mandola Gl. Git. Baßgit. Cello
(40) 40 (40) 40 40
(wurde beim Hauptkonzert des Süddeutschen Zitherbundes in Plauen mit großem Beifall aufgenommen.)
- III Op. 152 „Fidele Münchner“, Walzer, (G-dur) Zith. I II
80 50
- III Op. 153 „Aus'm Tirolerland“, Ländler, (G-dur) Zith. I II Git. Piano
1.— 60 40 60
- II Op. 154 „Still vergnügt“, Mazurka, (C-dur) Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Flöte Viola Glocke Gitarre Cello
40 40 40 40 40
- III Op. 155 „In stiller Maiennacht“, Träumerei, (C-dur) Zithersolo *M* 1.—.
- II Op. 156 „Lustige Tegernsee'r“, Schuhplattl-Walzer, (D-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
40 (40) 40 40
- II arr. Op. 157 „Sehnsucht nach Tirol“, (Fern vom Tirolerland), Lied mit unterlegtem Originaltext, (A-dur)
Zith. I II Git.
70 50 (40)
- III Op. 158 „O bitte, sei mir wieder gut!“, Lied ohne Worte, (F-dur) Zithersolo, *M* —.80.
- II Op. 159 „Tiroler Schützenmarsch“, (C-dur) Zith. I II III Altz. Mandola
70 50 50 50 40
V. I II Flöte Gl. Git. Cello
40 40 40 (40) 40 40
- III Op. 160 „Jugendglück“, Schottisch, (F-dur) Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 (40)
Fl. I Gl. Git. Cello
40 (40) 40 (40)
- III Op. 161 „Am Grabe meiner Mutter“, Elegie (F-dur) Zith. I II
80 50
- III Op. 162 „Försters Traum“, Potpourri, (G-dur) Zith. I II
1.— 60
- IV Op. 163 „Liebesgeplauder“, Konzert-Polka (D-dur) Zith. I II
80 50
- III — arr. Op. 164 „Im Rosenduft“, Lied v. Gustav Adolf in Schweden, (G-dur)
Zith. I Violine (f. 1 Zither nicht passend.)
70 40
- IV Op. 165 „Im Künstlerheim“, Konzert-Walzer, (C-dur) Zithersolo *M* 1.20.
(ist auch im Baßschlüssel erschienen.)
- II Op. 166 „Gruß aus Tirol“, Marsch, Trio mit Text, (das bekannte Lied: „Ein Gruß von Sängern aus Tirol“), (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
(40) (40) 40 40
- III Op. 168 „Am schönen Achensee“, Schuhplattl-Walzer, (D-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
40 (40) 40 40
- III Op. 169 „Konzert auf der Alm“, Ländler, (G-dur) Zith. I II Gl. Git. Cello
90 60 (40) 40 (40)

Hauser Jos.

- III Op. 170 „**Liebesworte**“, Walzer-Fantasie, (C-dur) Zithersolo Gitarre
80 40
- III Op. 171 „**In stiller Andacht**“, Fantasie, (G-dur) Zithersolo *M* —.80.
- III Op. 172 „**Zeppelin hoch!**“, Militärmarsch. (Dem siegreichen Bezwinger der Luft gelegentlich der **Ernennung zum Ehrenbürger der Haupt- und Residenzstadt München** — mit **persönlicher** Genehmigung Sr. Exzellenz — gewidmet) (G-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Flöte Viola Gl. Git. Cello Piano (Solo)
40 40 (40) 40 40 80
- III Op. 173 „**Im schönen Mai**“, Konzertwalzer, (G-dur) Zith. I II III Altz.
1.— 70 70 70
V. I II Gl. Git. Cello
50 50 (40) 50 40
- IV Op. 174 „**Du bist mein Glück**“, Lied ohne Worte, (C-dur)
Zithersolo Viol. Git.
80 40 40
- III Op. 175 „**Hurra! Die Musik kommt**“, Militärmarsch, (D-dur)
Zith. I II III IV Altz. V. I II Fl.
70 50 50 50 50 40 40 40
Viola Gl. Git. Cello Piano kl. Trommel
(40) 40 40 40 40 (40)
- III Op. 176 „**Ein Walzertraum**“, Walzer-Fantasie, (G-dur) Zithersolo *M* —.80.
- II Op. 177 „**Auf der Königs-Alm**“, Oberbayer. Ländler (C-dur) Zith. I II
70 50
- III—arr. Op. 178 „**Aus Deutschlands großer Zeit**“, Festmarsch mit Benützung eines Teiles des Siegesmarsches von F. X. Burgstaller und der „Wacht am Rhein“ als Trio. (G-dur) Zithersolo Git.
1.— 40
- III—arr. Op. 179 „**Stey'ers Heimweh**“, Fantasie. Nach einer Skizze von J. B. Wimmer, (F-dur) Zithersolo *M* —.80.
- III—arr. Op. 180 „**Erinnerung an Berchtesgaden**“, Ländler, von M. Mühlauer, (D-dur) Zith. I II Git.
70 50 40
- II—arr. Op. 181 „**Wiener Vorstadt-Tanzl'n**“, von M. Mühlauer, (C-dur)
Zith. I II VI. Cello
70 50 (80) (80)
- II—arr. Op. 182 „**Steierische Ländler**“, von J. B. Wimmer, (D-dur) Zith. I II
80 60
- I—arr. Op. 183 „**Herbst-Blüten**“, Walzer, von J. B. Wimmer, (C-dur) Zith. I II
70 50
- II—arr. Op. 184 „**Gebirgs-Blumen**“, Ländler von J. B. Wimmer (G-dur) Zith. I II
70 50
- II—arr. Op. 185 „**Altbayerische Ländler**“, von J. B. Wimmer, (F-dur) Zith. I II
80 50
- III—arr. Op. 186 „**Ungarischer Marsch**“, von M. Mühlauer, Op. 92 (F-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Git. Gl. Cello
40 (40) (40)
- (Dieser **melodiöse Marsch ist leicht ausführbar**, da durch das **Umstimmen** der cis-Saite in c-A-moll leicht zu spielen ist).
- II—arr. Op. 187 „**Nach dem Balle**“, Walzer, von K. Harris, (C-dur)
Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 (40)
Git. Glocke Cello
40 (40) (40)
- II—arr. Op. 188 „**Ein Hoch der Zither**“, Marsch von Ludolf Deglmann, (G-dur)
Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Gl. Git. Cello
(40) 40 40
- II—arr. Op. 189 „**Heimische Weisen**“, Konzert-Walzer von L. Deglmann, (F-dur)
Zith. I II Altz. Viol. I II
90 60 60 50 50
Mandola Flöte Glocke Git. Cello
80 40 (40) 50 50
- II—arr. Op. 190 „**In Liebchens Arm**“, Mazurka von L. Deglmann, (G-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Flöte Glocke Git. Cello
(40) (40) 40 40
- IV Op. 191 „**Trost im Lied**“, Elegie, (F-dur) Zithersolo *M* —.80.
- IV Op. 192 „**Unvergeßlich**“, Reminiscenz, (G-dur) Zithersolo *M* —.80.
- III Op. 193 „**Ich sag' Dir 'was Lieb's!**“, Lied ohne Worte, (D-dur) für 1 Zither *M* —.80, für 2 Zithern 1.30, für 2 Zithern und Gitarre 1.70.
- III Op. 194 „**Sieges-Botschaft**“, Militärmarsch, (C-dur) Zith. I II III Altz.
80 50 50 50
V. I II Flöte Viola Glocke Git. Cello
40 40 40 40 (40) 40 (40)
Tambour petit (40)
- (Dieser schneidige Marsch eignet sich **besonders für Konzertzwecke**, ist aber so bearbeitet, daß er auch schon für 1 oder 2 Zithern sehr wirkungsvoll ist.)

Hauser Jos.

III — arr. „Kadetten-Marsch“, von J. Ph. Sousa, (F-dur) Zith. I II Vl. Git.
70 50 40 (40)

II — arr. „Donau-Wellen“, Walzer von J. Ivanovici, (C-dur) Zith. I II Vl.
80 60 50
Flöte (oder Violine) Gitarre
50 50

III — arr. „Über den Wellen“, Walzer von J. Rosas, (G-dur)
Zith. I II Violine I II Gitarre
80 70 50 (80) 50

III Op. 195 „Herzenssprache“, Konzert-Fantasie, (D-dur) Zithersolo *M* —.90.

III Op. 196 „Ein Frühlingstraum“, Lied ohne Worte, (G-dur) Zithersolo *M* —.90.

III Op. 197 „Sterne aus dem bayerischen Hochland“, 3 Melodien, (G-dur)
Zith. I II Gitarre
1.— 60 40

III Op. 198 „D'Goldflügler“, Konzert-Walzer, (dem „Hauser-Quartett Alt-Heidelberg“ gewidmet) (D-dur)
Zith. I II III Altz. Viol. I II
90 60 60 60 50 50
Fl. Viola Gl. Git. Cello Piano
50 50 40 50 40 60

III arr. Op. 199 „Der erste Kuß“, Polka von F. X. Steiner, (C-dur)
Zith. I II Gitarre
70 50 40

III Op. 200 „Allein!“, Lied ohne Worte, (C-dur) Zithersolo *M* —.80.

III Op. 205 „Eine lustige Schlittenfahrt“, Scherzpolka m. Schellengeläute, (G-dur)
Zith. I II III Altz. V I II
80 50 50 50 40 40
Flöte Glocke Gitarre Cello
(40) 40 40 40
Schellen, per Stück *M* —.05,

III Op. 206 „Im Glückswinker!“, Konzert-Fantasie im Ländlerstil, (F-dur)
Zith. I II III V.I II Git. Cello
80 60 60 40 40 40 40

III — arr. Op. 207 „Rottaler' Volksmelodien“ von F. X. Steiner, (C-dur)
Zith. I II Git.
90 60 50

III Op. 208 „Lebensfreude“ Lied, für Zith. mit Text (D-dur) *M* —.80, für Piano (Solo) *M* —.80.

III Op. 209 „Treue Kameraden“, Militärmarsch, (G-dur) Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Flöte Glocke Git. Cello
40 40 40 40 40 40

III — arr. Op. 210 „Unsere tapferen Bayern“, Marsch von Ludwig Müller, (F-dur)
Zith. I II
70 50

III Op. 211 „Grüß Gott Ihr Helden!“, Siegesmarsch, (C-dur)
Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Flöte Git. Cello
40 40 40 40 40

III Op. 212 „Donau-Nixen“, Konzertwalzer (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Mandola Flöte Glocke Git. Cello
40 40 40 40 40

III Op. 213 „Im schönen Kaisertal“, Gebirgsmelodien, (C-dur) Zith. I II III
90 50 50
Altz. V. I II Flöte Glocke Git. Cello
50 50 50 50 50 40

III Op. 215 „Wir gratulieren“, Marsch (für festliche Gelegenheiten sehr geeignet), (C-dur)
Zith. I II Altz. V. I II
80 50 50 50 (40)
Flöte Glocke Git. Cello
(40) (40) 50 40

III Op. 219 „Traum der Ballkönigin“, Gavotte, (G-dur) Zith. I II III Altz.
80 50 50 50
V. I II Fl. Gl. Git. Cello
40 40 (40) (40) 40 40

III Op. 220 „Zwei Wiener Herzen“, Konzertwalzer, (C-dur) Zith. I II Altz.
90 50 50
V. I (od. Flöte) II Gl. Git. Cello
50 40 40 50 40

III — arr. Op. 221 „Frau Musika auf Reisen“, großes Potpourri von Mich. Mühlauer, (C-dur) f. Zithersolo *M* 1.50 Git. —.50.

III — arr. Op. 222 „Erinnerung an Pest“, Ungarischer Marsch von Mich. Mühlauer, (C-dur) für 1 Zither *M* —.70, für 2 Zith. *M* 1.20, Gitarre *M* —.40.

III Op. 223 „Aus mein' Heimatdörf!“, Oberbayer. Schuhplattl-Walzer, (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
(40) (40) 40 40

II — arr. Op. 224 „Grüß an das deutsche Heer“, Marsch, v. Frz. Steiner, (G-dur)
Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Glocke Git. Cello
(40) 40 40

Hauser Jos.

- III Op. 225 „**Friedens-Stern**“, Lied, Text von Zerlon, (C-dur) Zith. Vl. Git.
80 40 40
- III Op. 226 „**Zwei lustige Trompeter**“, Konzertpolka, (D-dur) Zith. I II V. Git.
80 50 40 40
- III — arr. Op. 228 „**Seelenfriede**“, Reverie v. J. B. Wimmer (G-dur) für Zither und Violine *M* 1.20.
- III Op. 229 „**An meine Zither**“, Lied, Text von Müller-Lorring, (F-dur) für Zither *M* —.80.
- III Op. 230 „**Deutscher Gruß**“, Festmarsch, (D-dur) Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Flöte Gl. Git. Cello
40 40 40 40 40 40
- II — arr. Op. 231 „**Schweizer-Marsch**“, mit Text, (G-dur) Zith. I II V. Git.
70 50 40 40
- II/III Op. 167, 231a, 232, „**Sonntag im Gebirg**“, Schnaderhüpfln (in neuer Bearbeitung). Inhalt: Sonntag im Gebirg, Oberbayerische Schnaderhüpfln, Am Kammerfensterl, für Zither mit Text (F-, G- u. C-Dur) (netto) *M* 1.50.
- III — arr. Op. 233 „**Abendklänge**“, Idylle von Joh. Petzmayer, (A-dur) für Zither und Violine *M* 1.20.
- III — arr. Op. 234 „**Die schöne Münchnerin**“, Polka von Frz. Steiner, (G-dur)
Zith.-I II Git.
70 50 50
- III — arr. Op. 235 „**Bavaria-Marsch**“, von Frz. Steiner, (G-dur) Zith. I II Git.
70 50 40
- III Op. 236 „**Gebet**“, Text von Zerlon, für Zither u. Gesang (C-dur) *M* —.80.
- III — arr. Op. 237 „**Rottacher Alpenrosen**“, Ländler von Frz. Steiner, (C-dur) für 1 Zither *M* —.80 für 2 Zith. *M* 1.40.
- II — arr. Op. 238 „**Wienerleben**“, Marsch von J. B. Wimmer, (G-dur), für 1 Zith. *M* —.70 für 2 Zithern *M* 1.20.
- II/III — arr. „**Bayern-Hymne**“, und „**Mein Bayersland**“, Text von H. Berolzheimer, Mus. v. K. Butscher, (G-dur) für 1 Zith. *M* —.80, für 2 Zithern *M* 1.20.
- III Op. 242 „**Amors Liebling**“, Konzert-Polka, (C-dur) Zith. I II III Altz.
80 50 50 50
V. I II Fl. Gl. Git. Cello
40 40 40 40 40 40
- III Op. 243 „**Heiter durch's Leben**“, Rheinländer, (F-dur) Zith. I II V. I II
70 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
(40) (40) 40 (40)
- III Op. 244 „**Frühling im Herzen**“, Tanz-Walzer, (C-dur) Zith. I II III Altz.
80 50 50 50
V. I II Fl. Gl. Git. Cello
40 40 40 40 40 40
- III Op. 245 „**Der Elfe Traum**“, Konzert-Fantasie, (C-dur) Zithersolo *M* —.80, Gitarre *M* —.40.
- III Op. 246 „**Die gemütliche Münchnerin**“, Konzert-Mazurka, (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
40 40 40 40
- III Op. 247 „**Unter'm Banner schwarz-rot-gold**“, Fest-Marsch, (D-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Mandola Fl. Gl. Git. Cello Piano
40 40 40 40 40 60
- III Op. 248 „**Den lieben Gästen ein „Gut Klang!“**“, Gavotte, (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Fl. Gl. Git. Cello
40 40 40 40
- III Op. 249 „**Zur Feier des Tages**“, Lied ohne Worte, (G-dur)
Zith. I II Git. (od. Laute)
80 50 40
- III Op. 250 „**Aus der Heimat der Zither**“, Alpines Potpourri, mit Benützung des Marsches „Mein Hochland“, (D-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
90 50 50 50 50 50
Gl. Git. Cello
40 50 50
- II Op. 251 „**Zithervereins-Wahlspruch**“, mit Text, (C-dur) Zith. I II III Altz.
20 15 15 20
Viol. I II Flöte Gl. Git. Cello
15 15 15 15 20 15
- III Op. 252 Mein schönster Traum: „**Nochmal jung**“, Konzert-Walzer, (D-dur)
Zith. I II III Altz.
90 50 50 50
Viol. (od. Mandoline) I II
50 50
Fl. Gl. Git. Cello Partitur
50 50 50 50 (netto 2.—)
- III Op. 253 „**Aufzug der Ehrenwache**“, Parademarsch, (D-dur)
Zith. I II III Altz.
80 50 50 50
Viol. I II Flöte Gl. Git. Cello
40 40 40 40 40 40
kl. Trommel gr. Trommel
40 40

Hauser Jos.

- II — arr. Op. 254 „**Frohsinn im Gebirge**“, Ländler von Herzog Max (F-dur) für Zither *M* —.80, Gitarre *M* —.40.
- III Op. 255 „**Festabend bei Frau Musika**“, Konzertstück: Einzug der Gäste, Begrüßung, Tanz und Abschied, (C-dur)
Zith. I II III Altzith. V. I II
90 60 60 60 40 40
Flöte Glocke Git. Cello
40 (40) 40 40
- III Op. 256 „**Sommernachts-Ball**“, Walzerfantasie mit Introduction, (G-dur) Zith. I II III Altz.
90 60 60 60
V. I II Flöte Glocke Gitarre Cello
50 50 50 50 50 50
- III Op. 257 „**O schöne alte Zeit!**“, Konzertwalzer mit Introduction, (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
90 60 60 60 50 50
Flöte Gl. Git. (od. Baßgit.) Cello
(80) (80) 50 50
- III Op. 258 „**Treu zur Standarte!**“ Festmarsch, (C-dur) Zith. I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Fl. Gl. Git. I II Cello
40 40 50 40 50 50 40
- IV Op. 259 „**Künstler-Laune**“, Walzer-Caprice, (C-dur) Zith. I II Git.
80 50 40
- III Op. 260 „**Wanderers Traumbild**“, Romanze, (C-dur) Zith. I II Git.
1.— 50 (80)
- III Op. 261 „**Mein Heim, mein Paradies**“, Ländler-Fantasie, (D-dur)
für 1 Zither für 2 Zithern Gitarre
— .80 1.40 50
- II Op. 262 „**O goldige Frühlingszeit**“, Gesangswalzer, (C-dur) für Zith. *M* 1.—.
- III — arr. Op. 263 „**Eine schöne Erinnerung an Berchtesgaden**“, Oberbayr. Gebirgsländler v. F. X. Burgstaller, (C-dur)
Zith. I II Git.
80 70 50
- IV Op. 264 „**Gruß an die Gäste**“, Festhymne, (C-dur) Zither I II III Altz.
70 50 50 50
V. I II Fl. Git. Glocke Cello
40 40 40 40 (40) (40)
- IV Op. 265 „**Fahrende Zigeuner**“, Ungarisches Konzertstück, (G-moll), — Besetzung und Preis wie vorher, aber Viol. I II und Gitarre à *M* —.50.
- III Op. 266 „**Beim Raritätensammler**“, Konzert-Potpourri (C-, G-, D- und B-dur)
Zith. I II III Altz. Viol. I II
1.— 80 80 80 50 50
Flöte Glocke Git. Cello
50 40 50 50
- III Op. 268 „**Auf zur Alm**“, Marsch mit Gesang, (C-dur) Besetzung und Preis wie Op. 264.
- III — arr. Op. 269 „**Großmütterchen**“, Konzertländler von G. Langer, (F-dur)
Zith. I II V. I II Gitarre Cello
70 50 40 (40) 40 (40)
- IV — arr. Op. 270 „**Ein Stündchen bei Richard Wagner**“, Opern-Potpourri, (C-, G- und B-dur), Zithersolo. *M* 1.—, ad lib. Gitarre (oder Laute) *M* —.50. (Dieses effektvolle Konzertstück sollte jeder strebsame Zitherspieler gründlich einüben, schon wegen Ausbildung der rechten Hand.)
- III Op. 271 „**Treu dem Verein**“, Zithervereins-Festmarsch, (C-dur), — Besetzung und Preis wie Op. 264.
- III Op. 272 „**Hochzeit in Bayrischzell**“, Tonbilder aus den bayer. Bergen, (G-C- und D-dur) — Besetzung und Preis wie Op. 266.
- IV Op. 273 „**Im Reiche der Kunst**“, (C-dur), Zithersolo, *M* —.80.
- III Op. 274 „**Abend im Hochgebirge**“, Konzertländler, für 2 Zithern (G-dur) *M* 1.30, Gitarre *M* —.40.
- IV Op. 275 „**Der Zither Herzenssprache**“, Lied ohne Worte, (G-dur)
Zithersolo, *M* —.80.
- II Op. 276 „**Die echt Bayerischen**“, Schuhplattl-Walzer, (G-dur) Besetzung und Preis wie Op. 264.
- III Op. 277 „**Seemanns liebe**“, Lied ohne Worte, (C-dur) Zithersolo, *M* —.80.
- II Op. 278 „**Oberbayerische Schnaderhüpfeln**“, (C-dur) für Zither mit Text *M* —.80.
- III Op. 279 „**Flott durch's Leben**“, Militärmarsch (C-dur) Besetzung und Preis wie Op. 264.
- III Op. 280 „**Andacht im trauten Kämmerlein**“, Religioso, (C-dur)
Zithersolo, *M* —.80.
- IV Op. 281 „**Erinnerung an Schloß Herrenchiemsee**“, (D-dur) Zithersolo, *M* 1.—.

„Volkslieder“

beliebteste, in besserem Arrangement.

Die unten aufgeführten (im Violinschlüssel) neu bearbeiteten Volkslieder sind in Einzelnummern erschienen und zwar mit vollständigem Originaltext.

(Der Violinschlüssel mit 8a ist gleichbedeutend mit dem Baßschlüssel.)

Was könnte für die Zither besser passen als ein „Volkslied“. Leider sind aber die Mehrzahl dieser **melodienreichen** Lieder, denen eine eigenartige, frische Natürlichkeit innewohnt, für die Zither wohl deshalb meist zu einfach oder zu geschmacklos gesetzt, damit sie schon von Anfängern ausgeführt werden können. — Aus diesem Grunde habe ich mich entschlossen, einen Teil der **beliebtesten** Volkslieder für bessere Spieler umzuarbeiten. — Freilich soll auch damit nicht eine bedeutende Technik gezeigt werden, sondern **die Kunst soll darin bestehen, durch richtige Auffassung, guten Anschlag und schöne Tonbildung**, sowie reine Aussprache des Textes, auf das Gemüt zu wirken; lehrt uns doch die Erfahrung, daß selbst bei den größten Konzerten seltener jene Piecen den meisten Beifall fanden, bei denen der Virtuos seine eminente Technik — sei es am Griffbrett oder in den Freisaiten — zeigen konnte, sondern oft wurde mit **einfacheren**, aber **melodiösen** Kompositionen, die mit viel weniger Mühe und in feinsten Nuancierung zu Gehör gebracht werden konnten, ein **viel größerer Erfolg** erzielt.

Hauser Jos., arrangiert, Op. 283.

- III Heft 1. „**Schau' der Jäger in das Tal**“,
(Diand'l wie ist mir so wohl)
(D-dur) Zith. I II Git.
70 50 (40)
- II. „ 2. „**Zillertal, du bist mei' Freud**“, (G-dur) für 1 Zither M —.70
- II. „ 3. „**Tief im Böhmerwald**“, (F-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II. „ 4. „**Der Zigeunerknabe im Norden**“, (Fern im Süd das schöne Spanien) (F-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II „ 5. „**Drauß' ist alles so prächtig**“, (Im Mai Schwäbisches Volkslied, (C-dur) für 1 Zith. .. —.70
- II „ 6. „**Von meinen Bergen muß ich scheiden**“, mit Jodler, (B-dur) f. 1 Zith. .. —.70
- II „ 7. „**Die Kappler-Alm**“, (D-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II „ 8. „**Der Wendlstoa**“, mit Jodler, (A-dur) f. 1 Zith. .. —.70
- II „ 9. „**Sancta Lucia**“, Neapolitanisches Gondellied, für 1 Zither (C-dur) . . . —.70

- III Heft 10. „**Wenn ich einmal der Herrgott wär**“, von B. Binder, (C-dur) f. 1 Zith. M —.70
- II „ 11. „**Der Rheinweinzecher**“, (Im kühlen Keller sitz' ich hier) von L. Fischer, (F-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II „ 12. „**Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst**“, Siebenbürg. Jägerlied, (G-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II „ 13. „**Der Wasserfall**“, (Ueber Berg und Tal), (C-dur) für 1 Zither . . . —.90
- II „ 14. „**Wenn ich mich nach der Heimat sehn**“, (Der Tiroler und sein Kind) (D-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II „ 15. „**Aennchen v. Tharau**“, von Sim. Dach, (C-dur) für 1 Zither —.70
- II „ 16. „**Champagner-Lied**“, (C-dur) für 1 Zither . . . —.70
- II „ 17. „**Elternliebe**“, (Nur einmal noch in meinem ganzen Leben) (C-dur) für 1 Zither —.70

== Zu diesen Volksliedern ist Gitarrestimme à Seite M —.40 in Abschrift erschienen. ==

„Lieder“

die beliebtesten, in besserem Arrangement.

Aufgemuntert durch den **großen Beifall**, den die neu arrangierten „Volkslieder“ fanden und durch die Kritik im „Zentralblatt Deutscher Zithervereine“, welche lautet: „Op. 157 (Sehnsucht nach Tirol) ist ein gern gehörtes Lied, das wir hier **verständnisvoll arrangiert** wiedergegeben finden,“ habe ich mich entschlossen, auch die übrigen schönsten Lieder unserer alten Meister zu bearbeiten und glaube annehmen zu dürfen, daß sie **in diesem neuen Gewande** Anklang finden, denn ich war bestrebt, dieselben vollgriffiger zu schreiben und besser zu harmonisieren, ohne dabei den Schwierigkeitsgrad III zu überschreiten.

Die Sammlung ist betitelt: **„Die beliebtesten Lieder“**, für die lückenlos besaitete Zither, mit Originaltext (im Violinschlüssel) und enthält:

- | | |
|---|--|
| <p>Hauser J., arrangiert, Op. 284,
III. Heft 1. „Der Tag des Herrn“,
von G. Kreutzer,
(C-dur) für 1 Zither . . . M —.80
für 2 Zithern .. 1.30</p> <p>II .. 2. „Die Kapelle“, (Was
schimmert dort oben
etc.) von Kreutzer
(C-dur) für 1 Zither . . . —.80</p> <p>III .. 3. „Ständchen“, (Leise
flehen meine Lieder)
von F. Schubert,
(F-dur) für 1 Zither . . . —.80</p> <p>III .. 4. „Auch ich war ein
Jüngling“, a. der Oper
„Waffenschmied“ von
A. Lortzing, (F-dur)
für 1 Zither —.80</p> <p>III .. 5. „Sonst spielt' ich mit
Scepter“, aus der Oper
„Zar und Zimmermann“
von A. Lortzing (F-dur)
für 1 Zither —.80</p> <p>III .. 6. „La Paloma“, (Die weiße
Taube) v. Yradier,
(C-dur) für 1 Zither . . . —.80</p> <p>III .. 7. „Ich wollt' meine Lieb'
ergöÙe sich“, von F.
Mendelssohn-Bartholdy
(F-dur) für 1 Zither . . . —.80</p> <p>II .. 8. „Wanderlied“, (Wohlauf
noch getrunken), B-dur)
für 1 Zither —.80
(Vollständiger Text
hiez u 30 Pfg.)</p> <p>III .. 9. „Am Meer“, von F. Schu-
bert, (C-dur) —.80</p> <p>III .. 10. „Abschied vom Wald“,
von Mendelssohn-Bar-
tholdy, (C-dur) f. 1 Zith. .. —.80</p> | <p>Hauser Jos., arrangiert, Op. 267,
III Heft 11. „Die Post im Walde“,
von H. Schäffer, (C-dur)
Zith. I II Altz. V. I II
70 50 50 40 40
Glocke Gitarre Cello
40 40 40</p> <p>III .. 12. „Leb' wohl Neapel“, von
Cottrau, (G-dur), f. 1 Zith. .. —.80</p> <p>III .. 13. „O Täler weit, o Höhen“,
von F. Mendelssohn-
Bartholdy, (F-dur)
für 1 Zither —.80</p> <p>III .. 14. „Der Wildschütz“, aus
der Oper von Lortzing,
(D-dur) für 1 Zither . . . —.80</p> <p>III .. 15. „Waldandacht“, Op. 214,
von F. Abt, (G-dur) für
1 Zith. —.80, f. 2 Zithern .. 1.30</p> <p>II .. 16. „Wo die Alpenrosen
blüh'n“, Op. 216, von F.
Abt, (G-dur), f. 1 Zith.
—,80, für 2 Zithern . . . 1.30</p> <p>II .. 17. „Gute Nacht“, du mein
herziges Kind!“, Op. 217,
von F. Abt, (C-dur)
für 1 Zither —,80, für
2 Zithern 1.30</p> <p>II .. 18. „Wenn die Schwalben
heimwärts zieh'n“, Op.
218, von F. Abt, (G-dur)
für 1 Zith. —,80, für
2 Zithern 1.30</p> <p>II .. 19. „Der Mensch soll nicht
stolz sein“, (C-dur)
für 1 Zither —.60</p> <p>II .. 20. Op. 239 „Drei Weih-
nachtslieder“: Stille
Nacht, o Tannenbaum,
O du fröhliche, o du selige,
(C-, G- u. F-dur)
Zith. I II Altz. V. I II Git. Cello
70 50 50 40 40 40 40</p> <p>III .. 21. Op. 282 „An der Weser“,
v. E. A. Pressel, f. Zith. .. —.90</p> |
|---|--|

Einige Urteile über J. Hauser's Kompositionen und Arrangements.

L. Wasserburger, Lehrer, Dirigent der Erdinger Liedertafel und Vorstand des Zitherklubs, schreibt: „Eines Lobes von meiner Seite bedarf obengenannte Firma wahrlich nicht, hat sich dieselbe ja doch **längst einen Weltruf** erworben. Anerkannt tüchtige und hervorragende Musiker zollten wiederholt dem im In- und Auslande beliebten Etablissement Beifall. Aus der Unzahl der schriftlichen **Anerkennungen** — von den **hohen und höchsten Auszeichnungen**, die Herr Hauser zu teil wurden, ganz abgesehen — möchte ich an dieser Stelle hauptsächlich nur deshalb einige anfügen, um jüngeren und weniger erfahrenen Zitherspielern einen **sicheren Maßstab** zur Beurteilung des genannten Verlages an die Hand zu geben. Dem erfahrenen Zitherspieler ist der Name „Josef Hauser“ ja längst bekannt.“

Gg. Breit, Hauptlehrer, Komponist und Ehrenbundesdirigent des Süddeutschen Zitherbundes, in Ansbach, schreibt:

„In der Tat wird kein Zitherspieler Ihre reichhaltigen, **populären, mit natürlichem Geschick und gutem Geschmack** gesetzten, von **frischem und gesundem Hauch durchwehten Original-Kompositionen** unbefriedigt von der Hand legen. Die **hübschen Melodien**, Ihre Hingabe und wahre Begeisterung für die Zithersache, sowie Ihre geschätzten Mitarbeiter werden sicher Ihrem Verlage immer weitere Sympathien unter der Zitherwelt zuwenden, so daß die von Ihnen vielfach gebrachten Opfer den wünschenswerten Ersatz finden werden.

Ihre Verlagswerke dürfen entschieden als „**Lieblings-Erholungspiecen**“ empfohlen werden.“

Echo vom Gebirge: „Die Hauser'schen Werke tragen alle den **Stempel inniger, zarter Melodie** von mitunter anerkannter Originalität. Dabei stellt ihre Ausführbarkeit keinerlei große Schwierigkeiten an den Spieler“ etc.

Ferner: „Hauser versteht es, so recht „**griffig**“ für die Zither zu schreiben. Seine Werke bewegen sich in einfachen Formen und zeichnen sich durch **melodiöse Frische** und leichte Spielbarkeit aus. Die vorliegenden neuen Erscheinungen reihen sich ihren alten Vorgängern ebenbürtig an und weisen **die gleichen Vorzüge** wie diese auf. Die Ausstattung derselben ist hochfein.“

J. Falter in München schreibt:

„Alle aber, die es mit dem Zitherspiel ernst meinen, sollen die Mühe nicht scheuen und Ihre Kompositionen spielen. sie werden gleich mir **entzückt sein**. Es ist eine feststehende Tatsache. Ihre Kompositionen haben mich **ihrer Schönheit wegen begeistert**, sie sind wirklich dazu geschaffen, **Herz und Gemüt zu erfreuen**, etc. etc.“

P. Frowin Frank in Stift Einsiedeln schreibt unter anderem:

„Ihre Kompositionen zeichnen sich nicht bloß durch sehr **originelle Melodien** aus, sondern **sie bilden wirklich, sie regen an** und lassen auch die rechte Hand beim Spiele gebührend zur Geltung kommen. Deshalb müssen Ihre Kompositionen jedem Dirigenten, Lehrer, sowie dem eifrig bestrebten Schüler **wilkommen** sein. Empfangen Sie für Ihr edles Bestreben meinen aufrichtigen und wärmsten Dank. **Derartige Musik, wie die Ihre**, wird sich überall, bei allen, welche es mit der Zither aufrichtig meinen, die Herzen erobern und überall **bahnbrechend zum Siege** gelangen!“

Joh. Gärtner, Violinvirtuos und Komponist (früherer Schüler des Leipziger Konservatoriums) schreibt:

„Der Unterzeichnete ist mit Vergnügen bereit, Herrn Hauser bezüglich seiner Kompositionen ein Zeugnis auszustellen, wie es seine **herrlichen Melodien** ihm auf-

drängen. Dieselben sind **reizend „ohne alle Effekthascherei“**, und bilden zusammen-
genommen ein Material für Zitherspieler, **wie man es höchst selten findet.**

Aus diesem Grunde sind seine Kompositionen und seine übrigen Verlagswerke
für jeden gebildeten Musiker empfehlenswert. Dies bestätigt aus Herzensgrund
Joh. Gärtner.“

Jos. Haustein, Komponist in Wien, schreibt:

„Von den mir zur Begutachtung vorliegenden Kompositionen für Zither, resp.
Zither und Gesang, von Jos. Hauser, konstatiere ich mit Vergnügen, daß dieselben
im verbandfortschrittlichen Sinne gearbeitet, die Lieder mit dem Text gut har-
monieren und **recht stimmungsvoll** gehalten sind.“

Hanns Kennedy, Komponist und Schriftsteller, kritisiert Hauser'sche Kompo-
sitionen und schreibt am Schluß:

— „Nun, ich hoffe, daß Ihnen, meine verehrten Leser, meine Kritik **auch „zu
Herzen“** geht und Sie nicht allein veranlaßt, **dieser und jener Piece**, die ich heute
unter meiner Feder hatte. Ihre Aufmerksamkeit zu schenken, sondern **überhaupt
Ihre Aufmerksamkeit auf den Verlag „Hauser“ lenken!**“

Th. Schulz, Komponist in Kirchstetten, schreibt unter anderem:

„Mit Vergnügen beehre ich mich, Ihnen **Ihr musikalisches Wissen der Zither-
komposition** anzuerkennen und mein Urteil der Oeffentlichkeit zu übergeben. **Ihre
gesamten Werke für Zither sind von schönster und lieblichster Formzeichnung,
einfach aus dem Herzen diktiert und wo es not tut, von melodischer und harmo-
nischer Ueppigkeit.** — **Ihre Werke gehören zu den besten der deutschen Zither-
literatur.** Möge Ihnen Ihre bewunderungswürdige Begabung und Opferwilligkeit
noch viele Früchte bringen.“

A. Steiner in London schreibt unter anderem:

„Ihre Musikstücke sind — ebenso wie die erste Sendung von Ihnen — **unüber-
troffen!** Mögen Freunde **Ihrer Kompositionen** noch viele Neuheiten erleben.“ etc.

Hans Thauer, Kammervirtuos und Redakteur des „Zentralblatt Deutscher
Zithervereine“, schreibt:

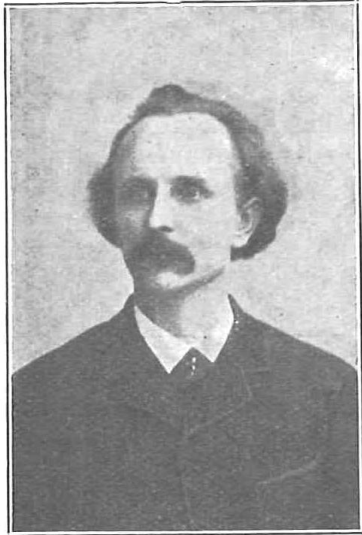
„Nachdem zwei Richtungen und zwar in Bezug auf musikalischen Gehalt
sowohl wie Notation und Besaitweise miteinander zu wetteifern hatten, war es für
Komponisten, welche ihren Werken größere Verbreitung sichern wollten, schwer
geworden, allseitigen Anklang zu finden. Herrn Jos. Hauser **ist es gelungen, den
modernen Ansprüchen Rechnung zu tragen** und zugleich in der Weise Maß zu
halten, daß auch die Gegner des Fortschrittes sich zur Toleranz angeregt fühlten. **Aus
seinen Kompositionen spricht dieselbe natürliche Herzlichkeit, die bei seinen Dialekt-
dichtungen sich die Sympathien vieler erwirbt und dieser Umstand wird, wie es
ja auch schon vielfach zu beobachten war, die Hauser'schen Zitherpiecen zu gern-
gehörten werden lassen.** Wir Vertreter des Normalsystems, die wir mit Genug-
tunung das opferfreudige Bestreben des Herrn Hauser, dieser Strömung Vorschub
zu leisten, anerkennen, wünschen, daß dem talentierten Komponisten noch recht
viele Autor- und Verlegerfreunden zuteil werden mögen.“

Die „**Wiener Zither-Zeitung**“ schreibt unter anderem:

„Es bedarf somit weiterer Anpreisungen über die Bedeutung Hauser's nicht,
nachdem ihm letztere **von so hoher Seite** aus zuteil wurde. Wir wünschen Herrn
Hauser noch **viele, wohlverdiente Erfolge** und kann er unserer stetigen Anerken-
nungen seiner Verdienste versichert sein.“

Hummel A.

- II. Op. 4 „In stiller Alpenhütte“, Ländler,
(G-dur) für 1 Zither *M*—70



Rob. Jeibmann †

Jeibmann Rob.

- II. Op. 37 „Durch Wald und Flur“, Marsch,
Trio mit Text, (G-dur)

Zith. I	II	III	Altz.	V. I	II
80	50	50	50	40	40
Fl.	Viola	Git.	Gl.	Cello	
(40)	(40)	40	40	40	

Hiezu: Kuckuckspfeife *M* 2.— u. 1.—,
Nachtigall 1.—, Catsagnetten 2.—.

- II Op. 70 „Die Rose“, Lied mit Text, (D-dur)
für 1 Zither *M*—80

- II Op. 71 „Blüten im Zitherkranz“,
Polka-Mazurka, (D-dur)

Zith. I	II	Altz.	Git.	Cello
70	50	(80)	40	(40)

- II Op. 73 „Gruß an den Wald“, Lied mit
Text, (B-dur) für 1 Zither *M*—80
(Die Kompositionen von Jeibmann sind
leicht spielbar und **melodienreich**, wes-
halb einige hievon in **vielen und**
großen Auflagen erschienen sind.)

Kennedy Hans.

- IV „Da Capo!“ Sechs Charakterstücke für
Violine (oder Streichzither, oder Man-
doline) mit Zither, Inhalt:

Heft I: Liebesträum, Waldes-
nacht, Spinnweben . . . *M* 1.80

Heft II: Maienlust, Wiegenlied,
Sonnenuntergang . . . „ 1.80

beide Hefte zusammen (netto) „ 3.50
(ist auch im Baßschlüssel, in einem
Heft erschienen, nur kompl. netto 3.—).

- IV* „Musikalische Vignetten“, Sehnsucht
und Adieu, Zithersolo. *M* 1.—

Kessler Otto.

- III Op. 53 „Schmeichelkätzchen“, Kon-
zert-Mazurka (D-dur) Zithersolo *M*—80

Lanzhammer G.

- II Op. 101 „Jaga und Sennerin“, Idylle,
(G-dur) Zithersolo . . . *M*—80

- II Op. 102 „Zug der Amazonen“, Parade-
marsch, (C-dur) Zithersolo . . . —80

Ludwig Joh.

- III Op. 25 „Kirta-Gstanz'ln“, Oberbayer.
Schuhplattlwalzer (A-dur) Zith. I II Git.
90 60 40

- III Op. 39 „Am schönen Tegernsee“, Fan-
tasie im Ländlerstil, (C-dur) für
1 Zith. *M* 1.—, für 2 Zithern *M* 1.70.

Mertz C. E.

- II Op. 5 „Ich hab's ja nur geträumt“, Lied
mit Text, (F-dur) für 1 Zither *M*—60



Peter Mühlauer †

Peter Mühlauer (gest. 1914 zu Mün-
chen) dürfte als einer **der bedeutendsten**
Künstler auf dem Gebiete der Zither
gelten und wer ihn je spielen hörte, war
begeistert. Das „**Echo vom Gebirge**“
schreibt unter anderem: „Von ihm er-
schienen eine ziemliche Anzahl Zither-
kompositionen, die dem Instrumente so
recht auf den Leib geschnitten sind, **den**
Hauch edler Zithermusik atmen und von

tiefer Empfindung des Komponisten zeugen. In der Geschichte der Zither wird der Name **Peter Mühlauer** stets einen **ehrenvollen Platz** einnehmen.“ — Seine sämtlichen, nachstehenden, gedruckten Werke und viele Manuskripte erwarb nach seinem Tode Jos. Hauser.

Sehr zu empfehlen sind folgende Unterrichtswerke:

Mühlauer Peter.

Op. 78 „**Studienheft**“ Nr. 1, „Theorie“, Inhalt: Tonsystem, die Zither, Saiten, Griffbrett-Tabelle, Intervalle, Tonleitern, Tonarten etc. (netto) *M* 3.—.

*Op. 79 „**Studienheft**“, Nr. 2 „Praxis“, Inhalt: Tonerzeugung, Stimmung und Pflege der Zither, Leseübungen, Griff- und Freisaiten-Etüden etc. etc. (netto) *M* 3.—.

Op. 80 „**Studienheft**“ Nr. 3, Griffbrett-Etüden, für die Technik der linken Hand und des Daumens (netto) *M* 1.—.

Op. 81 „**Studienheft**“ Nr. 4, Freisaiten-Etüden, für die Technik der rechten Hand (netto) *M* 1.—.

Op. 14 „**Kleine Fingerschule**“, (netto) *M* 1.30. (Zur Uebung des 5. (kleinen) Fingers der rechten Hand sehr zu empfehlen.)

Bemerkung: Die mit * versehenen Kompositionen sind **nur im Baßschlüssel** erschienen.

III Op. 3 „**Fidele Gedanken**“, Ländler, (G-dur) für 1 Zither *M* —.90, für 2 Zithern *M* 1.50, Gitarre *M* —.40.

II Op. 5 „**Alma-Tanz**“, Ländler, (G-dur) für 1 Zither *M* —.70, für 2 Zithern *M* 1.20.

III Op. 6 „**Ein Maienschwung**“, Mazurka, (C-dur) für 1 Zither *M* —.70.

III Op. 7 „**Gemütswecker**“, Konzert-Mazurka, (B-dur) für 1 Zither *M* —.80.

IV Op. 8 „**Flink und Flott**“, Polka, (F-dur) für 1 Zither *M* —.70.

III Op. 9 „**Nachtfalter**“, Polka, (C-dur), für 1 Zither Mk. —.70.

IV Op. 10 „**Ein Traum vom Gebirge**“, Konzert-Fantasie, (F-dur) Zithersolo *M* 2.—.

III Op. 11 „**Im Wonnemonat**“, Konzert-Walzer, (G-dur) Zithersolo *M* 1.50.

III Op. 19 „**Heideröschen**“, Mazurka, (G-dur) für 1 Zither *M* —.70.

III* Op. 20 „**Münchner Blut**“, Walzer, (C-dur) für 1 Zither *M* 1.—.

III* Op. 21 „**Ohne Rast u. Ruh**“, Galopp (C-dur) für 1 Zither *M* —.70.

III Op. 22 „**Grüße aus Tirol**“, Ländliche Melodien (F-dur) für 1 Zither *M* —.70, für 2 Zithern *M* 1.20, Gitarre *M* —.40.

III* Op. 30 „**Alpenveilchen**“, Idylle, (A-dur) Zithersolo *M* 1.—.

III Op. 31 „**Maria Josefa-Gavotte**“, (sehr schön und effektiv) (D-dur)

Zith.	I	II	Altz.	Viol. (od. Mandol.)
	70	50	50	40
	Mandola		Git.	Cello
	50		50	40

III* Op. 72 „**Die Tanzgretl**“, Mazurka, (D-dur) für 1 Zither *M* —.70.

IV Op. 73 „**Das Leben und die Kunst**“, Konz.-Fant., (A-dur) Zithersolo *M* 1.50.

III Op. 82 „**Schneidig voran!**“, Militärmarsch, (C-dur) für 1 Zither *M* —.70, Git. —.40.

III Op. 83 „**Für lustige Leut**“, Rheinländer, (G-dur) für 1 Zither *M* —.70.

III Op. 87 „**Der Zither Herzenssprache**“, Lied, (D-dur) für 1 Zither mit Text *M* —.80.

III Op. 93 „**Lustige Schliersee'r**“, echte Schuhplattler, (G-dur)

Zith.	I	II	Viol.	Gitarre	Cello
	70	50	50	50	40

III Op. 101 „**Ein Hoch den Siegern!**“, Marsch, (G-dur) f. Zith. *M* —.70, Git. —.40

III Op. 105 „**Fidele Faschings-Kinder**“, (C-dur) f. Zither *M* —.80, Gitarre —.40.

III Op. 108 „**Schau! Schau!**“, Polka-Française, (C-dur) f. Zither *M* —.70, Git. —.40.

III Op. 115 „**Bundestreue**“, Marsch, (A-dur) f. Zith. *M* —.70, Gitarre —.40.

III Op. 119 „**Die Puppenfee**“, Polka, (G-dur) für Zither *M* —.70, Gitarre —.40.

III Op. 125 „**Abend auf der Alm**“, Ländler, (C-dur) für 1 Zither *M* —.70, Zith. II *M* —.50.

II „**Mühlauer-Album**“, Op. 91, Heft 1, Inhalt: **Traum-Walzer**, **Maiglöckler-Walzer**, **Oberländer** und **Almerisch**, Ländler, für 1 Zither (netto) *M* 1.50, für 2 Zithern *M* 2.50.

II Op. 92 Heft 2, Inhalt: **Steirer Bleamerln**, Ländler, **Die schöne Polin**, Mazurka und **Die kleine Tänzerin**, Polka, für 1 Zither (netto) *M* 1.50, für 2 Zithern *M* 2.50.

Mühlauer Peter.

II Op. 102. Heft 3. Inhalt: **Gisela-Gavotte**, **Mandolinen-Ständchen**, **Wann d'Sennerin alloa is**, **A Bleamerl am Herz**, Lied ohne Worte, **Zapfenstreich**, für 1 Zither (netto) *M* 1.50, für 2 Zithern *M* 2.50.

II — Op. 104. Heft 4. Inhalt: **Echte Gebirgsländler**, **Marien-Walzer**, **Die Lebenslustige**, Polka, für 1 Zither (netto) *M* 1.80

Op. 105 „**Fidele Faschingskinder**“, Walzer, für 1 Zither *M* —.90, Gitarre *M* —.50

II — Op. 109. Heft 5. Inhalt: **Isar-Kinder**, Walzer, **Gemütliche Münchner**, Mazurka, **Stoa-Röserl**, Ländler, für 1 Zither (netto) *M* 1.80

II* — Op. 128. Heft 6. Inhalt: **Auf zur Alm**, Marsch, **Lustige Allgäuer**, Ländler, **Glockenspiel**, **A' innige Bitt'**, Lied ohne Worte, **Josefinen-Mazurka**, letztes Stück v. H. Thauer, für 1 Zith. (netto) *M* 2.20

III — **Quartette**“, Op. 122. für 4 Zithergriffbretter, Heft 1 (netto) *M* 1.50. Inhalt: **Im Mai**; **Der Jäger Abschied**, **Abschied vom Walde**, **Die Kapelle**, **Aus der Jugendzeit**, **Waldandacht**, **Deutschland über alles!**, **Im Walde**.

III — Op. 123. Heft 2. Inhalt: **Frühlingsliebe**, **Im Grünen**, **Frühlingsahnung**, (netto) *M* 1.50

Obermaier L.

IV* — „**Herzkäferl**“, Mazurka. (C-dur)
Zith. I II
80 50

III* — „**Hofgunst**“, Salonstück. Zithersolo, (C-dur) *M* —.80.

III* — „**Im trauten Familienkreise**“, Walzer-Idylle, (A-dur) Zith. I II
80 50

Ott F. P. arr.

III* — Op. 106 „**Arie aus der Oper Don Juan**“, von A. Mozart, (G-dur) Zitherduett *M* 1.—.

III* — Op. 110 „**Lied des Bettlers**“, aus dem Zauberspiel „Der Verschwender“, von Kreutzer, (Es-dur) Zithersolo *M* —.70.

Pirchmoser Math.

Neue „**Tiroler National-Lieder**“, f. Zither arr. von Jos. Hauser:

Heft I. Für 1 Zither (mit schönem Text) *M* 1.30, für 2 Zithern (netto) *M* 2.—, Gitarre *M* —.80.

Inhalt: **Gruß an's schöne Kaisertal**, **Der Mensch und 's Bleamerl**, **Der Sennerbua**.



Math. Pirchmoser.
(Tiroler Liederkomponist)

Heft II. Für 1 Zither (mit schönem Text) *M* 1.30, für 2 Zithern (netto) *M* 2.—, Gitarre *M* —.80.

Inhalt: **Tirol ist mei' Freud**, **Die drei schönsten Rosen**, **Tirolers Empfindungen in der Ferne**.

Heft III. Für 1 Zither (mit schönem Text) *M* 1.30, für 2 Zithern (netto) *M* 2.—, Gitarre *M* —.80.

Inhalt: **Des Tirolers Abschied**, **'s Dornröserl am Wildbach**, **D'Holzhacka-Buam**.

Heft IV. Für 1 Zither (mit schönem Text) (netto) *M* 1.30.

Inhalt: **Des Tirolers Abschied**, **Des Tirolers Rückkehr**, **Des Tirolers letzter Wunsch**.

II — arr. Jos. Hauser „**Das edle Herz**“, Lied (F-dur) für 1 Zither mit Text *M* —.80.

II „**Josef Hauser und die Zither**“, Lied für 1 Zither mit Text (zum 25 jährigen Verlagsjubiläum gewidmet). (G-dur) *M* —.70.

(Bei Durchsicht obiger Lieder wird man wahrnehmen, daß es sich um **kernige**, **melodienreiche** und **echte Tirolerlieder** handelt, welche zweifellos den Weg zum Herzen aller, die sich ein gesundes, reflexionsfreies Empfinden bewahrt haben, finden müssen.)

Sehr hübsche zwei Lieder, vom hohen Protektor des Süddeutschen Zitherbundes:

III **Graf v. Preysing-Lichtenegg**, Op. 4 „**Liebes-Lied**“, Gedicht von Franche,

III — Op. 5 „**Abend-Gruß**“, Gedicht vom Komponisten. (D-dur)

Diese 2 Lieder sind im Violin- und Baßschlüssel erschienen und kostet jede Ausgabe zusammen *M* 1.30.

Besondere Beachtung verdienen auch nachstehende sehr schöne Kompositionen:

Reigersberg Hch. Frhr. v.

III—Op. 16 „**Blaumeiserl**“, Konzert-Polka, Zithersolo (D-dur) *M* —.90.

III — Op. 17 „**Aus den Bergen**“, 2 Melodien,
a) Grüß di' Gott,
b) A' Bitt', Zithersolo (G- u. C-dur)
M 1.—.

III — Op. 18 „**A hoaml'ich's Wörterl**“, Konzert-Ländler, (D-dur) Zit. I II V. Git.
1— 80 40 50



Hch. Frhr. v. Reigersberg.

IV — Op. 19 „**Mei' Freud**“, Fantasie im Ländlerstil, (G-dur) Zithersolo *M* —.80.

III — Op. 20 „**Wenn der Flieder blüht**“, Reverie, (D-dur) für Zither und Violine *M* 1.20.

III-IV — Op. 21 „**Aus glücklichen Tagen**“, Lieder-Potpourri, für 1 Zither *M* 1.20 für 2 Zithern *M* 2.—

III — Op. 22 „**Amors Pfeile**“, Konzert-Walzer: Einleitung, 3 Walzer und Coda, (D-dur) Zith. I II Altz. V. I II
1 20 1.— 1.— 50 50
Git. Cello Glocke
50 50 (50)

IV — Op. 23 „**Ein Maientraum**“, Romanze, (sehr effektiv) (C-dur)
Zith. I II Altz. V. I II Git. Cello
1.20 80 80 40 (40) 50 40

IV — Op. 24 „**Bundes-Gruß**“, Festmarsch, (aufgeführt b. Bundeskonzert), (G-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Viola Git. Cello Contrabaß
40 40 40 40

III — Op. 25 „**Junge Herzen**“, Konzert-Ländler, (G-dur) Zith. I II Git.
1.20 60 40

II-III — Op. 26 „**Kinderseligkeit**“, ein Liederpotpourri für kleine Zithermeister, für 1 Zither mit Text (netto) *M* 1.30, für 2 Zithern (netto) *M* 2.30.

III — Op. 27 „**Ein Abend am Tegernsee**“, Konzertfantasie im Ländlerstil, (C-dur) für 1 Zither *M* —.80, für 2 Zithern *M* 1.30.

IV — Op. 28 „**Märchenprinzessin**“, Gavotte, (C-dur) Zith. I II Viol. Git.
80 50 40 40

III — Op. 32 „**Grüß Gott bei'nand!**“ Ländler, (C-dur)
Zith. I II Viol. (od. Streichz.) Git.
80 50 40 40

IV Op. 26 „**Schätzchen vom Königssee**“, Idylle, (G-dur) für 1 Zith. *M* —.80, für 2 Zithern 1.40. —

Riedl Paul.

III — Op. 9 „**Georg Piehler-Marsch**“, (D-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Flöte Glocke Git. Cello
(40) (40) 40 40

III — Op. 10 „**Orient-Klänge**“, Konzert-Walzer, (F-dur) (sehr beliebt)
Zith. I II III Altz. V. I II
1.20 80 80 80 50 50
Flöte Gl. Git. Cello
50 50 50 50

III — Op. 11 „**Hoch Monachia**“, Marsch, (D-dur) Besetzung u. Preis wie Op. 9.

III — Op. 12 „**Hochzeit-Jubelmarsch**“,

III — Op. 13 „**Fidele Klubbrüder**“, zwei sehr schöne Märsche in F-dur.
zusammen: Zith. I II III Altz.
1.20 80 80 80
V. I II Gl. Git. Cello
50 50 50 50 50

III — Op. 14 „**Herzfreuden**“, Gavotte (C-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 30
Gl. Git. Cello
30 40 30

III — Op. 15 „**Maienglück**“, Polka, (F-dur) Besetzung und Preis wie Op. 14.

III — Op. 16 „**Pußta-Melodien**“, Ungarisches Potpourri, (A-moll F- u. G-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
90 60 60 60 50 50
Gl. Git. Cello
50 50 50

(Die Riedl'schen Kompositionen finden überall großen Beifall, da leicht spielbar und sehr melodios.)

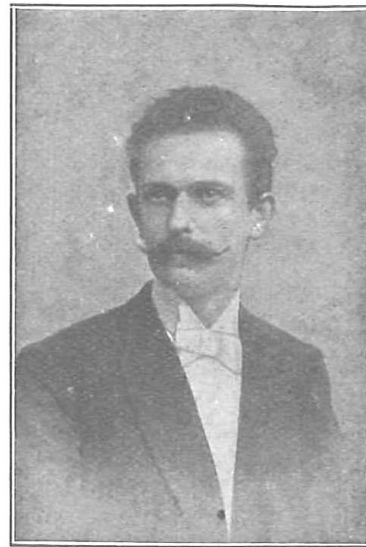


Vier der beliebtesten Kompositionen von Richard Wagner, (mittelschwer):

- III — „**Lied an den Abendstern**“, aus der Oper Tannhäuser, arr. J. Hauser, für Zither und Violine (oder Mandoline) mit Text (G-dur) *M* 1.20.
- III — „**Einzug der Gäste**“, aus der Oper Tannhäuser, arr. J. B. Bauer, (C-dur) für 2 Zithern u. Streichzither (oder Violine oder Mandoline) und Gitarre *M* 2.80.
- III — „**Schwanenlied**“, aus der Oper Lohengrin, arr. J. B. Bauer, (G-dur) für Zither und Violine *M* 1.30, für 2 Zithern und Violine *M* 1.80.
- III — „**Brautchor**“, aus der Oper Lohengrin, arr. Jos. Hauser, (B-dur) für Zither und Violine (oder Mandoline), mit Text *M* 1.20.

Spiegelberg P. (Verbandsdirigent)

- III Op. 65 „**Eröffnungsmarsch**“, (D-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
70 50 50 50 40 40
Flöte Gl. Git. Cello
40 (40) 40 40
- III Op. 71 „**Capriccio in D-moll**“,
Zith. I II Altz.
90 50 50
- III Op. 73 „**Fest-Hymne**“, (sehr effektiv) (F-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 50 40 40
Mandol. I II Streichmelod. Flöte I II
(80) (80) 40 40 40
Gl. Git. Baßgit. Cello Piano
40 40 80 40 50
- III Op. 75 „**Fantasie caprice**“, (F-dur)
Zith. I II
80 50



Paul Spiegelberg.

- III Op. 77 „**Vergißmeinnicht**“, Serenade, (B-dur)
Zith. I II V. I II Fl. Cello
80 50 40 40 40 40
- III Op. 82 „**Adagio in C-dur**“, Zith. I II
80 50
- III Op. 85 „**Waldröschen**“, Gavotte, (F-dur) Zith. I II Altz. V. I II
80 50 50 40 40
Fl. Viola Git. Cello
40 (40) (40) 40
- IV Op. 87 „**Aus tausend und eine Nacht**“, Konzert-Fantasie (effektiv), (C-dur)
Zith. I II Altz. V. I II Git. Cello
1.30 70 70 40 40 50 40
- III Op. 100 „**Mondnacht auf dem Wasser**“, Märchen, (G-dur) Zith. I II
1.— 60

(Spiegelberg zählt mit Recht zu den beliebtesten Komponisten auf diesem Gebiete und gerade obige Werke dürften zu seinen gediegensten Arbeiten zählen, weshalb ich sie mit Freude erwarb und in allen besseren Zitherkreisen einzuführen suchte. Daß mir dies gelungen ist, beweisen wohl am besten die großen und vielen Auflagen.)

Steigenberger A.

- II Op. 7 „**s Radler-Leb'n**“, Marsch, Trio m. Text, (G-dur) Zith. I II Piano(Solo)
80 60 80

Steinhoff A.

- III Op. 1 „**Empfindungen am Rhein**“, Fantasie, (F-dur) Zithersolo *M* —.80.

Stritzinger K. (Bundesdirigent †)

- III Op. 24 „**Blondinchen**“, Konzert-Polka, (F-dur) Zith. I II
70 50
- III Op. 25 „**Großherzog Ludwig-Marsch**“, (C-dur) Zith. I II
70 50

Stritzinger K.

- II Op. 26 „Die kleine Schmeichlerin“,
Konzert-Mazurka, (F-dur)
Zith. I II Gitarre
1.— 60 (40)

Wachter Jos.

- IV „Frohe Stunden“, Gavotte (sehr schön)
(G-dur) Zith. I II Altz. Git.
70 50 50 40

Wasserburger L.

- IV* Op. 2 „Der Alpen schönster Schmuck“,
Lied für Tenor, Text von Josef Hauser,
(F-dur) Zithersolo . . . M—,80

Weber Jos.

- III Op. 101 „Aus 'm Herzwinkel“, Kon-
zert-Idylle, (B-dur)
Zith. I II Altz. V. I II Gl. Git. Cello
1.— 60 60 40 40 40 40 40
III Op. 124 „Zauber-Glöcklein“, Idylle,
(F-dur) Zith. I II Viol. Glocke
80 50 (40) (40)

Witt S.

- II Op. 4 „Spielmanns-Gruß“, Marsch, Trio
mit Text, arr. Jos. Hauser, (F-dur)
Zith. I II III Altz. V. I II
80 50 50 40 40 40 40
Glocke Git. Cello
(40) 40 40

Für Gitarre:

- Jos. Hauser „Gitarre-Schule“, für solche
die nur **begleiten** lernen wollen, mit
bildlicher Darstellung sämtlicher Dur-
und Mollakkorde und **24 Übungs-
stückchen**, (verbesserte und erweiterte
Auflage). Gebunden (netto) . . . M 2.40
broschiert „ „ „ 1.60
(Die vielen und großen Auflagen be-
weisen die Beliebtheit dieser Schule.)

„Lieder zur Laute“, oder Gitarre:

(Das vom 15.—17. Jahrhundert mit Vorliebe ge-
spielte Saiteninstrument, die Laute sowohl, als die
spätere Gitarre, kamen in neuerer Zeit wieder sehr
zu Ehren, weshalb sich verschiedene Komponisten
entschlossen, die dankbarsten Lieder für Gesang mit
Lauten- oder Gitarre-Begleitung neu zu bearbeiten
und so erklingt manch' alte vergessene Weise wieder
im trauten Heim, im Kreise fröhlicher Menschen, ja
sogar im Konzertsaal.)

Aus diesem Grunde und veranlaßt durch mehrere
Anfragen, schrieb auch ich (im mittleren Schwierig-
keitsgrad) einige meiner beliebtesten Lieder zur
Laute, (oder Gitarre) mit Text f. mittlere Singstimme:

- Jos. Hauser, Op. 47 Denk' oft zu-
rück“, Lied M—,80
— Op. 50 „Aus den Bergen“, Lied „ —,80

Jos. Hauser.

- Op. 58 „Vor Liebchens Fenster“,
Ständchen M—,80
— Op. 80 „Herzenfriede“, Lied . . . —,80
— Op. 88 „Die Liebe“, Lied . . . —,80
— Op. 117 „Meine Laute, mein
Ideal“, Lied —,80
— Op. 122 „Ein Abend im Walde“,
Lied —,80
— Op. 208 „Lebensfreude“, Lied . . . —,80

Albums für Gitarre:

- arr. „Abt-Album“, enthält die schön-
sten und effektivsten vier
Lieder dieses Komponisten. Inhalt:
Waldandacht, Gute Nacht, du mein
herziges Kind, Wo die Alpenrosen
blüh'n, Wenn die Schwalben heimwärts
zieh'n, zus. (netto) Mk. 1.50.
Pet. Mühlauer, „Peter Mühlauer-Album“,
Heft I. Inhalt: Graziella, Siegestro-
phäen-Marsch. Viel Freude, Sehnsucht
nach dem Frühling, (netto) Mk. 1.40.
— Heft II: Schöne Frauen. Aus den Ber-
gen, Gänseblümchen, Theresien-Polka,
3 Kirchweih Tänze, (netto) Mk. 1.40.
— Heft III: Vom hohen Olymp herab,
Rückblick eines alten Burschen. An
den Mond. Lustige Münchnerinnen,
Wiegenlied. Das Waldhorn. Andreas
Hofer. Wer hat die schönsten Schäf-
chen. Auf Gottes Welt ist's schön,
zus. (netto) Mk. 1.40.
— Heft IV: Der Sehnsucht Treue. Die
Lorelei, Kneipgelage, Wir hatten ge-
baut ein stattliches Haus, Zitherbubens
Abschiedslied, Gebirgs-Ländler, Ziller-
tal du bist mei' Freud', Die Spinnerin
Das Vergißmeinnicht, Still, still, still!,
Im Walde steht ein Tannenbaum,
zus. (netto) M 1.40.

Für „Pianoforte“ (2händig):

- J. B. Bauer „Hindenburg Hurrah!“
Marsch mit Text M—,80
J. Hauser, arr. Meisinger L. Op. 33
„Siegesklänge“, Gavotte . . . —,80
— arr. Hünig F., Op. 37 „Ein Hoch
dem deutschen Heer“, Marsch . . —,80
— arr. Meisinger L., Op. 64 „Der
Fahne treu“, Marsch —,80
— arr. Op. 65 „Gemüts-Klänge“,
Mazurka —,80
— arr. Op. 99 „Prinz Alfons-
Marsch“ —,80

Jos. Hauser.

- arr. Op. 103 „Auf hoher See“,
Marsch —.80
- arr. Op. 104 „König Albert-
Marsch“ —.80
- arr. Op. 105 „Prinz-Rupprecht-
Gavotte“ —.80
- arr. Op. 109 „Herzog-Karl-
Marsch“ —.80
- arr. Op. 112 „Herzog-Ernst-
Gavotte“ —.80
- arr. Op. 126 „Bayerns Gruß“,
Marsch, arr. Neupert H., (mit
Text) —.80
- arr. Op. 130 „Noch einmal, dann
soll's Winter sein“, Lied mit
Text 1.20

J. Hauser, arr. L. Meisinger.

- „Lieder-Schatz“, Sammlung
effektvoller, zum Vortrag sehr
geeigneter Lieder für Bariton:
Op. 88, Die Liebe,
Op. 17, Es darf nicht sein,
Op. 47, Denk' oft zurück,
Op. 50, Aus den Bergen,
Op. 58, Vor Liebchens Fenster,
Op. 80, Herzensfriede,
Op. 89, I' denk' an Dich so
gern', zus. (netto) 2.50
- Op. 172 „Zeppelin hoch!“, Mili-
tär-Marsch —.80
(Dieser **schneidige** Marsch er-
schien **mit persönlicher Erlaub-
nis Sr. Exzellenz.**)
- J. Hanft, Op. 8 „s Platzl“, Münch-
ner Hofbräuhauslied, mit Text .. —.80
- A. Steigenberger, Op. 7 „s Radler-
Leb'n“, Marsch mit Text 1.—
- J. Stritzinger, Op. 25 „Großherzog-
Ludwig-Marsch“ —.80

„Verschiedene Besetzungen“:

- Jos. Hauser, Op. 41 arr. Doll F. X.**
„Im Liebes-Frühling“, Walzer,
Ausg. A) f. Streichquartett u. 2 Cla-
rinetten (od. Flöte u. Cla-
rinette) (netto) M 2.—
- „ B) für Streichquartett und 2
Zithern (netto) .. 2.60

Jos. Hauser.

- Ausg. C) für Streichquartett, 2 Dis-
kant-, 1 Altzither und
Gitarre (netto) .. 3.60
- Op. 52 „Gruß an die Zither-
welt“, Marsch, Trio mit Text,
Ausg. A) f. Streichquartett u. 2 Cla-
rinetten (oder Flöte und
Clarinette) und kl. Trom-
mel (netto) .. 2.20
- „ B) für Streichquartett, 3 Zi-
thern und Gitarre (netto) .. 2.60
- „ C) für Streichquartett und
2 Zithern (netto) .. 2.20
- Op. 59 „Soldaten-Lust“, Pa-
rademarsch,
Ausg. A) f. Streichquartett u. 2 Cla-
rinetten (oder Flöte und
Clarinette) u. kl. Trommel
(netto) .. 2.20
- „ B) für Streichquartett und
2 Zithern (netto) .. 2.20
- Op. 65 „Gemüts-Klänge“, Ma-
zurka,
Ausg. A) für Streichquartett und 2
Clarinetten (od. Flöte u.
Clarinette) (netto) .. 2.—
- „ B) für Streichquartett und
3 Zithern (netto) .. 2.60
- „ C) für Streichquartett und
2 Zithern (netto) .. 2.30
- Op. 114 „Grüße an München“,
Walzer,
Ausg. A) für Streichquartett und 2
Clarinetten (oder Flöte u.
Clarinette) (netto) .. 2.—
- „ B) für Streichquartett, 2 Zi-
thern und Glockenspiel
(netto) .. 2.50
- Op. 142 arr. Schmid C. M. „Am
Siegesabend“, Militärmarsch,
für Septett:
2 Violinen, Viola, Cello, 2 Cla-
rinetten und Baß (netto) .. 2.—
Derselbe f. Sextett: 2 Violinen,
Viola, 2 Clarinetten und Baß
(netto) .. 1.80
- Derselbe für Streichquartett
(netto) .. 1.20

Für „Männergesang“: (Tenor I, II, Baß I und II).

„Bayern und Tirol“, Partitur Mk. 1.80, 4 Stimmen à (netto) Mk. 1.50.

== Neue bayerische und Tiroler Lieder. ==

Text und Musik von Jos. Hauser und Math. Pirchmoser, arr. von L. Meisinger und
Frhr. von Reigersberg.

Inhalt: Bayerns Gruß, Gruß an's schöne Kaisertal, Im schönen Land Tirol, Die
drei schönsten Rosen, Der Sennerbua, 's Dornröserl am Wildbach, Der Mensch

und 's Bleamerl, Tirol ist mei' Freud', Des Tirolers Rückkehr und Aus den Bergen.

(Zu den schönsten dieser Lieder sind auch eine oder zwei Zitherstimmen in Abschrift erschienen, pro Seite (netto) 30 Pfg.

Die Fachschrift „Echo vom Gebirge“ sprach sich über Text und Musik sehr lobend aus und auch von Seiten vieler Vereine wurden diese Lieder als herrlich anerkannt. Der Dirigent Hermann Nicke in B. schreibt z. B.: **Die Lieder sind prachtvoll und haben meinen vollsten Beifall, sowie auch den unseres Musikausschusses gefunden. Die Sammlung verdient weiteste Verbreitung.**

Für „Konzertina“:

Hauser u. Gärtner „Lieder-Schatz“,
Konzertina und Violine . . . M 2.—

Jos. Hauser, Op. 4 „Ein schöner
Traum“, für Konzertina und
Violine M —.80

„Theaterstücke“ für die Vereins- oder Dilettanten-Bühne:

Kurze „Anleitung zu Aufführungen“, Inhalt: 1. Wahl des Personals, 2. Lese-
proben, 3. Das Soufflieren, 4. Das Proben auf der Bühne, 5. Die Hauptprobe, 6. Die
Aufführung. Als Anhang ausführliche Angabe von 46 empfehlenswerten **Theater-
stücken** von verschiedenen Verlegern etc. etc. Preis (netto) Mk. —.30.

Während meiner 50 jährigen Tätigkeit als „Zithervereins-Dirigent“ gewann ich
die Ueberzeugung, daß **Zitherkonzerte besonders gerne und zahlreich besucht**
werden, wenn zwischen dem ersten und zweiten Teil des Programmes, das in
diesem Fall nur 2—4 Nummern umfassen soll, (je nach der Spieldauer) ein passendes
Theaterstück eingelegt wird und besonders dürften sich hiezu solche Stücke eignen,
in welche Zithervorträge eingeflochten sind.

Ermutigt durch Rezensionen, sowie die **großen Erfolge, die ich mit meinen**
Theaterstücken hatte, arbeitete ich auf diesem Gebiete weiter und mit Freude kann
ich wahrnehmen, daß **ich den Vereinen einen Dienst damit erwiesen habe.**

Um auch kleineren Vereinen etwas bieten zu können, schrieb ich zuletzt
noch **einige Ein- und Zweiakter.**

Zur gefälligen Beachtung.

Da jedes Stück bei den Aufführungen fast **den gleichen Beifall** fand, ist bei
Bestellung ein **Risiko vollständig ausgeschlossen.** Dennoch bin ich gerne bereit,
auf Wunsch drei Stücke zur Ansicht (per Nachnahme Mk. 10.—) mit Berechnung
des Portos, oder bei vorheriger Kassa franko zu liefern, unter der **Bedingung,**
daß eines hievon samt den nötigen Rollenbüchern und den entsprechenden Musik-
stücken käuflich erworben wird. Die nicht behaltenen Werke sind unbeschädigt
innerhalb 8 Tagen franko und gut verpackt zu retournieren.

Das „**Aufführungsrecht**“ hat nur jener Verein erworben, der das nötige
Rollenmaterial ankaufte.

Das „**Abschreiben**“ der Rollen ist **durch Reichsgesetz strengstens verboten** und
verfolge ich gleich anderen Verlegern Zuwiderhandlungen strafrechtlich. — Der
Erwerb eines Buches berechtigt nicht zur Aufführung, auch darf kein Exemplar
weiter verliehen werden, worauf ich besonders aufmerksam mache.

„**Die Künstler von Dümpelhofen**“
oder **Eine Doppelverlobung in der Probe,**
Humor. Zweiakter, mit Zithermusik von
Jos. Hauser.

Personen:

Gschafflhuber, Krämer, Franzl, dessen Schwester,
Höflich, Bader, Der Wirt zur gold. Nuß,
Math. Meier, Zitherkon- Rosl, dessen Base,
zertist, Feri, Postbote.

Ort der Handlung: Dümpelhofen (Oöerb.). Zeit: 1875.
Spieldauer (inkl. Pausen) ca. 1³/₄ Stunden.

Preis des Buches: Mk. 2.— (netto).
Hiezu 7 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 9.— bar.

„Ein verkanntes Genie“ oder **Endlich am Ziel.**

Humoristischer Einakter, mit Zithermusik,
von Jos. Hauser.

Personen:

Ehrlich, Kaufmann, Cemaier, Handwerks-
Olwitzky, Amtsschreiber, bursche,
Töpfchen, Hafnermeister, Dümpfl, Wirt,
Peppi, Kellnerin.

Ort der Handlung: Ein oberbayer. Grenzstädtchen,
Zeit: Gegenwart. Spieldauer ca. 1 Stunde.

Preis des Buches: Mk. 1.50 (netto).
Hiezu 6 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 7.— bar.

„Der neue Bürgermeister“oder **„Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht“.**

Volksstück aus dem bayerischen Hochland, in sechs Aufzügen, mit Gesang u. Zithermusik, von Jos. Hauser.

Personen:

Lorenz Burger, Schloßhof- bauer,	Valentin, Bote und Hei- ratsvermittler,
Zenzl, seine Frau	Wertheim, Ingenieur,
Rosl, deren Tochter,	Hornberg, Meßgehilfe,
Loni Holzer, Gütlerin,	Martl, Enzianbrenner,
Frieder, ihr Sohn	Urberl, Hüter in Burgers Dienst,
Solacher, Forstgehilfe,	Muckl, Gemeindediener,

Dienstboten bei Burger und Nachbarsleute.
Spieldauer (inkl. Pausen) ca. 2¹/₂ Stunden.**Preis des Buches: Mk. 2.50 (netto).**
Hiezu 10 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 13.— bar.**„Verkannt“**oder **Durch die Zither zum Glück,**

Oberbayerisches Volksstück in fünf Aufzügen, mit Zithermusik u. einem Vorspiel von Jos. Hauser.

Personen:

Baron v. Rodenburg,	Clement Schulze, Bader und Winkeladvokat,
Ida, dessen Gemahlin,	Der Wirt von Zell,
Berghofer, Gebirgsbauer,	Marie, dessen Tochter,
Toni, { dessen Söhne,	3 Sommerfrischler,
Wastl, {	Drei Soldaten,
Burgl, Sennerin auf der Zelleralm,	Vier Bauern,
Der Förster von Zell,	Im Vorspiel: Eine Fee.

Spieldauer (inkl. Pausen) ca. 2¹/₂ Stunden.**Preis des Buches: Mk. 2.50 (netto).**
Hiezu 10 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 13.— bar.**„Der schönste Tag“,**

Schwank in zwei Aufzügen, mit Gesang und Zithermusik, von Jos. Hauser.

Personen:

Oberhuber, Hausbesitzer,	Gundl, Sennerin,
Th. Winkler, Sekretär,	Franz, Jäger,
Klara, dessen Frau,	Der Post-Anderl,
Bergmann, Kurgast,	Hiesl, Hüter.

Ort der Handlung: Der erste Aufzug spielt in München in Winklers Wohnung; der zweite 3 Monate später auf der Holsteinalm b. Bad Kreuth. Zeit: 1895. Spieldauer (inkl. Pause) ca. 1³/₄ Std.**Preis des Buches' Mk. 2.— (netto).**
Hiezu 8 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 10.— bar.**„Ein Stündchen auf der Alm“,**

Schwank in zwei Aufzügen, mit Zithermusik, von Jos. Hauser.

Personen:

Schröder, Vorstand des Zitherklubs,	Franz, Jagdgehilfe,
Stritzky, Mitglied des Zitherklubs,	Michl, Bergführer,
Vroni, Sennerin auf der Zelleralm,	Nazi, Gemeindediener u. Bader,
	Mitglieder des Zitherklubs „Alpenfreunde“.

Ort der Handlung: Der erste Aufzug spielt im Vereinslokal des Zitherklubs „Alpenfreunde“ in Berlin, der zweite auf der Zelleralm in der Sennhütte. Zeit: 1886. Spieldauer (inkl. Pause) ca. 1¹/₂ Stunden.**Preis des Buches: Mk. 1.80 (netto).**
Hiezu 6 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 8.— bar.**„Ein Vereins-Ausflug“,**

Schwank in drei Aufzügen, mit Gesang und Zithermusik, von Jos. Hauser.

Personen:

Meier, Vorstand eines Turnvereins,	Schnapper, Wirt, Garkoch u. Vorstand eines Turn- vereins,
Kirchner, { Unteroffiziere und Mitglieder des Turnvereins.	Leni, dessen Tochter, Rosa, Tochter des Keller- pächters.
Florian, Vereinsdiener,	Mitglieder des Turnvereins.
Pfefferstiel, Krämer,	

Ort der Handlung:Der erste Aufzug spielt im Wartesaal des Bahnhofs einer kleinen Garnisonsstadt, der zweite in Schnappers Auskochgeschäft, der dritte im Garten eines Sommerkellers. Spieldauer (inkl. Pausen) ca. 1³/₄ Stunden.**Preis des Buches: Mk. 2.— (netto).**
Hiezu 8 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 10.— bar.**„Florian Huber“,
der Doktorwirt von der Au,**

Ein heiteres Spiel aus Alt-München, in 2 Akten mit Zithermusik v. Josef Hauser.

Personen:

Florian Huber, Wirt und Kurfuscher,	Der Pfarrer von der Au, Herzog Maximilian in B., Petzmeyer, Zithervirtuos und Hausmarschall des Herzogs,
Afra, dessen Frau,	
Lenerl, dessen Tochter,	
Steiner, Zithervirtuos,	
	Gäste und Patienten.

Ort der Handlung: Münchener Vorstadt Au. Zeit:
1. Aufzug 1860, 2. Aufzug 2 Monate später.
Spieldauer (inkl. Pausen) ca. 3 Stunden.**Preis des Regiebuches (netto) Mk. 2.50,**
hiezu 6 Rollenbücher mit Aufführungs-
recht (netto) Mk. 10.—.

Zur Aufführung nötige Musikstücke:

„Glocken- und Harfenfantasie“, Zithersolo
von Burgstaller, neu bearbeitet, von
Jos. Hauser.„Lustige Almerinnen“, Ländler von F. X.
Burgstaller.„Frohsinn im Gebirge“, Ländler von Her-
zog Max, für Zither und Gitarre (neu
bearbeitet) von Jos. Hauser.(Dieses schöne, historische Stück muß auf allen
Vereinsbühnen besten Erfolg haben, wenn die Haupt-
personen gut dargestellt werden, worauf besonders
zu achten ist.)**„Im schönen Mai“**oder **Das Auto als Heiratsvermittler.**Bürgerliches Volksstück in vier Akten,
mit Zithermusik, von Jos. Hauser.**Personen:**

Baron Sterneck, Privatier,	Müller, Kaufmann,
Wagner, Bierbrauer und Posthalter,	Marta, dessen Frau, Anna, deren Tochter,
Mina, dessen Frau,	Xaver, Diener im „Roten Kreuz“,
Max, deren Sohn,	Ein Postbote.
Leni, Köchin bei Wagner,	

Ort der Handlung: München.

Spieldauer (inkl. Pausen) ca. 2 Stunden.

Preis des Buches: Mk. 2.50 (netto).
Hiezu 9 Exemplare mit Aufführungsrecht
Mk. 11.— bar.

„Die Testamentsklausel“,
oder **Der 24. August,**
Schwank in 3 Aufzügen mit Zithermusik
von Maximilian Huber.

Personen:

v. Felberg, Major a. D., Gust. v. Ellmer, Assessor,
Helene v. Felberg, seine Waldberg, Rechtsanwalt,
Schwester, Eulalia Bundschuh, Ge-
Henriette Felberg, seine richtsdienerswitwe,
Tochter, Fartner, Diener bei Fel-
Luise v. Ellmer, Geheim- berg,
ratswitwe, Susi, Zimmermädchen.
Ort der Handlung: Frhr. v. Felbergs Schloß. Zeit:
Gegenwart, Spieldauer ca. 2 1/2 Stunden.

Preis des Regiebuches (netto) Mk. 3.—.
Hiezu 9 Rollenbücher mit Aufführungs-
recht (netto) Mk. 13.—.

Zur Aufführung gehörige Musikstücke:
„Herzensfriede“, Lied mit Text f. Zither.
„Aufzug der Ehrenwache“, Militärmarsch
für Zither und Gitarre.

(Der alte Major, Vater einer lieblichen Tochter,
war in seinen jungen Jahren in Luise v. Ellmer ver-
liebt, verlor diese und damit sein Jugendglück. Die
drolligsten Verwicklungen steigern sich bis zum
Schlusse dieses heiteren, effektvollen Schwankes, der
bei vielen Aufführungen den besten Erfolg hatte.)

„Ueber den Wolken“,
ein heiteres Intermezzo in einem Aufzug
m. Zithermusik, von Frhr. v. Reigersberg.

Personen:

Humpenberger, Wirt, Huber, Weinreisender,
Emma, dessen Tochter, Mitglieder des Zitherklubs
Wichtig, Bürgermeister, „Ueber den Wolken“.
Ort der Handlung: Eine kleine Stadt.
Spieldauer (inkl. Pause) 1 1/2 Stunden.

Preis des Buches: Mk. 2.— (netto).
Hiezu 4 Rollenbücher mit Aufführungs-
recht Mk. 6.— bar.

„Die schönste Stunde des Lebens“,
oder **Hochmut kommt vor dem Fall.**
Charakterstück aus dem bayer. Hochland mit Gesang
und Musik von Jos. Hauser.

Personen:

Fischer, Tischlermeister, Werner, Pfarrer,
Walburga, dessen Frau, Brunner, Geh. b. Fischer,
Fanny, deren Tochter, Fritz, Lehrling b. Fischer,
Anton, deren Sohn, Bergmann, Kommandant.
Ort der Handlung: Ein oberbayer. Gebirgsdorf. Zeit:
1872. Das 3. Bild 6 Wochen nach dem 2.
Spieldauer ca. 2 Stunden.

Preis des Regiebuches (netto) Mk. 2.50.
8 Rollenbücher mit Aufführungsrecht
(netto) Mk. 12.—.

Zur Aufführung nötige Musikstücke:
„Der Mensch soll nicht stolz sein“, Lied
für Zither (od. Gitarre) mit Text.
„Der Wendlstoa“, Volkslied, für Zither
(oder Gitarre) mit Text.
„Denk' oft zurück“, Lied, für Gitarre mit
Text von Jos. Hauser.

(Der leichtlebige, gewissenlose Meister Fischer und
sein ebenso veranlagter Sohn Anton, der sogar zum
Dieb wird, treiben ihr wüstes Spiel, bis das Sprich-
wort: „Der Krug geht so lang etc.“, an ihnen zur
Wahrheit wird. Das Gegenteil zeigt sein ehrlicher
Gehilfe Brunner, der nach unschuldiger Verurteilung
schließlich Fischers Geschäft und sogar dessen
Tochter zur Frau bekommt. Dieses volkstümliche,
leicht aufführbare Charakterstück enthält packende,
ernste und heitere Szenen und wird bei gutem Spiel
gewöhnlich größten Erfolg haben.)

„Ein tiefes Geheimnis“,
Schwank mit Vorspiel in 3 Aufzügen mit
Musik von Jos. Hauser.

Personen:

v. Pöringen, Gutsbesitzer, Frohwald v. Flessen,
Olga von Flessen, dessen Zitherspieler auf Reisen,
Schwester, Fabrikantens- Salomon Rosenblüh, Han-
witwe, delsjude,
Der Wirt z. grünen Baum, Loisl, Dorflump, Gitarrist,
Martha, dessen Tochter, Martl, Hausknecht.

Einige Gäste in verschiedenen Gebirgstrachten. Ort
der Handlung: Ein oberbayer. Gebirgsdorf. Zeit: 1890.

Der 2. Aufzug 2 Tage nach dem 1.

Spieldauer (mit dem Vorspiel) fast 3 1/2 Stunden.

Preis des Regiebuches (netto) Mk. 2.—.
8 Rollenbücher mit Aufführungsrecht
(netto) Mk. 10.—.

Zur Aufführung nötige Musikstücke:
„Liebesworte“, Walzerfantasia, für Zither
und Gitarre.

„Herzensfriede“, für Gitarre (oder Zither)
mit Text, beide vom Verfasser.

= Vorspiel zum obigen Schwank =
(ist nicht unbedingt nötig, wenn Spieldauer zu lang.)

Personen des Vorspiels:

Olga v. Flessen, Buchauer, Vorarbeiter,
Max v. Pöringen, Sechs Handelsjuden der
Frl. Lißmann, Buchhalterin Fa. v. Flessen.

Dasselbe spielt 1/2 Jahr vor dem 1. und 2. Aufzug
in von Flessens Fabrik in Wien.

Regiebuch (netto) Mk. 1.50. 8 Rollenbücher
mit Aufführungsrecht (netto) Mk. 4.50.
(Größter Erfolg bei allen Aufführungen sicher.)

„Die Lebensretter“,
oder **Alter schützt vor Torheit nicht.**
Eine Episode aus dem Leben, in 2 Akten, mit Musik
von Jos. Hauser.

Personen:

Achtzehnrübel, Privatier, Straub, dessen Diener,
früher Hauptmann der Tilly Stern, Haushälterin,
Reserve, Raab, Postbote.

Ort der Handlung: München, beide Akte spielen in
Achtzehnrübel's Wohnzimmer. Zeit: 1. Akt 1890,
2. Akt, 6 Monate später. Spieldauer ca. 2 Stunden.

Preis des Regiebuches (netto) Mk. 2.—.
4 Rollenbücher mit Aufführungsrecht
(netto) Mk. 6.—.

Zur Aufführung nötige Musikstücke:
„Es war so schön“, Fantasie für Zither
und Gitarre.

„Nochmal jung“, Konzertwalzer für
2 Zithern und Gitarre.

„Frühling im Herzen“, Walzer, gleiche
Besetzung sämtliche vom Verfasser.

(Achtzehnrübel ist Weiberfeind und zieht zur Be-
dienung, sowie für die Küche etc. seinen früheren
Burschen vor, mit welchem er auf Vertrauensfuß
steht. Nach Jahren hat er dieses halbe Leben satt
und entschließt sich, auf Drängen einer Verwandten,
ein junges hübsches Mädchen in den Dienst zu
nehmen. Erst jetzt erwacht im alten Witwerherz
nochmal wahre Liebe und Achtung vor dem weib-
lichen Geschlecht, sodaß er sich heimlich entschließt,
ihr die Hand für's Leben zu reichen. In Tilly ist
aber Straub so verliebt, daß er sich das Leben
nehmen will, wenn er sie nicht heiraten darf. Nach
drolligen Mißverständnissen erreicht er sein Ziel und
Achtzehnrübel überläßt beschämt sein Liebchen dem
Diener unter der Bedingung, daß sie zusammen eine
gemütliche Familie bilden. (Erfolg überall sicher.)

„Auf Leid folgt Freud“

oder Erwachen der Liebe.

Humoristischer Einakter mit Musik und
Gesang von Jos. Hauser.**Personen:**

Wichtig, approb. Bader,	Fröhlich, wandernder
Zwirn, Schneidermeister,	Zithervirtuos,
Riem, Schuhmacherstr.,	Mayer, Wirt,
Pichler, Krämer,	Loni, dessen Tochter.

Ort der Handlung: Ein oberbayer. Marktflecken.

Zeit: Winter 1868. Spieldauer ca. 1½ Stunden.

Preis des Regiebuches (netto) Mk. 1.50.

7 Rollenbücher mit Aufführungsrecht

(netto) Mk. 8.50.

Zur Aufführung nötige Musikstücke:

„Wenn ich einmal der Herrgott wär“,
Lied mit Gitarrebegleitung.„Aus tiefstem Innern“, Konzert-Reverie,
Zithersolo.„Grüße an Wien“, Konzert-Walzer mit
Text (in beliebiger Besetzung.)„Denk' oft zurück“, Lied mit Gitarrebe-
gleitung, sämtl. Stücke vom Verfasser.

(Fröhlich, der Sohn einer angesehenen Wiener Kaufmannsfamilie widmet sich, gegen den Willen seiner Eltern, dem Zitherspiel und begibt sich mit einem Gitarristen und großen Hoffnungen auf Konzertreisen. Durch Mißgeschicke, den Tod seines treuen Freundes usw. kommt er bis zum Bettelmusikanten herunter, findet aber schließlich als solcher, in Folge seines vortrefflichen Spiels an einem kleinen Ort sein Lebensglück. —)

➡ Als Nachtrag nehme eine kleine „Auslese“ gangbarer Werke von verschiedenen Verlegern auf und bin gerne bereit, dieselben zu besorgen, sofern sie nicht am Lager sind. ➡

„Zither-Literatur“

- | | | |
|--|----|------|
| Ad. Albrecht: „Kl. prakt. Harmonie-Lehre“, für Zitherspieler (netto) | M | 2.20 |
| — „Prakt. Figrsat-Lehre“, mit Lagenspiel, für Zither | .. | 2.— |
| Fr. Fiedler: „Illustriertes Lexikon der deutschen Zitherschaft“ | .. | 2.50 |
| — „Der moderne Zitherlehrer“, mit 2 Kompositionen | .. | 2.50 |
| — „Prologe und Gedichte“, für Zithervereine | .. | —80 |
| — „Der Schuhplattler“, in Wort, Ton und Bild | .. | 2.— |
| W. Hane: „Mei' Dirndl, mei' Zither und ich!“ Ein musikalisches Gedicht-
buch, für hohe und ernste Stunden (sehr hübsch) | .. | 1.50 |
| Xav. Kerschenteiner: „Das Griffbrett der Zither“ (netto) | .. | —80 |
| H. Kennedy: „In drei Stunden ein fertiger Zitherspieler“ (humoristisch) (netto) .. | .. | —80 |
| Hch. Frhr. v. Reigersberg: „Kleine Melodiebildungslehre“, für Zitheristen .. | .. | 2.50 |
| P. Rudigier: „Die Elemente des Zitherspiels“, Beigabe zu Zitherschulen .. | .. | —80 |
| Jos. Swoboda: „Kurze Harmonie- und Kompositionslehre“, f. Zitherspieler .. | .. | 2.50 |
| — * „Schlüssel zu den Aufgaben der Harmonie- und Kompositionslehre“ .. | .. | 2.50 |

„Unterrichtswerke“

- | | | |
|---|----|------|
| Ad. Albrecht: „Volkstümliche Zitherschule“. Teil: I u. II à (netto) | M | 2.20 |
| Teil: III (empfehlenswert) | .. | 4.40 |
| Darr-Keller: „Zither-Schule“, Band I, II, III, à M 1.80, kompl. (netto) .. | .. | 4.80 |
| — „Zweite Zitherstimme“, zu Heft I | .. | 1.50 |
| A. Kömpel: „Die Mandoline und die Kunst, sie zu spielen“ | .. | 1.80 |
| P. Leoni: „Mandolinenschule“, für den Selbstunterricht | .. | 2.80 |
| A. Wanjek: „Schule für Gitarre und Laute, sowie Kontragitarre“ .. | .. | 2.80 |

„Zither-Albums“ (im Violinschlüssel):

- | | | |
|---|---|-----|
| Bernh. Abel arr. „Hansa-Albums“, für 1 Zither à (netto) | M | 2.— |
| Bd. 1 „Neues Tanzalbum I“, 25 neue Tänze, für Zither, teils mit Text. | | |
| .. 2 „Opernalbum“, Arien, Balladen etc. aus 20 Opern, für Zither mit Text. | | |
| .. 3 „Alpenliederalbum“, 36 beliebte Tiroler- u. Alpenlieder, f. Z. m. T. | | |
| .. 4 „Weihnachtsliederalbum“, 25 der bekanntesten Weihnachtslieder, f. Zither mit Text. | | |
| Bd. 5 „Marschalbun“, 14 berühmte, deutsche u. österreichische Armeemärsche, für Zither. | | |
| .. 6 „Volksliederalbum I“, 55 der schönsten Volkslieder, für Zither mit Text. | | |
| .. 7 „Volksliederalbum I“, 44 der schönsten Volkslieder, für Zither mit Text. | | |

- Bd. 8 „**Volkliederalbum III**“, 48 neuere Volkslieder. für Zither mit Text.
- „ 10 „**Konzertalbum I**“, (Transcriptionen) 13 größere Vortragsstücke für Zither, teils mit Text.
- „ 11 „**Deutsche Seemannslieder**“, 17 bekannte Seemannslieder und 2 Marinemärsche, f. Zith., teils m. Text.
- „ 12 „**Tanzalbum II**“, 16 vollständige Tänze und Märsche, für 1 Zither *M* 2.—, für 2 Zithern *M* 3.80.
- „ 13 „**Salonalbum I**“, 17 melodiose Originalkompositionen.
- „ 14 „**34 Lieder aus Kärnten u. Steiermark**“, für Zither mit Originaltext.
- „ 15 „**Konzertalbum II**“, 12 größere Vortragsstücke, Originalkompositionen für Zither.
- „ 16 „**Schubertalbum**“, 23 berühmte Lieder von Fr. Schubert, für Zither mit Text.
- „ 17 „**Choralbum**“, Choräle, geistliche Lieder und katholische Kirchenlieder, für Zither mit Text.
- „ 18 „**Tanzalbum III**“, 16 vollständig neue Tänze, für Zither, teils mit Text.
- „ 19 „**Das Buch der Lieder**“, 31 beliebte in- und ausländische Lieder, für Zither mit Text.
- „ 20 „**Opernalbum II**“, 24 berühmte Opernmelodien, f. Zither m. Text.
- „ 21 „**27 Ländler, Schnaderhüpf'ln, Schuhplattler, Gebirgstänze**“ etc. etc., für Zither, teils mit Text.
- „ 22 „**Tanzalbum IV**“, 19 beliebte Tänze und Märsche, für Zither.
- „ 23 „**Salonalbum II**“, eine Sammlung beliebter Tonstücke, für Zither
- „ 24 „**Marschalbum II**“, 20 beliebte Märsche, für Zither.
- Bd. 25 „**Operettenalbum I**“, 16 Melodien aus den Operetten: Polnische Wirtschaft, Der fidele Bauer, Die Dollarprinzessin, Förster-Christl, etc., für Zither.
- „ 26 „**Operetten-Album II**“, 15 Melodien aus den Operetten: Puppchen, Autoliebchen, Graf von Luxemburg, Herbstmanöver, etc., für Zither.
- „ 27 „**Zithermeisteralbum I**“, Inhalt: Werke von alten und neuen Meistern.
- „ 28 „**Richard Wagner-Album**“, Melodien aus „Wagner-Opern“.
- „ 29 „**Operetten-Album III**“, aus: Wie einst im Mai, Juxbaron, Filmzauber, Große Rosinen.
- „ 30 „**Opern-Album III**“, Melodien aus berühmten Opern.
- „ 31 „**Vaterländische Lieder u. Märsche**“.
- „ 32 „**Neue Wanderlieder und Märsche**“.
- „ 33 „**Abt-Album**“, die schönsten Lieder von Franz Abt.
- „ 34 „**Operetten-Album IV**“, 12 Melodien aus beliebten Operetten.
- „ 35 „**Waldmann-Album**“, 13 beliebte Lieder.
- „ 36 „**G. Lange-Album**“, 8 beliebte Kompositionen.
- „ 37 „**Salon-Album III**“, 10 beliebte Salonstücke.
- „ 38 „**Modernes Tanz-Album V**“, 8 moderne Tänze.
- „ 39 „**Salon-Album IV**“, 10 beliebte Salonstücke.
- „ 40 „**Modernes Tanz-Album VI**“, 8 moderne Tänze.
- „ 41 „**Wandervogel-Album I**“, 34 beliebte Wanderlieder.
- „ 42 „**Wandervogel-Album II**“, 30 beliebte Wanderlieder.
- „ 43 „**Modernes Tanz-Album VII**“, 8 beliebte Tänze.

- „**Aurel-Auer-Album**“, für Zither, Band I und II à (netto) *M* 4.—
- H. Bicherl**: „**Liederkranz**“, 80 beliebte Lieder, für 1 Zither (netto) 2.50
- hiezu Zither II (gut) (netto) 2.50
- A. v. Edlinger**, arr. „**Sammlung der beliebtesten Tiroler Nationallieder**“, für Zither mit Text (oder für Zither und Violine) Band I, II, III und IV (sehr hübsch) à (netto) .. 2.50
- B. Fritz**: „**Schweizerklänge**“, 12 Schweizerstücke, für 1 Zither (netto) 2.—
- „**Regensburger Zitherkranz**“. Leicht ausführbare Original-Kompositionen und zwar: Lieder, Ländler, Tänze und Märsche, 18 Zitherstücke, ohne Text (netto) .. 3.20
- G. Keller**: „**Darr-Album**“, für Zither, Band I, II, III, (à netto) 1.80, zus. 4.50

- C. H. Müller-Eisenach:** „Der Zithersepp'l“, 12 Vortragsstücke, Lieder und Schnadahüpfl'n in leichter Spielart, für 1 Zither *M* 2.20, für 2 Zithern .. 4.20
 — „Tanzalbum“, Opernalbum, Salonalbum à (netto) 1.80
Th. F. Schild: „Was die Wandervögel singen“, reichhalt. Alb. f. Zith. (netto) .. 4.50
H. Seifert: „Volksliederalbum“, für Zither (in kleinem Format) (netto) .. 1.80
 — „Tanzalbum“, Opernalbum, Salonalbum (à netto) 1.80
H. Vries: „Tanz- u. Marsch-Album“, 20 bel. Tänze u. Märsche f. Zith. (netto) .. 1.80
 — „Zitherspielers Weihnachtsfeier“, 30 beliebte Lieder (netto) 1.80
 — „Für jeden Etwas!“, 3 Albums für Zither (netto) à 3.—, zus. 8.50

„Zither-Musikalien“ (Fremder Verlag):

Die nur im Baßschlüssel erschienenen Werke sind durch * nach dem Schwierigkeitsgrad gekennzeichnet.

(Kleine Preisdifferenz oder Aenderungen vorbehalten.)

Ad. Albrecht.

- II — „Kaiserjägermarsch“, 2 Zith., Altz., Violine I, II u. Gitarre *M* 2.90
 III — „Schneidige Matrosen“, Marsch, für 2 Zithern, Altz., 2 Viol., Git. und Cello *M* 3.30
 III — „Kornblumen“, Walzer, für 2 Zith., Altzith., 2 Viol. und Git. *M* 2.90
 II — „Gebirgsschützen“, Marsch, 2 Zith., Altz., V. I, II, Git. u. Cello *M* 3.30

J. B. Bauer.

- III* — Op. 25 „Vorwärts“, Marsch, 2 Zith., und Altzither *M* 1.80
 III* — Op. 28 „Im Mondenschein“, Idylle, für 1 Zither *M* —.80
 III* — Op. 29 „Der Lenz erwacht“, Lied ohne Worte, f. Zither u. Viol. *M* 1.—
 II — Op. 21 „Heckenröserl“, Mazurka, für 2 Zithern *M* 1.20
 III* — Op. 55 „In stiller Ergebung“, Idylle, f. 2 Zithern u. Viol. *M* 1.50
 II — Op. 56 „Im Banne trauter Herzlichkeit“, Lied ohne Worte, f. 2 Zith. *M* 1.60
 III* — Op. 85 „Abendlied“, Reverie, für 2 Zithern und Violine *M* 1.20
 III — Op. 94 „Sängers Morgenlied“, Romanze, für 2 Zithern, Altz., Viol. und Cello *M* 2.—
 III* — Op. 102 „Treuherzig und lieb“, Lied ohne Worte, f. Zith. u. Viol. *M* 1.—
 III* — Op. 105 „Feentraum“, Reverie, für 1 Zither *M* —.80
 III* — Op. 106 „Zwiegespräch“, Romanze, f. 2 Zithern *M* 1.20
 III* — Op. 108 „Myrten-Sträußchen“, Konzert-Reverie, f. 2 Zithern, Violine u. Cello *M* 1.80
 III* — Op. 115 „Sehnsucht“, Romanze, für 1 Zither *M* —.70

- II — Op. 122 „Resch und Fesch“, Marsch, f. 2 Zithern, Altz., Viol. u. Git. *M* 2.60
 III* — Op. 125 „Weihegruß“, Konzert-reverie, f. 2 Zith., Viol. u. Cello *M* 2.—
 hierzu Partitur (netto) *M* 1.20
 III* — Op. 128 „Träume am Ontario-See“, Romanze, f. 2 Zithern, Altz. u. Viol. *M* 2.20
 III* — Op. 131 „Zarte Sehnsucht“, süßes Hoffen, Idylle, f. 2 Zith. u. Altz. *M* 1.70
 II — Op. 144 „Bei der Mirzl auf der Zwieselalm“, Schuhplattler-Ländler, f. 2 Zithern *M* 1.20

Fr. Behr.

- II — Op. 646 „Die Marketenderin“, Marsch mit heiterem Text, f. Zither *M* —.60
 III — Op. 648 „Echo aus den Alpen“, Vortragsstück f. Zither *M* —.60

J. Blechinger.

- III* — Op. 320 „Glaube, Hoffnung, Liebe“, Charakter. Tonstück, f. 2 Zith. *M* 1.60

W. Böck.

- II — Op. 73 „Ein Hoch dem Nürnberger Zitherverein“, Marsch, f. 2 Zith. *M* 1.—
 für 3 Zith., Altz., Vl. und Cello *M* 3.30

C. G. Burda.

- II — Op. 86 „Zug der Amazonen“, Triumphmarsch, f. 2 Zithern *M* 1.20
 f. 3. Zith, Viol., Glocke u. Cello *M* 2.90
 II — Op. 199 „Dämmerstunde“ und „Hab' Sonne“, 2 Lieder, f. 1 Zither *M* 1.50

A. Czibulka.

- III — Op. 356 „Liebestraum nach dem Balle“, Intermezzo, f. Zither u. Viol. *M* 1.50, für 2 Zithern *M* 1.50

H. Dondl.

- II — Op. 7 „Auf der Zwieselalm“, Ländler, f. 2 Zithern *M* 1.—
 II — Op. 15 „Frisch auf“, Marsch, für 3 Zith., Altz., 2 Viol. u. Cello *M* 2.90

H. Dondl.

III — Op. 101 „Alpenpoesie“, Ländler-Melodien, f. 2 Zithern *M* 1.30

III — Op. 200 „Berggeist“, Konzertländler, f. 2 Zithern *M* 1.50

III — „Die Mühle im Walde“, Charakterstück, f. 3 Zithern, Altz., Viol., Git. u. Cello *M* 3.80

III — „Am Bach beim grünen Tannenschlag“, Ländlerfantasie, für 2 Zithern *M* 1.—

III — „Echte Gebirgler“, Schuhplattler, für 2 Zithern *M* 1.—

J. Dwordzack.

III Op. 24 „Zweg'n an Busserl“, Op. 40 und „Der Edelweißbua“, Zwiegesang, für 1 Dame u. 1 Herrn, mit Zitherbegleitung, zusammen *M* 1.20

A. v. Edlinger arr.

III „Radetzky-Marsch“, von Strauß, für 1 Zither *M* —.60

M. Edmeier.

III — Op. 35 „Auf der Liebesinsel“, Walzer f. 2 Zithern, Altz., Viol. I II Git. u. Cello *M* 3.20

O. Petras.

III Op. 60 „Mondnacht auf der Alster“, Walzer, f. Zither *M* 1.50

K. Fischer.

II Op. 27 „Auf nach Gleiberg“, Marsch mit Text, f. 2 Zithern *M* 1.—

C. Fittig.

III Op. 78 „Schottlands-Träume“, Lied o. W., f. Zith. —.80, für 2 Zith. *M* 1.40

R. Förster.

II Op. 53 „Bei Dir“, Walzerlied, für Zither *M* —.60

Hans Frank.

IV — „Ein Abend am Traunsee“, Fantasie, f. 1 Zith. *M* —.80, f. 2 Zith. *M* 1.50

B. Fritz.

— Op. 40 „Zither-Vereins-Festmarsch“, f. 3 Zith., Altz., 2 Viol. u. Git. *M* 2.50

II Op. 43 „Trompeters-Liebchen“, Scherzpolka, f. 2 Zithern *M* 1.—
f. 2 Zithern, Altz., Viol. u. Git. *M* 2.—

III — Op. 47 „Am schönen, blauen Zürichsee“, Walzer für 2 Zithern *M* 1.50
f. 2 Zith., Altz. V. I II Gl. u. Git. *M* 4.—

III — Op. 114 „Das lustige Hammer-schmiedstöchlein“, Gavotte, f. 2 Zith. *M* 1.50, f. Chor *M* 3.—

III — Op. 143 „Die Tauben von San Marco“, Walzer, f. 2 Zith. Altz. 2 Vl. Git. u. Cello *M* 3.60

E. Geist.

IV* — „Sonatine“, f. 1 Zither *M* 1.20

III* — „Türkischer Marsch“, f. 1 Zither *M* —.60

A. Grünert.

III — „Gruß vom Newastrande“, Walzer, für 2 Zithern und Altz. *M* 1.80

II — „Ueber Berg und Tal“, Galopp, für 2 Zithern und Altzither *M* 1.80

II — „Ein Abend auf der Alm“, Ländler, für 2 Zithern *M* 1.20

K. Günther.

III — Op. 57 „Verborgenes Leid“, Steirische Weisen, für 1 Zither *M* —.70.

II — „Aus flotter Burschenzeit“, heiteres Lied, für 1 Zither *M* —.80

III — Op. 72 „Weihnachts-Idyll“,
Zith. I II Altz. V. I II Flöte Piano
80 60 60 40 40 40 60

III — Op. 84 „Im Schritt und Tritt“, Marsch, für 2 Zithern *M* 1.20

II — Op. 86 „Seerosen“, Walzer, f. 2 Zithern *M* 1.20

III — Op. 87 „Kleiner Liebling“, Mazurka, für 2 Zithern *M* 1.20

II — Op. 82 „Liebe Heimat“, Lied ohne Worte, für Zither und Violine *M* 1.50

III — „Aeplers Freud“, Ländler, für 2 Zithern *M* 1.50

A. Haas.

III* — Op. 112 „Friedenssterne“, Walzer,
Zith. I II Altz. Vl. I Git.
70 50 60 40 40

III* — Op. 113 „Deutscher Siegesmarsch“,
Zith. I II Altz. Vl. Gitarre
70 50 60 40 40

F. Hannemann.

IV* — „Rheinischer Sang“, Potpourri über 18 beliebte Rheinlieder, für Zithersolo *M* 1.—

C. Hartmann.

III — „Ihr Buama seid's lusti!“, Tiroler Jodler, für 2 Zithern *M* 1.20

Th. Hary.

III — „Mein teures Luxemburg“, Marsch, für 2 Zithern *M* 1.—

Jos. Hauser.

III — Op. 18 „Zur Erinnerung an schöne Stunden“, Walzer, für 1 Zither *M* —.80

III — Op. 21 „Eines alten Försters Traum“, kleine Konzertfantasie, für Zither *M* —.70

II — Op. 31 „Carnevals-Einzug“, Marsch für 1 Zither *M* —.80

Jos. Hauser.

III — Op. 94 „Mit ihr allein“, Lied ohne Worte, für 1 Zither *M* —.80

II arr. — „Behüt' dich Gott, es wär' zu schön gewesen“, (Jung Werners Abschiedslied, aus dem Trompeter von Säkkingen), für 2 Zithern u. Vl. *M* 1.50

II arr. — „Bayern-Hymne“ und „Mein Bayerland“, zwei Lieder von K. Butscher, für 2 Zith. (sehr beliebt) *M* 1.20

J. Hausteiu.

IV* — Op. 30 „Wanderbilder“, Fantasie, für 2 Zithern und Altz. *M* 3.—

IV* — Op. 67 „Zwei Präludien“, für Zither *M* —.70

IV* — Op. 162 „Seliges Empfinden“, Lied ohne Worte, für 1 Zither *M* —.70

V* — Op. 195 „Das murmelnde Bächlein“, Duett, für 2 Zith. (preisgekrönt) *M* 2.40

IV* — Op. 217 „Scheidegrüße“, Polka concertante, für 1 Zither *M* 1.—

IV* Op. 245 „Blütenzauber“, Fantasie, für 3 Zithern u. Altz. *M* 4.—

IV* — Op. 266 „Die Maienkönigin“, Ouvertüre, für 2 Zithern. Altz. Viol. Git. Cello und Baß *M* 6.—

W. Herrmann arr.

III „Frei weg!“, Marsch v. Latann, für 1 Zith. *M* —.80, für Zitherchor *M* 3.—

W. Hintermeyer.

II — Op. 16 „Mit Chic und Schneid“, Marsch, Zith. I II III Altz.

80 50 50 50

Vl. I II Git. Cello

40 40 40 40

III — Op. 15 „Sommernacht“, Walzer, für 2 Zithern *M* 1.30

P. Ed. Hoenes.

II — Op. 23 „Raus aus dem Haus!“, Marsch, Zith. I II III Altz.

60 60 60 60

Vl. I II Git. Cello

30 30 30 30

IV — Op. 24 „Frühlingszauber“, Lied ohne Worte, Zith. I II III Altz.

80 60 60 60

Vl. Mandol. Cello Piano

40 40 40 60

III — arr. „Behüt' dich Gott, es wär' zu schön gewesen“, (Abschiedslied aus dem Trompeter von Säkkingen) für Zither mit Text *M* 1.—

II — Op. 16 „s Fensterln“, Alpen-Idylle, für 2 Zithern *M* 1.20

P. Höfle.

IV — Op. 22 „Zug der Zigeuner durch den Wald“, Fantasie, Zith. I II III Altz.

1.—80 80 80

Vl. I II III Git. Cello Baß

40 40 40 40 40 40

A. Huber.

III — Op. 48 „Die Kniebohrer“, Steirische Tänze, für 1 Zither *M* 1.—

J. Jehring.

„Zwei verlassene Italiener“, für Zither mit Text *M* 1.—

J. Kamm.

II — Op. 31 „Der gute Kamerad“ und „In der Heimat, da gibt's ein Wiederseh'n“, 2 Lieder, für Zither mit Text *M* —.70

A. Keilhofer.

II — Op. 102 „Original-Arien“ in niederbayerischem Stil, für 1 Zith. *M* —.70

II — Op. 176 „Münchener Oktoberfest“, humorist. Potpourri, f. 2 Zith. *M* 2.—

II — Op. 290 „Neckende Kobolde“, Gavotte, f. 2 Zith. Altz. 2 Vl. Gl. Git. Cello
90 40 60 30 30 30

Jos. Kellner.

II — Op. 3 „Der Dirigent“, Marsch für 2 Zithern *M* 1.20

III Op. 4 „Festmarsch“, für 2 Zith. *M* 1.20 für 2 Zith. u. Altz. *M* 1.60

II — Op. 7 „Deutscher Schützenfestmarsch“, f. 1 Zith. —.80, f. 2 Zith. *M* 1.20

III — Op. 18 „Münchener Leben“, Walzer, für 1 Zither *M* 1.—

II — Op. 21 „Im schönen Steyerland“, Ländler für 2 Zithern *M* 1.50

IV — Op. 40 „Erinnerung an Schloß Miramar“, Konzert-Idylle, Zithersolo *M* 1.—

III — Op. 47 „Gambrinus-Marsch“, für 2 Zithern *M* 1.20

II — Op. 80 „Oberb. Kirchweih-Tänze“, Melodien, f. 1 Zith. 1.—, f. 2 Zith. *M* 1.50

III — Op. 88 „Waldblümchen“, Gavotte für 1 Zith. *M* —.80, für 2 Zith. *M* 1.20

III — Op. 95 „Glöckerln aus dem Isartal“, Ländler, f. 1 Zith. 1.—, f. 2 Zith. *M* 1.50

III — Op. 96 „Blau-Veilchen“, Gavotte, für 1 Zith. —.80, für 2 Zith. *M* 1.20

H. Kennedy.

IV* — „Drei lyrische Skizzen“, Zithersolo *M* 1.20

V* — „Intermezzo“, Eine symph. Skizze, für 2 Zith., Altz. und Partitur *M* 4.—

L. Knebelsberger.

III — „A Blümlerl und 's Herz“, für 1 Zither *M* —.80

F. Kollmaneck.

IV* — Op. 272 „Pastoralweisen“, Konzert-Ländler, f. 2 Zith. (preisgekrönt)
M 1.20

E. Körtge.

II — „Bremer Gemütswalzer“, für 2 Zithern M 1.60

F. Krasinsky.

III — Op. 30 „An deinem Herzen laß' mich träumen“, arr. Max Graf v. Preysing-Lichtenegg, für 1 Zither M —.70

A. Krettner.

III — Op. 8 „Tölzer Schützen-Marsch“, für Zither I II Altz.
80 50 50

III — Op. 22 „Auf der Zwieselalm“, Mazurka-Idylle, für 1 Zither M —.80, für 2 Zithern M 1.50.

T. Lindner.

— „So singt man in Tirol!“ Tirolerlieder-Potpourri, f. Zither mit Text M 1.80

P. Linke.

II — Op. 198 „Wenn die Blätter leise rauschen“, arr. A. Hermann, für Zither mit Text M 1.—

F. Lohr.

III — Op. 319 „Mein Oesterreich“, Polka-Mazurka, Zith. I II Altz.
70 50 50

III — Op. 342 „Gruß in Tönen“, Tonstück, für 2 Zithern M 1.20

III — Op. 346 „Der Blumen Abschied“, Charakt. Tonstück, f. 2. Zith. M 1.20

H. Ludwig.

IV* — Op. 56 „Steyerische Tänze“, für Zither I II III Altz.
1.— 80 60 60

III* — Op. 61 „Der kleine Held, Hasche mich, Tänzchen auf der Wiese, Die alte Mühle, Im schaukelnden Kahn und Jugendtraum“, 6 melodiose Werke für Zither (netto) M 2.50

C. Meckel.

II — Op. 16 „Alpenscene“, Melodie, für 3 Zithern M 1.50

O. Messner.

III — arr. „Aennchen von Tharau“, für 2 Zithern, Altz. und Violine M 1.50

III — Op. 367 „Abendständchen“, für Zither und Violine M 1.20

III — Op. 368 „Osterglocken“, Nokturno, für 2 Zithern M 1.20

W. O. Mickenschreiber.

III* — Op. 37 „Menuett und Adagio“, für 3 Zithern und Altz. M 2.40

III* — Op. 40 „Festmarsch I“, in D-dur, für 3 Zithern, Altz., Viol. I, II u. Git. M 4.40

Fr. Motz.

III — arr. „Noch sind die Tage der Rosen“, Lied m. Text f. 1. Zith. M —.70

II — arr. „Schön ist die Jugendzeit“, Lied mit Text, für 1 Zither M —.70

III — arr. „Strömt herbei ihr Völkerscharen“, Lied, f. 1 Zith. m. Text M —.70

Pet. Mühlauer.

III Op. 4 „Gruß an Gaisach“, Marsch, für 2 Zithern M 1.20

III — Op. 13 „Auf zum Tanze“, Polka, für 4 Zithern M 2.—

III — Op. 15 „Bleamerl aus Mittenwald“, Ländler, für 2 Zithern M 2.—

W. Mühdorfer.

III arr. „Meine erste Liebe“, für Zither und mittlere Singstimme M 1.—

L. Obermaier.

IV* „Scherzende Amoretten“, Polka für 2 Zithern M 1.20

L. Petuel.

II „Steierische Volksweisen“, Ländler, für 2 Zithern M 1.20

II — „Waldblümchen“, Ländlermelodien, für Zither M —.70

III — „Glückwünsche“, Ländler, für 2 Zithern und Altz. M 1.60

III — „Klänge aus dem bayerischen Hochlande“, Ländlermelodien, für Zither M —.70

H. Ragotzky.

III arr. „Durch Nacht zum Licht“, Marsch von Laukien, für Zither M —.80

Hch. Frhr. v. Reigersberg.

V* — „Präludium“ und „In der Dorfkirche“, für Zither M —.70

IV — Op. 2 „Spatzenkrieg“, Ländler, für 2 Zithern M 1.20

IV* — Op. 9 „Frühlingsmärchen“, Cavatine, f. 2 Zithern, Altz., 2 Violinen und Cello M 3.—

IV* — Op. 35 „Ein tröstlicher Gedanke“, Elegie, für 2 Zithern u. Git. M 1.50

IV* — „Scherzo“, für 2 Zithern M 1.20

IV* — „Zwiegespräch“, Thema mit Variation, für 2 Zithern M 1.20

E. M. Rácek.

II — „**Mein letzter Blick**“, Tiroler-Lied,
für Zither mit Text *M* —.90

Aug. Reiter.

III — Op. 11 „**Frühlingsleben**“, Mazurka,
f. 3 Zith. Altz. 2 Vl. Git. Cello *M* 3.90

II — Op. 12 „**Altmünchen**“, Marsch für
3 Zithern, Altz., 2 Violinen, Git. und
Cello *M* 3.80

III — Op. 17 „**Bayrische Brüder**“,
Marsch, Besetzung wie Op. 11 *M* 3.90

III — Op. 24 „**In goldener Sternennacht**“,
Konzertwalzer, für 3 Zithern, Altzith.
2 Violinen, Gitarre und Cello *M* 5.40

III — Op. 27 „**Erinnerung an's Regental**“,
Marsch, f. 3 Zithern, Altz., 2 Violinen,
Git. und Cello *M* 6.—

III — Op. 32 „**Glückskinder**“, Walzer,
Besetzung wie Op. 11 *M* 3.90

III — Op. 35 „**Der letzte Postillion**“,
Marsch f. 2 Zithern u. Gitarre *M* 1.30

III — Op. 39 „**Die Jäger in Bazeilles**“,
Marsch, Besetzung wie Op. 11 *M* 3.90

P. Renk.

III — arr. „**Mei anzige Freud' is mei'
Bua**“, für Zither mit Text *M* 1.30

III — arr. „**Ein armer Teufel**“, Original-
Couplet, für Zither mit Text *M* 1.30

III — arr. „**Das hat kein Goethe
g'schrieb'n, das hat ka Schiller 'dicht!**“,
Couplet, f. Zither mit Text *M* 1.30

III — arr. „**Der Bett'lbua**“, heitere Solo-
szene, für Zither mit Text *M* 1.30

A. Rieger.

II Op. 74 arr. „**Wie mein Ahnl zwanzig
Jahr**“ (aus der Operette „Der Vogel-
händler“), für 1 Zither *M* 1.20

II — arr. Op. 76 „**Stolzenfels am Rhein**“,
Lied von J. Meißner, f. Zither mit Text
M 1.—

H. Runklitz arr.

II „**Rosen u. Jugend**“, Lied, für Zither
mit Text (netto) *M* —.80, für Zither,
2 Mandolinen, Mandola u. Gitarre *M* 2.40

E. Schiffel.

III* — arr. „**Die Regimentstochter**“, Fan-
tasie (aus dieser Operette) für 3 Zith.,
Altz., 3 Violinen, Git., Cello, Baß *M* 7.70

Th. F. Schild.

III — arr. „**Großes Potpourri**“, nach Mo-
tiven der Operette „Schwarzwald-Mä-
derl“, für Zither *M* 2.—

Th. F. Schild.

III — arr. (aus der gleichen Operette)
„**Erklingen zum Tanze die Geigen!**“,
für 1 Zither *M* 2.—

II — arr. „**Der Negersklave**“, für Zither
mit Text *M* 1.—

J. Schlosser.

II — Op. 16 „**Im schönen Frühling**“,
Polka-Mazurka, f. 2 Zithern und Altz.
M 1.70

J. Schmid.

II „**Auf der Gindel-Alm**“, Ländler, für
1 Zither *M* —.70, f. 2 Zithern *M* 1.20

H. J. Schneider arr. J. Zeitler.

II — „**Bienenhaus-Marsch**“, Trio mit
Text, für 1 Zither *M* —.80

M. Schrickler arr.

III „**Im Kastanienhain**“, Idylle von J.
Schnabl, für 2 Zithern *M* 1.20, für
3 Zith., Altz., 2 Violinen u. Git. *M* 3.30

Ph. Schwarz.

II — „**Hoch München**“, Marsch, f. 3 Zith.,
Altz., 2 Violinen, Git. u. Cello *M* 3.40

II — „**Münchner Walzerklänge**“,
für 2 Zithern *M* 1.20

II — „**Lustige Dorfmad'ln**“, Ländler, für
2 Zithern *M* 1.20

III — „**Zum Drahn!**“, Walzermelodien
im Ländlerstil, f. 2 Zithern *M* 1.20

III — „**In der Sandmühle**“, Polka-Caprice,
f. 2 Zithern Altz. 2 Violinen Git. u.
Cello *M* 3.40

III — „**Walzerperlen**“, für 2 Zithern
Altzith. 2 Violinen Git. u. Cello *M* 3.30

B. Seifert.

II* — Op. 136 „**Rotkäppchen**“, Gavotte,
für 2 Zithern Altz. Violine Git. u. Cello
M 3.20

III* — Op. 55b „**Fest-Hymne**“, f. 2 Zith.
Altz. 2 Violinen Viola Git. Cello Kontra-
baß u. Harmonium *M* 4.60

III* — Op. 23 „**Goldelse**“, Polka Fran-
çaise, für 2 Zithern *M* 1.20

IV* — Op. 130 „**Auf sonniger Halde**“,
Idylle, f. 2 Zithern Altz. Violine und
Cello *M* 2.60

H. Seifert.

III „**Schlösser, die im Monde liegen**“,
Lied (aus der Operette „Frau Luna“),
für 1 Zither *M* —.80

J. P. Sousa, arr. E. Bauer.

III — „**Washington Post**“, Marsch,
f. 1 Zither *M* 1.—, f. 2 Zithern *M* 1.50

P. Spiegelberg.

- III* — Op. 112 „Heideblümchen“,
Mazurka, f. Zither *M* —.70

H. Stattler.

- III Op. 29 „Für Deutschlands Ruhm und
Ehr“, Marsch, für 2 Zithern, Altzither,
Violine Git. und Cello *M* 3.—
III — Op. 47 „Soldatenbräutchen träumt“,
Tonstück, für Zither u. Violine *M* 1.20
III — Op. 53 „Am schönen, blauen
Tegernsee“, Konzertländler, für 2 Zith.
M 1.30

M. Staudacher.

- II — arr. v. G. Mayer „Bayrischzell“, Lied
für Zither mit Text *M* 1.—

F. Steiner.

- III — arr. Op. 37 „s Hoamweh“, Vaterlän-
dische Weisen von Löhr, für 3 Zithern
M 2.20
III — arr. Op. 40 „Alpenveilchen“, Idylle,
v. Lanzhammer, für 2 Zithern *M* 1.20
III — arr. Op. 43 „Lustig froh“, Polka v.
J. Kellner, für 2 Zithern *M* 1.20
III — arr. Op. 44 „Die Herzeneroberer“,
Ländler v. Löhr, für 2 Zithern *M* 1.20
III — arr. Op. 47 „Josephinen-Klänge“,
Melodien v. Lanzhammer, für 2 Zithern
M 1.50
III — arr. Op. 66 „Die Kloster-Finken“,
Ländler v. Lanzhammer, f. 2 Zith. *M* 1.50

K. Stritzinger.

- II — „Fallende Blätter“, Walzer für 2 Zith.
M 1.30
III* — Op. 61 „Lindauer Madeln“, Wal-
zer, für 2 Zithern Altz. 2 Viol. Git. und
Cello *M* 4.50
III* — Op. 65 „Goldelfchen“, Mazurka,
für 2 Zithern *M* 1.20
III* — Op. 66 „Neckteufelchen“, Polka-
Mazurka, für 2 Zithern *M* 1.20
II — Op. 28 „In einsamer Stunde“, Polka-
Mazurka für 2 Zithern *M* 1.—

P. Stroh.

- III — Op. 21 „O kehrtest du wieder,
schöne Jugendzeit“, Salonwalzer, für
3 Zithern Altz. Flöte (oder Violine)
Viola und Cello *M* 5.—

J. Swoboda.

- III* „Traum eines Reservisten im Biwak“,
Idylle, für Zither, Violine u. Git. *M* 1.50
III* — Op. 88 „Liebeswerbung“, Ton-
stück, für 2 Zithern *M* 1.30

H. Thauer.

- IV* — Op. 140 „Neues Leben“, Konzert-
Rondo, f. 2 Zithern *M* 1.50

Th. Vetter.

- III* — „Gruß aus Schwaben“, Marsch,
J. B. Bauer, „Lied o. W.“, E. Schiffel,
„Vergiß mein nicht!“, J. Binnemann,
„Vier finnländische Volkslieder“, J. Swo-
boda „Polenlieb“, Mazurka, A. Schwib-
bacher „D'Mittenwalder Ländler“, E.
Geist „Sonntagsruhe“, J. Kinigl „Aus
guter alter Zeit“, Walzer, J. Linke
„Des Friedens Wonne“, Lied o. Worte,
zusammen für 1 Zither *M* 2.50

H. Vries.

- III — arr. „Frauenherz“, Polka-Mazurka,
v. Jos. Strauß, für Zither *M* —.70
III — arr. „Der schönste Augenblick“,
v. W. Ohliger, f. Zither mit Text *M* —.60
III — Op. 72 „Ganz allerliebt“, Polka-
Mazurka, für 3 Zithern, 2 Violinen,
Glocke, Git. und Cello *M* 3.50
III — arr. „Spinn, spinn“ und „Letzte
Rose“, zwei Lieder mit Text, für
1 Zither *M* —.80, f. 2 Zithern *M* 1.40,
2 Zithern, Violine und Git. *M* 2.—
II — arr. „Müde kehrt ein Wanderer“,
Volkslied, für Zither mit Text *M* —.60

A. Wanjek.

- III — arr. Op. 123 „Die Uhr“, Lied von
C. Löwe, f. 1 Zith. m. Text *M* —.70

K. Werner.

- II — „Vogelhochzeit“, Lied mit Text,
für 1 Zither *M* —.70

Jos. Weber.

- III arr. „Mussinán-Marsch“ von Carl,
für 2 Zithern *M* 1.30
IV — Op. 33 „Gruß an mein Bayerland“,
Jubelmarsch, für Zither *M* —.80
III — Op. 56 „Steiner-Mazurka“,
für 2 Zithern *M* 1.20
III — Op. 156 „Meine Liebste“, Polka,
für 2 Zithern *M* 1.20

E. Winter.

- II — Op. 202 „Am Elterngrab“, Lied, für
1 Zither *M* 1.—

Hans Zipf.

- III „Humoreske“, Scherzo, für 2 Zithern
Altz. 2 Violinen Git. u. Cello *M* 3.40
III — „Eroberte Herzen“, Walzer, für
2 Zithern *M* 1.20, für 2 Zith. Altz.
2 Violinen Git. u. Cello *M* 3.20

„Klavier-Schulen“:

- L. Köhler, Op. 134 „Klavierschule“, 3 Teile, in einem Band, gebd. (netto) . . . // 4.30
 R. Wohlfahrt, Op. 222 „Neue Elementar-Klavierschule“. Nach bewährter
 Methode, Heft 1, 2, 3, 4 à (netto) .. 1.80

„Klavier-Albums“: „Sang und Klang“

Der neue Band enthält 91 der bekannten Musikstücke (die einzeln gekauft mehr als das Zehnfache kosten würden!) (netto) // 20.—.

Klassische und Salonmusik von:

Bach, J. S.	Dvorák	Mascagni	Kameau
Bendel	Franck, César	Mozart	Roland, Marc
Boccherini	Grieg	Mussorgsky	Sinding
Bohm	Lange	Oscheit	Schubert
Brahms	Liszt	Rachmaninow	

Opern von:

D'Albert	Leoncavallo	Mussorgsky	Strauß, Rich.
Goldmark	Lortzing	Pfitzner	Tschaikowsky
Gumbert	Maillart	Rimsky-Korsakow	Wagner
Kreutzer	Mozart	Rossini	Weber

Operetten und Tänze von:

Archer	Fall	King u. Henderson	Steiner und Virag
Benatzky	Faust	Lanner	Strauß, Johann
Brown	Holländer	Leopoldi	Thouret
Czibulka	Kálmán, Gräfin Mariza	Pártos	Winterberg
Erwin, Ralph	Katscher	Rose	

Lieder von:

Abt, Franz	Franz	Reger	Schumann
Böhm	Graener	Schäffer	Speier
Böhme	Loewe	Schmalstich	Weber
Brahms	Mania	Schubert	Weinreis

- Herm. Krome, „Der erste Ball“, leicht und modern, 2 händig (netto) . . . // 3.—
 — „Weihnacht's Sang und Klang“. Die bekanntesten Weihnachtslieder, mit
 einleitender Fantasie etc. etc. (netto) // 2.—
 Franz Liffel, „Aus Berg und Tal“, eine Auswahl der beliebtesten Gebirgs-
 lieder, Jodler und Schnadahüpferln, mit Text, Band I: Gebirgslieder etc. etc.
 Band II: Jodler, Schnadahüpferln, Ländler etc. etc., Band III: Ländler
 und Schuhplattler, jeder Band 2 händig (netto) // 1.80
 H. Protiwinsky, „Von Bach bis Schumann.“ Eine Auswahl klassischer und
 romantischer Kompositionen, 2 händig (netto) // 2.50

„Klavier-Musikalien“:

- Jos. Hauser, Op. 130 „Noch einmal — dann soll's Winter sein.“ Lied, Text von
 A. Hinterberger, arr. M. Dützmann, 2 händig // 1.20
 — Op. 133 „Was meine Seele zu Dir spricht?“, 2 händig // 1.20
 E. M. Rácek, Op. 17 „Mein letzter Blick.“ Tirolerlied, mit Text, 2 händig . . . // 1.—
 H. Malchen, Op. 1 „Lieder der Waldtraut“ (aus „Der wilde Jäger“), Sing-
 stimme mit Klavierbegleitung, 10 Lieder, 2 händig, zus. (netto) // 3.—

„Praktische Violinschulen“:

- Chr. Hch. Hohmann-Heim, „Neue gänzlich umgearbeitete Ausgabe“, Heft 1,
 2, 3, 4 und 5 à (netto) // 1.80, kompl. // 6.50
 Chr. Hch. Hohmann: „Praktische Violin-Schule“, Kurs 1, 2, 3, 4 und 5 à (netto) .. 1.20

„Mandolinen-Musik“:

Mandolinen-Orchester = Mandoline I, II, Mandola und Gitarre:

	<i>M</i>		<i>M</i>
Abt , Gute Nacht, du mein herziges Kind, Lied	—70	Leoncavallo , Romanesca	—70
Adam , Ouvertüre zur Oper „Wenn ich König wär“	1.30	Meißler , Stolzenfels am Rhein, Lied	—70
Aletter , Rendez-vous, Intermezzo	1.30	Métra , La Sérénade, Valse espagnole	1.30
Bach , Frühlingserwachen	—85	Neßler , Behüt' dich Gott, Lied a. d. Op. „D. Trompeter v Säckingen“	—70
Balfe , Ouvertüre zur Oper „Die Zigeunerin“	1.30	Offenbach , Barcarolle aus „Hoffmanns Erzählungen“	—70
Bayer , Liebesgeflüster, Walzer	—70	Pressel , An der Weser, Lied	—70
Blake , Festlicher Marsch, Grand March	—85	Rosas , Ueber den Wellen, Walzer	1.30
Boieldieu , Ouvertüre zur Oper „Die weiße Dame“	1.90	Santa Lucia , Neapolitan, Volkslied	—70
Conradi , Ouvertüre zur Posse „Berlin, wie es weint und lacht“	1.30	Seifert , Kärtner Lieder-Marsch	—70
Czibulka , La Coquette, Gavotte	—85	Siegmund , Mandolinata-Marsch	1.20
— Liebestraum nach dem Balle, und Intermezzo	1.30	Schmeling , Soldatenleben, Marsch	—85
Degenhardt , Was Großmütterchen erzählt, Fantasie	—70	Schrammel , Wien bleibt Wien, Marsch	—70
Emerschitz , Alpenpoesie, Ländler	1.30	Schumann , Träumerei	—70
Fucik , Donausagen, Walzer	1.30	Schuppe , Wanderlust-Marsch	—70
— Die lustigen Dorfschmiede	—70	Sperber , Kosaken-Marsch	—70
Geiger , Wien, Traum meiner Seele, Lied	—70	— Im Zigeunerlager, Tongemälde	1.30
Gregh , Ballgeflüster, Intermezzo	—70	Translateur , Wiener Extrablätter, Walzer	1.20
Hauser , Wiegenlied	—70	Wagner , Am stillen Herd a. d. Op. „Die Meistersinger“	—70
Händel , Largo	—70	— Brautchor aus der Oper „Lohengrin“	—70
Ivanovici , Donauwellen, Walzer	1.30	— Walthers Preislied a. d. Oper „Die Meistersinger“	—70
Kapeller , Ich hab' amal a Räuscherl g'habt, Lied	—70	— Pilgerchor aus der Oper „Tannhäuser“	—70
Kéler-Béla , Lustspiel-Ouvertüre	1.30	-- Elsas Brauzug zum Münster aus der Oper „Lohengrin“	—70
Kollmanek , Dein gedenk' ich, Lied ohne Worte	—70	— Matrosenchor und Spinnlied a. d. Oper „Der fliegende Holländer“	1.15
Kollmaneck , Gondelfahrt, Barcarolle	—70	Zeller , Fantasie a. d. Operette „Der Vogelhändler“	1.30
Koedel , Fröhliche Weihnachten, Tongemälde	1.45	Fantasie a. d. Operette „Der Obersteiger“	1.30
Komzák , Neues Leben, Walzer	1.30	— Wie mein Ahnl, Lied aus der Optte. „Der Vogelhändler“	—70
Lange , Blumenlied	—85	— Adam-Walzer a. d. Operette „Der Vogelhändler“	1.30
Langer , Großmütterchen, Ländler	—70	— Sei nicht bö, Lied a. d. Optte. „Der Obersteiger“	—85
Lehár , Gold und Silber, Walzer	1.30		
Leiß , Spieluhr	—70		

„Unsere Lieblinge“

Bekannte Tänze, Märsche, Salonstücke, Lieder etc. etc. für Mandoline (oder Violine):

A	A
Abt , Gute Nacht, du mein herziges Kind —.60	Geiger , Wien, Traum meiner Seele . —.60
Abt , O Jugend, wie bist du so schön. — Lange , Blumenlied . . —.60	Gregh , Ballgeflüster, Intermezzo . . —.60
Abt , Waldandacht. — Du bist mein Traum. — Der Aelpler. (Das Schwyzerhüsli) —.60	Harder , Schweizer-Marsch —.60
Aletter , Ach könnt' ich noch einmal so lieben —.60	Harris , Nach dem Ball, Walzer . . . —.60
— Schließ in dein Herz mich wieder ein —.60	Hauschild , Frohsinn-Marsch —.60
Aletter , Das goldene Kreuz . . . —.60	Henning , Das Mutterherz. — Stewart , Könnt' ich dich wiederseh'n —.70
— Der Reitersmann aus Marzipan . —.60	Heuberger , Im Chambre séparée . . —.60
— Ich bin eine Witwe, Rheinländer. — Schild , D'Banda kommt, Marsch —.60	Ivanovici , Donauwellen, Walzer . . —.60
— Mimosa-Gavotte —.60	Jungmann , Heimweh — Russisches Zigeunerlied —.60
Bakaleinikow , Habe Mitleid mit mir. — Braun , Mutterseelenallein . . —.70	Kapeller , Ich hab' amal a Räuscherl g'habt —.60
Baumgartner , Noch sind die Tage der Rosen —.60	Langer , Großmütterchen —.06
Bayer , Frohe Laune, Walzer . . . —.60	Léhar , Gold und Silber, Walzer. — Zeller , Grüß euch Gott, Polka . . —.70
Bednarz , Neubäurische, Ländler . . —.60	Lehmann , Wenn dein Mund von Liebe spricht —.60
Bizet , Carmen-Marsch —.60	Loewe , Die Uhr, Lied —.60
Blumenberg , Zwei treue Augen . . —.60	Lorenz , D'Muattaliab —.60
Chopin , Trauermarsch — York-Marsch, Preußischer Zapfenstreich, Desauer-Marsch, Pariser Einzugsmarsch —.70	Lortzing , Bin ein schlichtes Kind. — Weber , Durch die Wälder, durch die Auen —.60
Stille Nacht, heilige Nacht! — O Tannenbaum. — Ihr Kinderlein kommet —.60	Lumbye , Ländler aus der Traumbilder-Fantasie —.60
O du fröhliche, o du selige Weihnachtszeit! — Du lieber, heil'ger, frommer Christ. — Des Jahres letzte Stunde —.60	Meißler , Stolzenfels am Rhein . . . —.60
Heiligste Nacht. — Christ ist kommen! —.60	Melodien von Schubert . — Abt , Wenn man beim Wein sitzt —.60
Czibulka , Liebesträum nach dem Balle, Intermezzo —.60	Meyer-Helmund , Serenade-Rokoko . —.60
David , Einmal ist man nur jung . . —.60	Peters , Westfalenlied —.60
Fahrbach , Im Kahlenberger Dörfel, Polka —.60	Pressel , An der Weser. — Nessler , Behüt dich Gott —.70
Feldmann , Gruß aus Venedig, Walzer —.60	Robert , O sag' es noch einmal . . —.60
Flotow , Ach, so fromm, ach so traut . —.60	Rosas , Ueber den Wellen, Walzer. — Sousa , The Washington Post, Marsch —.70
	Schäffer , Die Post im Walde . . . —.60
	Schild , Wenn ich nur eine Mutter hätt' —.60
	Schrammel , Vindobona, du herrliche Stadt —.60
	Stark , Gold und Silber lieb' ich sehr —.60
	— Schön ist die Jugend, Lied . . . —.60
	Stolz , Das Wiener Pupperl —.60

Tellier , Liebesklage. — Händel , Largo —.70	Wottitz , Schackerl, Schackerl —.60
Translateur , Traumverloren, Walzer. — Sousa , Kadetten-Marsch . . . —.70	Wottitz , Was die Glocke vom Ste- fansturm erzählt —.60
Wagner , O, du mein holder Abend- stern. — Maillart , O schweige still —.60	Zeller , Martin-Walzer —.60
Weber , Einsam bin ich, nicht alleine. — Kreutzer , Ein Schütz bin ich . —.60	Zeller , Sei nicht böse —.60 — Wie mein Ahnl zwanzig Jahr . . —.60 — Rhein-Walzer. — Aletter , So 'ne ganze kleine Frau, Marsch . . . —.70 — Wenn der Bergmann, aus „Der Obersteiger“ —.60
Wood , Rosen aus der Picardie . . —.60	

Letzte Neuheiten

für Zither:

III E. Rieder, Op. 80 „Traumverloren“, Lied mit Text. (G-dur) M —.80
III „ „ „ 81 „Schöne Erinnerung“, Lied mit Text, (A-dur) „ —.80
II „ „ „ 84 „Der Mai“, Walzerlied, (G-dur) „ —.80
III „ „ „ 103 „Schattenspiele“, Humoreske, Zithersolo, (G-dur) „ —.80
III „ „ „ 110 „Glückliche Herzen“, Intermezzo, (D-dur) „ —.80

👉 Schlager „Münchener Humor“ für Zither: 👈

Hauptsächlich „Für Herren-Abende“:

II E. Rieder, op. 82 „Mäd'l sag' nicht nein“, Stimmungslied (G-dur) M —.80
II „ „ „ 83 „A alter Steiger“, Marschlied, aus der Operette: „Baron Mucki“ (D-dur) „ —.80
III „ „ „ 85 „Guten Tag, Herr Vetter“, heiteres Lied, aus der Hamsterzeit (F-dur) „ —.80
II „ „ „ 86 's Münch'ner Kindl“, Stimmungslied, (F-dur) „ —.80
III „ „ „ 87 „Mei' grüabige Münch'ner Stadt“, Lied mit originellem Text, (D-dur) „ —.80
II „ „ „ 88 „Der Blumenfreund“, Chanson, (D-dur) „ —.80
II „ „ „ 89 „Die Bettlad'n, Lustiges Liedl, (A-dur) „ —.80
II „ „ „ 120 „Schnackerlfidel“, Schrammelmarsch, mit originellem Text (D-dur), für 1 Zither „ —.80
für Chor: Zither I II Altz. Violine I II Git. Cello (mit Text) —.80 —.60 —.60 —.50 —.50 —.50 —.50

(Die sehr hübschen Kompositionen von Emmeran Rieder zeichnen sich durch schöne Melodien und besonders die „Münchener Schlager“ durch originellen, humorvollen Text aus, werden also viele Freunde finden.)

„Friede im Zitherreich“.

Diese Worte sind ebenso schön, wie die eines anderen Spruches: „Seid einig, einig, einig!“ — Leider werden aber beide Aussprüche sich nicht erfüllen, denn des Menschen Herz, sowie Kopf und deren innere Einrichtung müßten gleich gebaut und gebildet sein.

Belauschen wir das Gespräch einer nur kleinen Gesellschaft, bei Wein oder Bier, wenn es sich um „Politik“ dreht, oder hören wir, was die Mitglieder eines kleinen Zithervereins meinen, wenn es sich um „Schreibweise oder Besaitung“ handelt und wir werden finden, daß kaum drei Menschen die gleiche Ansicht haben. —

Und doch könnten wir uns nähern, wenn beiderseits ein guter Wille vorhanden, wenn Eigensinn und Böswilligkeit ausgeschaltet würden. — Ja „wenn!“

Heute sind wir wenigstens soweit, daß endlich von der größten Zahl der Zitherfreunde die einzig richtige „Die Normalbesaitung“, d. i. Griffbrett: a a d g u. c, zwölf hohe = (Begleitungs), zwölf tiefe Freisaiten (Bäße) und sieben Kontrobässe, anerkannt wird. Die zweiundvierzigsaitige Zither dürfte nur für Künstlerhand zu empfehlen sein, denn selbst für beste Dilettanten genügen sechsunddreißig Saiten vollständig, werden überhaupt leider selten beherrscht.

Das klügste wird immer sein, man lebt und läßt auch andere leben, läßt jeder vernünftigen Partei das, was sie anstrebt, denn alle guten Wege führen zum Ziel und „Einigkeit“ im großen Zitherreich kann sich nur der vorstellen, der die Zither und deren Spieler zu wenig kennt, oder der, dem Zwist lieber ist als Ruhe und Friede.

Ich erkenne die Berechtigung des Baßschlüssels vollständig an, machte in dieser „Jubiläumsausgabe“ auch keinen Unterschied, doch halte ich den Violinschlüssel mit 8a für praktischer, da er vollständig das gleiche bedeutet.



Herzog **Maximilian** in Bayern, dessen Protektion der Zither die größte Verbreitung verschaffte, widmet dem Instrument nachstehende herzliche Worte:

„Die Zither is a Zauberin,
Sie hat mir g'fanga Herz und Sinn,
Denn wenn a überall Schnee und Eis,
So macht's mir oft den Frühling weiß.“